Meistgelesene Tageszeitung in Schifferstadt – Erscheint seit 1905

Musikalische Vesper

Orgel: Auf dem Weg zur Renovierung / Arbeiten ab November. ► SEITE 7

Sparkasse: Neue Stiftungen

Eine der drei neuen Themenstiftungen ist die Goldene-Hut-Stiftung. ▶ SEITE 9

Karateverein erneut erfolgreich

Karatekas erkämpfen zehn Medaillen beim "Start 2 Fight". ▶ SEITE 9

Donnerstag, 18. Juli 2024 · 1,20 €

Amtliches Organ der Stadtverwaltung Schifferstadt

120. Jahrgang · Nr. 165

WETTER

Heute



14° - 29°

► FERNSEHEN / WETTER

HEUTE LOKAL

Die engste Kurve beim **U17-Transport mit Finger**spitzengefühl gemeistert

Morgens um halb zehn in Bad Rappenau: Statt zu frühstücken, empfingen die Anwohner Bad Rappenaus das U-Boot der Technik Museen Sinsheim Speyer. Die Kur- und Bäderstadt war das Ziel des U17-Transportes am Dienstag, 16. Juli 2024, auf der Reise ins Technik Museum Sinsheim. Dank der vorbildlichen Planung und der hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten verlief die Überquerung der anspruchsvollsten Kreuzung des gesamten U17-Transports reibungslos und ohne Zwischenfälle.

► SEITE 9

schifferstadtertagblatt.de

INHALT Lokal Notrufe Sudoku Rätsel Roman Ratgeber

Schifferstadter Tagblatt Bahnhofstraße 70 67105 Schifferstadt

Telefon 06235/92690 www.schifferstadtertagblatt.de

Abonnenten-Service:

Telefon 92690 info@schifferstadter-tagblatt.de

Anzeigenabteilung: Telefon 92690 anzeigen@schifferstadter-

tagblatt.de Redaktion:

Telefon 92690 redaktion@schifferstadtertagblatt.de

Kostenlose Newsletter:

www.schifferstadter-tagblatt.de/ newsletter

Soziale Medien www.facebook.com/ schifferstadter.tagblatt Instagram @schifferstadtertagblatt linkedin www.linkedin.com/company/ schifferstadtertagblatt WhatsappKanal

Öffnungszeiten des Verlagsbüros:

bis spätestens 11 Uhr.

Dienstag, Donnerstag: 8 bis 11 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.. Sollten Sie Ihr Tagblatt nicht erhalten haben, melden Sie uns dies - gerne auch per Mail -

den Rücken stärkte. Mit der Unterstützung der einstigen Top-Rivalen schließen die Republikaner zunehmend die

Für Trump ist der demonstrative öffentliche Beistand seiner einstigen Konkurrenten beim Parteitag ein großer Erfolg. Haley richtete sich in ihrer Rede an Trump-Skeptiker. "Wir sollten anerkennen, dass es einige Amerikaner gibt, die nicht zu hundert Prozent mit Donald Trump übereinstimmen. Ich kenne zufällig einige von ihnen,

Haley gleich zu Beginn Trump und ich möchte heute Abend zu ihnen sprechen", sagte sie. Auch sie gehöre dazu, sagte die einstige Gouverneurin des US-Bundesstaats South Carolina. Sie betonte aber: "Ich bin heute Abend hier, weil wir ein Land zu retten haben, und eine geeinte Republikanische Partei ist

Trumps frühere US-Botschafterin bei den Vereinten Nationen hatte sich bei den internen Vorwahlen der Republikaner um die Präsidentschaftskandidatur ein wochenlanges Duell mit Trump geliefert, war jedoch

chancenlos und gab sich schließlich geschlagen. Unmittelbar nach ihrem Ausstieg verzichtete Haley zunächst demonstrativ darauf, Trump ihre Unterstützung auszuspre-

Auch DeSantis hatte es auf die Präsidentschaftskandidatur seiner Partei abgesehen, war aber schon nach der Vorwahl in Iowa im Januar aus dem Rennen ausgestiegen. "Schicken wir Joe Biden zurück in seinen Keller und Donald Trump zurück ins Weiße Haus", sagte DeSantis

Entlastung für Notaufnahmen

BERLIN (dpa). Patienten mit dringenden Anliegen sollen künftig gezielter in passende Behandlungsangebote gelenkt werden, statt oft gleich ins Krankenhaus zu gehen. Darauf zielen Gesetzespläne von Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD), die das Bundeskabinett auf den Weg gebracht hat. Demnach sollen "integrierte Notfallzentren" als Anlaufstellen in Kliniken entstehen, in denen man je nach Dringlichkeit weitergeleitet wird - in die Notaufnahme oder aber eine nahe Notdienstpraxis. Ausgebaut werden sollen solche Ersteinschätzungen zur Dringlichkeit auch in künftigen "Akutleitstellen" mit der Telefonnummer 116 117. Lauterbach sagte, Patienten sollten sich darauf verlassen können, im Notfall schnell und gut versorgt zu werden. "Dafür entlasten wir die notorisch überfüllten Notaufnahmen und sorgen für eine funktionierende Patientensteuerung." Akutversorgung solle in Zukunft dort stattfinden, wo sie medizinisch sinnvoll sei.

Nichts für kleine Geldbeutel Kleinwagen sind einer Analyse des ADAC zufolge enorm teuer geworden. Wie stark die Preise gestiegen sind. ► WIRTSCHAFT

Bundeshaushalt nimmt erste Hürde

Kabinett beschließt nach langem und zähem Ringen den Etat für 2025 / Nun ist der Bundestag am Zug

Von Theresa Münch und Andreas Hoenig

BERLIN. Wie eng es bei den Haushaltsverhandlungen zuging, macht Finanzminister Christian Lindner nochmal klar: "Wir haben keine Mühe gescheut, auch an die Grenzen der Kompromissfähigkeit innerhalb des Kabinetts heranzugehen", sagt der FDP-Vorsitzende, als er den Etat für 2025 in Berlin vorstellt. Kurz zuvor hat der mühsam erstrittene Entwurf die erste offizielle Hürde genommen: Er wurde im Bundeskabinett beschlossen, jetzt kann er an den Bundestag weitergeleitet werden.

Volumen 480 Milliarden Euro, ein Zehntel davon auf Kredit

Mehr als 480 Milliarden Euro will die Ampel-Regierung im nächsten Jahr ausgeben, fast ein Zehntel davon auf Kredit. Manche Ideen stehen allerdings weiterhin auf wackligen Beinen: Ob der Ampel-Plan trägt, wird noch verfassungsrechtlich geprüft. Ein Haushaltsbeschluss im Bundestag ist für Ende November vorgesehen. Doch so schwierig das alles diesmal scheint, es könnte von künftigen Haushalten noch übertrumpft werden, warnt Lindner. "Erhebliche Anstrengungen liegen vor uns." Das gelte vor allem für den Etat 2028 mit einer außerordentlichen Planungslücke von rund 39 Milliarden Euro. Dann muss Deutschland das Zwei-Prozent-Ziel bei den Verteidigungsausgaben ohne das Sondervermö-

chen. "Über die Auflösung dieses Handlungsbedarfs werden wir in diesem Land reden müssen", betonte Lindner. Nötig sei eine "politische Richtungsentscheidung". Gemeint ist die Grundsatzfrage: Höhere Steuern und Schulden, ja oder nein?

Insgesamt hat der Haushalt für das kommende Jahr ein Volumen von 480,6 Milliarden Euro. Das sind rund acht Milliarden weniger als in diesem Jahr. 78 Milliarden Euro weist das Finanzministerium als In-



Von wegen knallharter Sparzwang: Viele Ministerien dürfen sogar mehr Geld ausgeben, als ihnen zunächst zugesagt wurde, so wie das Verkehrsministerium von Volker Wissing.

vestitionen aus - ein Rekordniveau.

Lindner plant dabei mit neuen Krediten in Höhe von 43,8 Milliarden Euro - ebenfalls etwas weniger als in diesem Jahr. Dieses Geld darf die Bundesregierung laut Grundgesetz trotz Schuldenbremse aufnehmen. SPD und Grüne spielen weiterhin laut mit dem Gedanken, im parlamentarischen Verfahren doch noch eine Ausnahme für höhere Kredite geltend zu machen, die FDP hält dagegen.

Die Ampel-Koalition will mit dem Haushalt für 2025 gleichzeitig die Wirtschaft wieder ankurbeln, Sozialleistungen erhalten und der angespannten internationalen Sicherheitslage gerecht werden. Verteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) bekommt zusätzliches Geld, so dass Deutschland die Nato-Quote von zwei Prozent des Bruttoinlandsprodukts übertrifft. Bundespolizei, Bundeskriminalamt und andere Sicherheitsbehörden werden mit rund einer Milliarde Euro gestärkt. Insgesamt sind für 2025 und 2026 steuerliche Entlastungen von etwa 23 Milliarden geplant.

Der Vergleich des Haushaltsentwurfs mit dem im vergangenen Jahr aufgestellten Finanzplan für 2025 zeigt, dass gar kein so harter Sparhaushalt geschnürt wurde. Fast alle Ministerien sollen letztlich doch



Erhebliche Anstrengungen liegen vor uns.

Finanzminister Christian Lindner

mehr Geld bekommen, als ihnen im vergangenen Jahr zugesagt wurde. Vor allem Verkehrsminister Volker Wissing (FDP) darf mehr Geld ausgeben, ebenso Bildungsministerin Bettina Stark-Watzinger (FDP), Innenministerin Nancy Faeser (SPD), Familienministerin Lisa Paus (Grüne) und Verteidigungsminister Pistorius.

Dass es keine großen Einsparungen gibt, bedeutet aber auch, dass für einen ausgeglichenen Haushalt Kunstgriffe nötig sind. So will Lindner Zinsausgaben haushaltstechnisch künftig anders verbuchen.

Kindergeld soll weiter steigen

BERLIN (dpa). Das Kindergeld soll 2026 um weitere vier Euro auf dann 259 Euro steigen. Das geht aus einem Änderungsschreiben zum Gesetzentwurf des Bundeshaushalts 2025 hervor. Bislang war lediglich die bereits öffentlich verkündete Erhöhung des Kindergelds zum 1. Januar 2025 von 250 auf 255 Euro monatlich im Gesetzentwurf vermerkt worden. Das Kindergeld war zuletzt zum 1. Januar 2023 deutlich erhöht worden. Zuvor hatten Familien für das erste und zweite Kind jeweils nur 219 Euro erhalten. Im Vergleich zu 2022 ergibt sich also ab 2026 eine Steigerung um 40 Euro für die ersten beiden Kinder. Die Kindergelderhöhung soll noch im Juli im Kabinett verabschiedet werden.



Ex-Rivalen stärken Trump den Rücken

Auf ihrem Parteitag in Milwaukee schließen die Republikaner demonstrativ die eigenen Reihen

Von Julia Naue und Luzia Geier

MILWAUKEE. Nikki Haley und Ron DeSantis, einst erbitterte politische Gegner Donald Trumps, haben sich auf dem Parteitag der Republikaner demonstrativ hinter den Präsidentschaftskandidaten gestellt und zur Geschlossenheit aufgerufen. "Donald Trump hat meine volle Unterstützung", sagte

Sie wurde mit einer Mischung aus Jubel und Buhrufen empfangen - das Publikum applaudierte allerdings euphorisch, als

eigenen Reihen.

unerlässlich, um es zu retten."

nun unter großem Jubel.



Nikki Haley, früher Konkurrentin Donald Trumps, macht sich beim Parteitag der Republikaner für den Kandidaten stark.

7

MEINUNG & ANALYSE

KOMMENTARE



Reform der Notfallversorgung ist überfällig

Von Karl Schlieker karl.schlieker@vrm.de

ie vom Bundeskabinett verabschiedete Reform der Notfallversorgung ist überfällig. Der Problemdruck ist extrem. Die Notfallaufnahmen der Kliniken sind häufig hoffnungslos überfüllt. Die Eckpunkte der Reform leuchten ein. Wenn Ärzte außerhalb der Sprechzeiten besser erreichbar wären, Fachärzte schneller Termine vergeben würden und es häufigere Hausbesuche geben würde, müssten viele Betroffene nicht den Weg in die Kliniken wählen. Das aber würde deutlich mehr Personal und andere Finanzierungsgrundlagen voraussetzen. Angesichts der desolaten Haushaltslage und des Fachkräftemangels erscheint das allerdings als Wunschdenken. Der ebenfalls geforderte Aufbau einer telemedizinischen Versorgung durch die Kassenärzte ist zudem ein technisches und organisatorisches Mammutprojekt, das viele Jahre benötigt. Finanziell weniger anspruchsvoll, aber nicht weniger sinnvoll ist die engere Zusammenarbeit der Notdienste von Rettungsleitstellen (112) und Kassenärzten (116117). Deren Kooperation muss aber so überzeugend sein, dass sich die Patienten auch steuern lassen. Kern der Reform ist der flächendeckende Aufbau von Notfallzentren, die aus einer zentralen Anlaufstelle zur Einschätzung der Patienten, einer Klinik-Notaufnahme und einer Notdienstpraxis in unmittelbarer Nähe bestehen. Das medizinische Personal in der Notaufnahme würde entlastet, wenn sie sich nur um die echten Notfälle kümmern müssten. Damit die Reform aber nicht bereits im Ansatz versandet, müsste auch für die Anlaufstellen und Notdienstpraxen mehr Personal eingestellt werden. Ein Konzept allein reicht nicht. Ohne gesicherte Finanzierung wird die Reform nicht gelingen.



Bundeshaushalt 2025: Der kleinste gemeinsame Nenner

Von Kerstin Münstermann kommentar@vrm.de

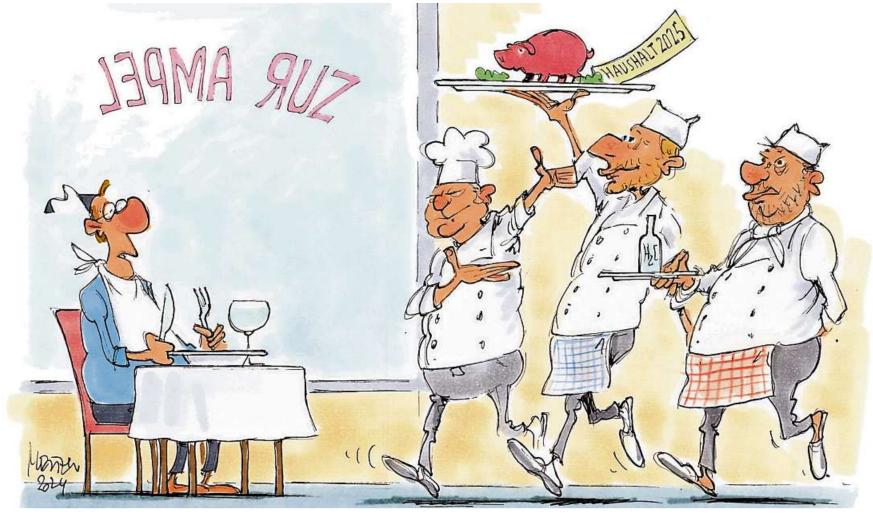
uf den letzten Metern hat es dann doch noch geklappt mit dem Haushalt. Der Etat war zwi-**L**schen SPD, Grünen und FDP heftig umkämpft. Denn politisch bot sich zwischen dem Credo von Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD), den teuren Sozialstaat ohne Abstriche beibehalten zu wollen, und der Überzeugung von Bundesfinanzminister und FDP-Chef Christian Lindner, auf keinen Fall das Prinzip der Schuldenbremse aufgeben zu wollen, kein Raum. Man hatte sich politisch eingemauert. Der Pluspunkt: Man hat sich grundsätzlich geeinigt und Deutschland nicht dem Chaos einer möglichen neuen Regierungsbildung ausgesetzt. Doch es ist definitiv der kleinste gemeinsame Nenner. Außerdem birgt der Entwurf immer noch Risiken. Denn auch nach dem Beschluss ist immer noch nicht ganz klar, wie ein noch vorhandenes Milliardenloch gestopft werden soll. Was die Schuldenbremse angeht, so ist Lindner standhaft geblieben. Ihre Vorgaben werden nicht verletzt. Zur Wahrheit gehört aber auch: Möglich wird die höhere Verschuldung, besonders mit Blick auf das Jahr 2024, vor allem durch das schwache Wirtschaftswachstum. Denn dieses erlaubt nach den Maßgaben der Schuldenbremse eine höhere Kreditaufnahme. Für die nächste Politiker-Generation wird es außerdem zunehmend schwerer. Denn in der mittelfristigen Finanzplanung tun sich für die Folgejahre riesengroße Löcher auf. Unterm Strich hat die Regierung wichtige Entscheidungen vertagt. Die Frage nämlich, wie Soziales und Sicherheit künftig auf dem bisherigen Niveau bezahlt werden sollen. Dies überlässt man getrost der nächsten Regierung.

PRESSESTIMME —

"Neue Osnabrücker Zeitung"

Das Blatt schreibt zum Bundeshaushalt 2025:

Der Etat für 2025 steht, das Bundeskabinett hat ihn nun inklusive Nachtragshaushalt und Finanzplan bis zum Jahr 2028 auf den Weg gebracht. (...) Möglich gemacht hat das Wunder von Berlin offenbar eine kreative Gestaltung der finanziellen Gemengelage mithilfe von Buchungstricks. So plant die Bundesregierung beispielsweise mit Mehreinnahmen unter anderem aus der Wachstumsinitiative, von denen niemand weiß, ob sie ansatzweise realistisch sind. Zudem wird Geld ausgegeben, dass man erst später einsparen will. Ob das alles rechtlich Bestand haben wird? Verfassungsrechtler äußern bereits Bedenken.



Karikatur: Gerhard Mester

"Ich mag das Wort selbst nicht"

Verteidigungsminister Pistorius über den Begriff "kriegstüchtig", die Aufrüstung und die Kanzlerkandidatur der SPD

Summe, die sich aus dem Zwei-

BERLIN. Für Verteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) sind es wahrlich keine ruhigen Zeiten. Gerade erst wurde bekannt, dass die USA in Deutschland weitreichende Waffen stationieren wollen, im Krieg Russlands gegen die Ukraine scheint es keinen Ausweg zu geben und auch ein Angriff auf Nato-Gebiet scheint alles andere als unmöglich zu sein.

INTERVIEW

Herr Minister, Deutschland wappnet sich, man könnte auch sagen: Deutschland rüstet auf. Verstehen Sie die Befürchtung in Teilen der Bevölkerung, dass die geplante Stationierung amerikanischer Langstreckenwaffen eine militärische Eskalation mit Russland befeuern könnte?

Die Welt ist unsicherer geworden als noch vor fünf oder zehn Jahren. Wir müssen uns schützen so gut es geht. Ich verstehe die Sorge der Menschen vor einer Eskalation. Aber wir müssen realisieren, dass sich die Rahmenbedingungen völlig verändert haben. An der Ostflanke der Nato steht wieder ein Aggressor. Wir haben es wieder mit einer Bedrohung in Europa zu tun, und mit der müssen wir umgehen. Wir müssen uns als Nation, aber auch im Bündnis darauf vorbereiten.

An welchen Standorten in Deutschland sollen die Marschflugkörper und Überschallraketen stationiert werden?

Darüber ist noch nicht entschieden. Die USA, die diese Waffen in Deutschland stationieren werden, sind selbst noch in der Vorbereitung. Ich möchte aber klarstellen: Es handelt sich um konventionelle Waffensysteme. Wir tun alles dafür, dass eben keine Eskalation eintritt. Wenn allen klar ist, dass Deutschland und die Nato in der Lage sind, sich zu erfolgreich zu verteidigen, sinkt die Wahrscheinlichkeit, dass wir angegriffen werden.

Früher wäre der Bonner Hofgarten voll gewesen bei Demonstrationen gegen die Raketenstationierung!

Die Zeit ist nicht vergleichbar. In der Hochzeit der Friedensbewegung damals in Bonn ging es um atomar bestückte Pershings, nicht um konventionelle Raketen. Wir mussten uns

35 Jahre nicht mehr mit Bewaffnung beschäftigen. Eine ganze Generation kennt eine solche Bedrohung gar nicht. Was die USA ab 2026 in Deutschland tun werden, ist nichts anderes, als der russischen Bedrohung durch die Stationierung der Iskander in Kaliningrad etwas entgegenzusetzen. Dann funktioniert Abschreckung wieder.

Trauen Sie Putin einen Angriff auf das Baltikum zu, das wäre ein Angriff auf Nato-Gebiet?

Er bedroht das Baltikum schon heute. Er versucht über Nacht, Grenzen in der Ostsee oder an den Grenzflüssen zu verschieben, und wenn es nur ein paar Meter sind. Das sind Provokationen. Putin hat auf Kriegswirtschaft umgestellt, und er erhöht die Produktion von Waffen, teilweise auf Vorrat, was zeigt, dass er offenbar noch mehr vor hat. Wir verfahren nach dem Prinzip: Auf das Beste hoffen, auf das Schlimmste vorbereitet sein. Wir werden nicht eskalieren, gleichzeitig müssen wir abschrecken.

Sie brauchen für Abschreckung viel Geld. Reicht dafür das Zwei-Prozent-Ziel der Nato oder müssen es drei Prozent oder noch mehr sein?

Je größer die nationale Wirtschaftsleistung, desto höher die

Prozent-Ziel der Nato errechnet. Vielleicht erkennen wir eines Tages, dass die zwei Prozent nicht reichen. Fast noch wichtiger aber ist, dass die Finanzplanung verlässlich ist, dass wir eben wissen, was wir wann bestellen können.

Sie wollten im nächsten Haushalt 6,5 Milliarden Euro mehr für den Verteidigungsetat, haben aber nur 1,3 Milliarden Euro oben drauf bekommen. Ist diese Lücke nicht mehr als "ärgerlich", wie Sie es formuliert haben?

Das Wort "ärgerlich" hat schon seine Wirkung entfaltet. Als Teil dieser Bundesregierung geht es mir nicht darum, zu provozieren, sondern deutlich zu machen, was ich für die Truppe und die Sicherheit des Landes erreichen kann.

Haben Sie denn zugestimmt, dass der Verteidigungsetat dann doch nicht so stark steigt wie von Ihnen gewünscht?

Es gab mehrere Runden, an denen auch ich beteiligt war. Insofern stimmt es, dass ich ein Stück weit eingebunden war. Aber das waren Runden, in denen ich immer meine Bedenken und die Anforderungen, die ich sehe, formuliert habe. Leider wurde mir in diesen Punkten nicht gefolgt. Für die Bundeswehr bedeutet das in

keitslücken, die wir erst später schließen können. Dass ich damit nicht zufrieden bin, kann man sich ausrechnen.

den kommenden Jahren Fähig-

Es gibt die Zusage, dass der Haushalt ab 2028 auf 80 Milliarden Euro anwachsen wird, wenn das Sondervermögen weg ist. Reicht das? Damit bin ich zufrieden,

auch wenn selbst 80 Milliarden Euro noch knapp bemessen sein werden. Meine Forderung nach rund 6.5 Milliarden Euro mehr im kommenden Jahr war nicht aus der Luft gegriffen. Ich habe das Ziel nicht aufgegeben, dass wir im nun anstehenden parlamentarischen Verfahren noch mehr Mittel dazu bekommen. Bei meinen Zahlen bleibe ich, damit die Soldatinnen und Soldaten den Anforderungen der kommenden Jahre im Interesse unser aller Sicherheit gerecht werden können.

Ihnen wird vorgeworfen, mit Ihrer Mahnung bald "kriegstüchtig" sein zu müssen, Ängste vor einem Krieg erst heraufzubeschwören. Haben Sie den Bogen nicht überspannt?

Ich mag das Wort "kriegstüchtig" selbst nicht. Aber es ist nun mal die Wahrheit, dass wir uns am besten schützen, wenn wir in der Lage sind,

einen möglichen Angriffskrieg abwehren zu können. Derjenige, der das Problem beim Namen nennt, ist nicht der Verursacher des Problems. Was wäre die Alternative? Dinge verharmlosen, Menschen in falscher Sicherheit wiegen und dann unvorbereitet in Gefahr zu bringen? Das kommt für mich nicht infrage.

Kann Ihre Politik dazu beitragen, die Umfragen noch zu drehen und die SPD im Bundestagswahlkampf vor die Union zu bringen?

Ja, daran glaube ich fest. Umfragen sind extrem volatil geworden. Der SPD ist 2021 trotz schlechter Umfragen bis kurz vor der Wahl doch noch der Sieg gelungen. Das kann wieder passieren, und dafür kämpfe ich.

Mit Olaf Scholz als Kanzlerkandi-

Ja, daran habe ich nie einen Zweifel gelassen.

Aber aus Sicht einiger Ihrer Parteifreunde zu lange mit der Unterstützung für Scholz gezögert, weil es Ihnen vielleicht geschmeichelt

Ich habe mich sehr schnell für Olaf Scholz ausgesprochen und dabei bleibt es auch.

Warum spricht man Ihnen die Fähigkeiten zu, ein guter Kanzler zu

Keine Ahnung.

Wenn man der Argumentation der Außenministerin folgt, die mit Verweis auf ihr Amt keine Zeit für eine Kanzlerkandidatur haben will, könnte der Kanzler das auch nicht, oder?

Ich war überrascht von der Verzichtserklärung. Ich habe die Vorgänge bei den Grünen aber nicht zu bewerten.

Wollen Sie für den Bundestag kan-

Das habe ich noch nicht entschieden.

Falls ja, stünde der Wahlkreis denn fest?

est? Nein.

Wann wollen Sie die Entscheidung treffen?

Nach der Sommerpause werde ich die Entscheidung treffen und bekanntgeben.

Das Interview führten Jan Drebes und Holger Möhle.



Verteidigungsminister abseits vom Schreibtisch: Boris Pistorius besucht häufig die Bundeswehrsoldaten, hier auf dem Truppenübungsplatz Altengrabow in Sachsen-Anhalt.

Archivfoto: dpa

POLITIK

EU-Gericht: Kommission gab zu wenig Infos

LUXEMBURG (dpa). Die EU-Kommission von Ursula von der Leyen hat nach einem Urteil des EU-Gerichts mit der Geheimhaltung von Informationen zu milliardenschweren Corona-Impfstoffverträgen gegen EU-Recht verstoßen. Besonders mit Blick auf mögliche Interessenkonflikte und Entschädigungsregeln für Impfstoff-Hersteller habe die Brüsseler Behörde nicht ausreichend Zugang zu Dokumenten gewährt, entschieden die Richter in Luxemburg. Das Urteil kann vor dem Europäischen Gerichtshof (EuGH) angefochten werden.

Während der Pandemie hatte die EU-Kommission in den Jahren 2020 und 2021 im Namen der Mitgliedstaaten mit Pharmaunternehmen Verträge über Hunderte Millionen Dosen Impfstoff verhandelt und abgeschlossen. Das Vorgehen stand immer wieder in der Kritik, weil die Verträge nur teilweise öffentlich gemacht wurden oder weil es Verzögerungen bei der Lieferung des Impfstoffs gab. Unter anderem die Europäische Staatsanwaltschaft ermittelt in dem Zusammenhang. Das Gericht beanstandete, dass die EU-Kommission nicht ausreichend begründet habe, warum ein weitgehender Zugang zu den Klauseln über Entschädigungsregeln die geschäftlichen Interessen der Unternehmen beeinträchtigen würde.

Hisbollah feuern auf Israel

TEL AVIV/BEIRUT (dpa). Ein nächtlicher Raketenhagel der libanesischen Hisbollah auf den Norden Israels schürt die Sorge vor dem Ausbruch eines neuen Krieges. Bis in die Morgenstunden feuerte die proiranische Schiitenmiliz Raketen ab. Die Hisbollah reagierte damit nach eigenen Angaben auf den Tod von fünf Syrern bei israelischen Angriffen im Süden des Libanon, darunter drei Kinder. Es gab zunächst keine Berichte über mögliche Opfer des Beschusses auf israelischer Seite. Die israelische Luftwaffe griff in Reaktion auf den Raketenbeschuss Stellungen der Hisbollah im Süden des Libanon an, wie das Militär mitteilte. Keine der Angaben konnte unabhängig geprüft werden. Israel will, dass sich die Hisbollah hinter den 30 Kilometer von der Grenze entfernten Litani-Fluss zurückzieht – so wie es eine UN-Resolution vorsieht. Die Schiitenmiliz will mit dem Beschuss Israels erst aufhören, wenn es zu einem Waffenstillstand im Gaza-Krieg zwischen Israel und der mit ihr verbündeten radikalislamischen Hamas kommt. Angesichts der erneuten Angriffe der Hisbollah wollen die USA die militärische Zusammenarbeit



Ihr Kontakt zur Zentralredaktion E-Mail: kontakt@vrm.de wirtschaft@vrm.de kultur@vrm.de

sport@vrm.de

mit ihrem Verbündeten stärken.

Blattmacher:

Andreas Härtel (Ltg.), Katharina Volkmann (Ltg.), Thomas Dix (Content-Manager), Alexandra Eckhardt (Content-Manager) Klaus Thomas Heck (Content-Manager), Steffen Nagel (Content-Manager). Beate Nietzel (Content-Manager), Björn-Christian Schüßler (Content-Manager), Nadja Anthes-Ploch, Sigrid Babst, Torsten Boor, Ken Chowanetz, Susanne Einhäuser, Andreas Hand, Daniel Holzer, Dirk Janowitz. Peter Kämmerer, Silke Kaul-Fritz. Thorsten Lutz, Jürgen Möcks, Katrin Oltmanns, Carsten Schröder, Volker Schütz. Nicole Suckert

Ersteinschätzung am Telefon

Geplante Reform der Notfallversorgung sieht zahlreiche Neuerungen für Patienten und Arztpraxen vor

Von Jan Drebes, Antje Höning und Basil Wegener

BERLIN. Zu oft gehen Patienten mit akuten Beschwerden direkt in die Notaufnahmen der Krankenhäuser, obwohl man ihnen in einer Arztpraxis auch helfen könnte. Gerade an den Wochenenden bleiben die Kliniken aber häufig die einzige Möglichkeit bei dringenden Anliegen. Das soll sich nach Plänen von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) ändern, um die Notfallstellen und Rettungsdienste zu entlasten und Patienten schneller eine Behandlung zu ermöglichen.

Wie groß ist das Problem?

Die medizinische Notfallversorgung ist nach Darstellung von Medizinern selbst reif für die Intensivstation. Experten und Patienten beklagen überfüllte Notfallambulanzen in den Krankenhäusern, überlastete Ärzte und in falsche Behandlungsstrukturen geleitete Patienten. 2021 wurden in rund 1600 Krankenhäusern mit Notfallambulanzen rund 9,8 Millionen ambulante Notfälle behandelt.

Wie oft handelt es sich nicht um Notfälle?

Ein Drittel der Patienten komme mit Bagatell-Erkrankungen in die Notaufnahmen; sie könnten genauso gut vom Hausarzt oder vom Notdienst der niedergelassenen Ärzte behandelt werden, sagen Notfallmediziner. Darunter befänden sich viele 80- bis 90-Jäh-



Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) will mit dem neuen Gesetz die Notaufnahmen in Krankenhäusern entlasten. Foto: dpa

rige, die nicht schwer erkrankt seien, sondern nur angemessen gepflegt und versorgt werden müssten. Vielen Bürgern sei nicht klar, dass sie statt der Notrufnummer 112 auch die ärztliche Bereitschaftshotline 116 117 anrufen könnten.

Was soll sich nun ändern?

Ziel ist eine bessere Steuerung der Patienten. Dazu sollen der Notdienst der Kassenärzte, die Notaufnahmen der Krankenhäuser und die Rettungsdienste stärker vernetzt werden, so auch die bestehenden Notdienstnummern von Rettungsdienst (112) und Kassenärzten (116 117). Es sollen sogenannte integrierte Notfallzentren (INZ) entstehen.

Was sollen Patienten künftig

Künftig soll die telefonische Vermittlung deutlich wichtiger werden. Bei der 116 117 soll man in 75 Prozent der Fälle nach spätestens drei Minuten eine Ersteinschätzung bekommen, sonst soll es nur wenig länger dauern. Patienten können von den Fachleuten am Telefon ins nächste Notfallzentrum geschickt werden. Stellt sich der Fall als Notfall heraus, soll er sofort auf die 112 weitergeleitet werden, so dass ein Krankenwagen anrücken kann. Telemedizin-Ärzte können für eine Einschätzung direkt zugeschaltet werden. Die Telefon-Beratung soll nach der Erwartung der Regierung unnötige Rettungsstellen-Besuche verhindern. Verknüpft werden die Akutleit- mit den Terminservicestellen: Arztbesuche können dann direkt am Telefon in die Wege geleitet

werden. Wer über die 116 117 im Notfallzentrum landet, soll dort schneller drankommen.

Wie werden die Notfallzentren konkret aussehen?

Am Empfangstresen der INZ soll es eine Ersteinschätzung geben: Wohin geht es für die Hilfesuchenden als nächstes in die Notaufnahme oder eine nahe Notdienstpraxis? Arztpraxen im Umfeld sollen also mit den INZ vernetzt sein. Die INZ sollen so im Land verteilt werden, dass mindestens eines stets gut erreichbar ist.

Die Öffnungszeiten der angeschlossenen Notdienstpraxen: abends immer bis 21 Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen. So soll es neben dem Krankenhaus mehr Ausweichmöglichkeiten geben, wenn Arztpraxen üblicherweise geschlossen sind.

Was sagen die Krankenhäuser

Der Chef der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG), Gerald Gaß, ist vorsichtig optimistisch. "Für uns besonders bedeutend ist, dass die verbesserte Patientensteuerung sich positiv auf die Arbeitssituation in den Notaufnahmen auswirken wird."

Wie sehen es die Hausärzte?

Dort sieht man deutlich mehr Risiken. Der Vorsitzende des Hausärzteverbandes, Markus Beier, sagte, es sei "durchaus sinnvoll", dass bei der Ersteinschätzung auf mehr Struktur und Steuerung gesetzt werden soll. "Andere Maßnahmen dieses Gesetzes sind aber Luftschlösser. (...) Es gibt das Personal für die ergänzende 24/7-telemedizinische und -aufsuchende Notfallversorgung durch die ambulanten Praxen nicht", so Beier. Er forderte deutlich mehr Investitionen in ambulante Strukturen.

Wie geht es weiter?

Nach der Sommerpause wird der Bundestag sich mit der Reform befassen. Lauterbach hofft auf ein Inkrafttreten im Januar 2025.

"Das konservative Versprechen"

So könnte Trumps Amerika aussehen: Manifest liefert Blaupause für eine mögliche nächste Amtszeit

Von Julia Naue

WASHINGTON. Wer wissen will, was die USA bei einem Wahlsieg Donald Trumps erwarten könnte, kann das einfach nachlesen. Ein bisschen Zeit muss man sich allerdings nehmen, denn das Manifest "Mandat für Führung. Das konservative Versprechen" hat mehr als 900 Seiten. Besser bekannt ist das Handbuch der rechtskonservativen Denkfabrik Heritage Foundation als "Project 2025". Es handelt sich um einen radikalen Politik-Entwurf für den nächsten republikanischen Präsidenten. Zwar versucht Trump offiziell Abstand zu der Schrift zu nehmen. Doch die Stiftung und die Republikanische Partei sind eng miteinander verbunden – sie gehört zu den Sponsoren des Parteitags in Milwaukee. Dem "Project 2025" haben sich zahlreiche konservative Organisationen angeschlossen. Es bietet eine Blaupause für die Gestaltung der ersten 180 Tage nach Amtsantritt.

Es handelt sich dabei nicht um Trumps Plan, aber es ist ein Plan, der für Trump gemacht ist. Die Heritage Foundation hat bereits in der Vergangenheit solche Strategiepapiere veröffentlicht – auch vor Trumps Wahlsieg 2016. Nach dem Amtsantritt des Republikaners herrschte damals allerdings in erster Linie Chaos im Weißen Haus. Sollte Trump bei der Präsidentenwahl im November gewinnen, soll es nach der Vorstellung der Denkfabrik dieses Mal anders lau-

Das "Project 2025" vertritt gesellschaftspolitisch erzkonservative Positionen. Die Autoren lehnen Abtreibung ab, fordern ein Verbot von Pornografie und machen sich für Maßnahmen



Priorität genannt. Die Einwanderungsgesetze sollen verschärft werden.

stark, die "Ehe, Arbeit, Mutterschaft, Vaterschaft und die Kernfamilien" fördern sollen. Die Autoren wollen zudem die Beamten in Bundesbehörden und Ministerien weitgehend durch politische Angestellte ersetzen. Die Macht des Präsidenten soll ausgeweitet, der Kongress geschwächt werden. Die Nationale Ozean- und Atmosphärenbehörde, zu der auch der Wetterdienst oder das US-Hurrikanzentrum gehören, soll aufgelöst werden, weil sie "einer der wichtigsten treibenden Kräfte der Klimawandel-Alarmindustrie" sei.

Der Schutz der US-Grenze wird in dem Manifest als eine Priorität genannt. An der Südgrenze zu Mexiko soll Trumps Grenzmauer fertig gebaut und die Einwanderungsgesetze sollen verschärft werden. Die Inhaftierung und Abschiebung illegal Eingereister sei von "entscheidender Bedeutung, wenn wir die Kontrolle über die Grenze zurückgewinnen" wollen. Die Autoren sprechen sich schließlich für Religionsfreiheit aus. Anders als es klingen mag, bedeutet das eigentlich, dass christliche Werte mit öffentlichen Geldern gefördert und im Alltag eine zentrale Stellung einnehmen sollen. Das Ministerium für Gesundheitspflege und Soziale Dienste soll für eine "eine biblisch begründete, sozialwissenschaftlich untermauerte Definition von Ehe und Familie" einstehen.

"Kontrollmechanismen werden abgeschafft"

Die Demokraten von US-Präsident Joe Biden warnen im Wahlkampf eindringlich vor "Project 2025". Die Blaupause gebe Trump mehr Macht über das tägliche Leben der Menschen und schaffe demokratische Kontrollmechanismen ab. Das hat den Republikaner auf den Plan gerufen. Der 78-Jährige schrieb auf seinem Online-Sprachrohr Truth Social: "Ich stimme mit einigen der Aussagen nicht überein, und einige der Aussagen sind absolut lächerlich und katastrophal." Trumps Versuch, sich von dem nicht wirklich glaubwürdig. Verbündete des Republikaners und frühere Mitarbeiter seiner Regierung haben daran mitgearbeitet. Trumps Kandidat für das Amt des Vizepräsidenten, J.D. Vance, hat enge Verbindungen zur Heritage Foundation. Der Senator versuchte zuletzt auch auf Abstand zu gehen. "Ich garantiere Ihnen, dass es Dinge gibt, die Trump an diesem 900-seitigen Dokument gefallen und nicht gefallen." Es gibt große Überschneidungen zwischen dem Manifest und Trumps Politikversprechen sowie dem Parteiprogramm der Republikaner. Beim Parteitag in Milwaukee, der Trump offiziell zum Präsidentschaftskandidaten der Republikaner kürte, wurde auch das Parteiprogramm verabschiedet. Trump will gemäßigtere Konservative nicht mit diesen radikalen Positionen verschrecken. "Project 2025" dürfte Trump aber nach einer möglichen Wiederwahl allerdings Inspiration für seine Politik bieten - mindestens.

Manifest zu distanzieren, ist

Hitzige Debatte um Ukraine-Hilfe

Im neu gewählten Europaparlament zeigen sich klare Trennlinien zwischen den Fraktionen

Von Gregor Mayntz

Europaparlament für die erste inhaltlichen Debatte. Sie galt der Solidarität zur Ukraine. So nutze der niederländische Liberale Bart Groothuis den ersten Redebeitrag, um an den Abschuss eines niederländischen Passagierflugzeuges über von Russland kontrolliertem ukrainischen Gebiet vor zehn Jahren zu erinnern. "Ohne jeden Zweifel" seien russische Militärs die Urheber gewesen - und dafür nicht zur Verantwortung gezogen worden. Die Debatte wird ein Testlauf für die neuen

Kräfteverhältnisse. Der polnische EVP-Abgeordnete Andrzej Halicki wirft eine Feststellung seines Regierungschefs Donald Tusk ein: "Jeder, der der Ukraine hilft, hilft sich selbst." An die Adresse der neuen drittgrößten "Patrioten"-Fraktion von Ungarns Regierungschef Viktor Orbán im Straßburger Parlament richtet Halicki die Schlussfolgerung daraus: "Niemand ist berechtigt, sich Patriot zu nennen, der sich dieser Hilfe widersetzt." Deren Fraktionschef Jordan Bardella beteuert, dass sie "gegen den russischen Imperialismus" seien, die vorliegenden Forderungen des Parlamentes zur Unterstützung der Ukraine jedoch nicht mittragen könnten, weil darin mehr Mittel für Waffen für die Ukraine verlangt würden. Alle Waffen, die russisches Territorium erreichen könnten, drohten zu einer Eskalation des Krieges. Bardella wirkt in Teilen, als wäre er am falschen Ort. Eigentlich hatte er bei einem Le-Pen-Wahlsieg

Frankreichs Regierungschef werden sollen. Nun betont er STRASSBURG. Am Mittwoch in Straßburg den Weg zu stratraf sich das neu gewählte tegischer Unabhängigkeit, auf dem "Frankreich eine wichtige Rolle spielen" müsse. Für die rechtspopulistische EKR-Fraktion stellt Stanislaw Brudzinski fest, dass "die Ukraine den Krieg gewinnen" müsse, weil sonst die russische Armee vor den Grenzen der EU stünde.

Diskussion über Munition und Sanktionen

Für die Liberalen verlangt

Fraktionschefin Valérie Hayer, dass "Härte und Stärke" nicht nur gegen Russland, sondern auch gegen diejenigen nötig seien, die russische Propaganda in das Europa-Parlament trügen. Für die Grünen wendet sich Sergev Lagodinsky an die Ukrainer – in Ukrainisch. Der Westen müsse mehr in Munition und Verteidigungssysteme investieren, wenn er eine Zerstörung der ukrainische Infrastruktur verhindern wolle. Linken-Chef Martin Schirdewan wendet sich zwar ab von der "Brutalität von Putins Krieg", kritisiert dann jedoch vor allem fehlende Sanktionen gegen den "militärisch-industriellen Komplex". Es bleibt dem Chef der "Souveränen"-Fraktion, dem AfD-Politiker René Aust, vorbehalten, Orbán für die Pflege der Putin-Kontakte "dankbar" zu sein und dafür, dass dieser "für Europa Führungsverantwortung" übernehme. So weit ging nicht einmal Orbáns eigene Fraktion. Am Mittag die Abstimmung: 495 zu 137 bei 47 Enthaltung. Die Mehrheit im Pro-Ukraine-Europaparlament steht auch nach den Wahlen.

WIRTSCHAFT

Studie: Zinsen auf Tagesgeld sinken

BERLIN/FRANKFURT (dpa). Sparer bekommen bei Banken weniger Zinsen fürs Tagesgeld als noch vor wenigen Wochen. Bei Immobilien- und Ratenkrediten sind die Zinsen dagegen zuletzt nicht gesunken, zeigt eine Analyse des Vergleichsportals Verivox. Überregionale Banken zahlten demnach im Schnitt 1,69 Prozent (Stichtag: 15. Juli), Anfang Juni waren es noch 1,72 Prozent. Bei Sparkassen (0,62 Prozent) und regionalen Genossenschaftsbanken (0,64 Prozent) gab es im Mittel wesentlich niedrigere Zinsen, auch dort ging es noch einmal etwas abwärts.

Abwärtstrend auch bei Festgeld

"Viele Banken und Sparkassen haben die jüngste Leitzinssenkung der Europäischen Zentralbank (EZB) schnell an die Sparerinnen und Sparer weitergereicht", hieß es bei Verivox. Im Juni hatte die EZB erstmals seit der Inflationswelle die Leitzinsen im Euroraum um 0,25 Prozentpunkte gesenkt. Seit Anfang Juni verringerten Verivox zufolge mindestens 64 Kreditinstitute die Tagesgeldzinsen. Das sind rund acht Prozent gemessen an 765 betrachteten Banken und Sparkassen. Zinserhöhungen gab es hingegen nur bei vier Geldhäusern. Verivox analysiert regelmäßig die Tages- und Festgeldzinsen für eine Anlagesumme von 10.000 Euro. Auch die Festgeldzinsen fielen dem Vergleichsportal zufolge weiter moderat: Die Durchschnittszinsen bundesweit verfügbarer Angebote mit zwei Jahren Laufzeit sanken von 2,82 Prozent Anfang Juni auf 2,79 Prozent. Im November lagen sie bei noch bei 3,39 Prozent.

Große Beträge für kleine Autos

Einer Analyse des ADAC zufolge sind Kleinwagen enorm teuer geworden / Branchen-Experte Dudenhöffer beurteilt die Lage

Von Ralf Heidenreich

MÜNCHEN/BOCHUM. Keine Frage, das Leben ist teuer geworden. Nach Daten des Statistischen Bundesamtes stieg der Verbraucherpreisindex gemessen von der Basis 100 im Jahr 2020 - von 94 Punkten in 2014 (Gesamtjahr) auf 119,4 im Juni dieses Jahres. Das entspricht einer Verteuerung von fast 26 Prozentpunkten. In einzelnen Produktgruppen sind die Preise noch wesentlich stärker geklettert. So schoss der Preisindex für Nahrungsmittel in zehn Jahren von knapp 91 auf rund 132 Punkte in die Höhe. Wobei der stärkste Preisanstieg in das erste Jahr nach dem Beginn des Ukraine-Krieges fiel - von 107,6 Punkten im Februar 2022 auf 131,5 Punkte im März 2023.

In zehn Jahren ein Plus von 73 Prozent

Kleinwagen haben sich einer Untersuchung des ADAC zufolge noch wesentlich stärker verteuert. Demnach kostete ein Auto der Segmente Kleinund Kleinstwagen mit Verbrennungsmotor 2014 im Schnitt noch 13.041 Euro. Aktuell sind es satte 22.591 Euro. Das bedeutet laut ADAC in zehn Jahren ein Plus von 73 Prozent. "Zuletzt haben vor allem die hohe Inflation und der Wegfall günstiger Basismodelle die Preise in die Höhe getrieben", betont der Autoclub. Gleichzeitig

schrumpfte die Zahl der Modelle. Bei Verbrennern den Angaben zufolge von 80 auf nun 55. Zwar ist das Angebot



Auf Deutschlands Straßen sind immer weniger Kleinwagen zu finden.

an kleinen Elektromodellen von acht auf 22 Stromer gestiegen, unterm Strich bleibt nach den ADAC-Berechnungen in der Angebotsvielfalt aber noch ein Minus von 13 Prozent. "Für viele Verbraucher ist es fast unmöglich, sich ein neues Auto zu kaufen - das gilt besonders, weil

Kleinwagen vom Markt verschwinden oder unverhältnismäßig teuer geworden sind. Der Umstieg auf ein umweltfreundliches E-Auto wird zusätzlich erschwert", sagt ADAC Technikpräsident Kars-

DAX

23,60 26,60 42,35 5,15 19,99 646,00

23,25 25,55 42,35 5,11 19,69

ten Schulze. Denn für Elektro-Kleinwagen müssen die Kunde noch deutlich tiefer in die Tasche greifen.

Im Schnitt kosten die Stromer laut Untersuchung 29.457 Euro, also knapp 7000 Euro mehr als ein Verbrenner. "Gegenüber dem Vorjahr zeigt sich bei Elektro-Kleinwagen allerdings eine kleine Entspannung: 2023 mussten durchschnittlich noch 32.155 Euro bezahlt werden", betont der ADAC. Grund dafür seien die Preisreduzierungen nach dem Wegfall der Förderprämie

= auch im Euro Stoxx 50

Home Depot (US) Honeywell (US)

Johnson&Johnson (US)
JP Morgan Chase (US)
McDonald's (US)
Merck & Co. (US)

und das etwas größer gewordene Angebot an kleinen E-Fahrzeugen. Während der ADAC fordert, dass insbesondere Stromer deutlich billiger und das Angebot an bezahlbaren Modellen größer werden müssten, sieht Autoexperte Ferdinand Dudenhöffer das Problem anders gelagert. Im ersten Halbjahr seien in Deutschland 221.000 Kleinund Kleinstwagen verkauft worden. Das entspreche gerade mal 15 Prozent aller Neuzulassungen. "Und davon waren 75 Prozent auf gewerbliche Halter, also Firmen, zugelassen", so der Direktor des "CAR - Center Automotive Research" in Bochum. Dudenhöffer folgert daraus, dass insbesondere die Kategorie der Kleinstwagen von Privatkäufern verschmäht werde. "Was Autokäufer wirklich wollen, sind SUV, auch kleinere Modelle. Im ersten Halbjahr wurden in Deutschland 591.316 SUV neu zugelassen, das sind 40,2 Prozent aller Neuzulassungen. Da tanzt der Bär." Das Segment sei überdies bei Privatkäufern stärker

1,55 104,71 1,97 126,86 1,10 47,97 1,20 55,04 2,03 151,69

2,39 89,55 2,01 132,22 0,74 39,37

x 95,55 0,36 21,82 8,93 646,28 1,19 93,71 1,13 64,40

67,77 45,32

x 562,36 x 2088,7

7,60 467,13 464,01 7,12 432,59 429,70

126,78 47,96 55,04 151,13

39,26

95,97 21,80

644,41 94,25 64,40

67,82 45,29

563,71

10 g Goldbarre

1 oz Platinbarren

Amundi Pio Global Eq A€*

Amundi Top World BNP PAM Euro M.T. Bd.* BNP PAM Euro MM*

Deka DekaStruk.2Chan.+ Deka DekaStruk.2Chance Deka DekaStruk.2Wachs. Deka DekaStruk Chance

Deka AriDeka CF Deka Deka GlbSel TF* gefragt, denn hier gingen 35 Prozent der Verkäufe an diese Klientel. Natürlich brauche es preisgünstige Autos. "Doch dazu gibt es einen Gebrauchtwagenmarkt, der etwa doppelt so groß ist wie der Neuwagenmarkt." In allen Preisklassen und Größen gebe es "jede Menge Auswahl".

Regelmäßig berechnet der ADAC die Kosten der unterschiedlichsten Autos, auch von Kleinwagen. Denn die sind neben dem Anschaffungspreis und dem Verbrauch mit Blick aufs Budget ebenfalls sehr wichtig. Im Kostenvergleich wurden berücksichtigt: Wertverlust ohne Zinsen, Aufwand für Ölwechsel, Inspektionen sowie Verschleißteile und Kosten für Reifenersatz. Kraftstoff- und Ölnachfüllkosten sowie die aktuellen Kraftstoffpreise. Darüber hinaus Versicherungen und Kfz-Steuer (jeweils zum Zeitpunkt der Aktualisie-

Dabei geht der Autoclub davon aus, dass das neue Auto fünf Jahre gefahren wird und in dieser Zeit 75.000 Kilometer zurücklegt. Was einer jährlichen Laufleistung von 15.000 Kilometern entspricht. Berücksichtigt wurde für die Liste das jeweils günstigste Modell einer Baureihe. Von den so ermittelten Top Ten belegt der Dacia Sandero TCe 100 ECO-G Essential (Autogasbetrieb) Rang eins, gefolgt von Mitsubishi Space Star 1.2 Basis, Mazda 2 SKYACTIV-G 75 Prime-Line und Mitsubishi Colt 1.0 Basis. Skoda Fabia 1.0 MPI Essence landet auf Rang fünf und der VW Polo 1.0 Life auf Platz neun.

Börse Frankfurt

25531.97 (-0.18%)

16.7.

lonos Group Jost Werke Klöckner & Co. NA Kontron (AT)

KSB Vz.

MDAX **↓**

		31,20	KWS Saat	0,90	63,70	63,50
1,80	49,80	49,30	Medios	0.55	17,22	17,22
1,10	02,10 77.75	80.00	MID NIETRO ST.	0,55	4,21 5.62	4,20 5,60
- 1,75	20.03	20.54	Mutaros	2 25	3,03 25.15	34,60
-	17.05	17.04	Nagarro	- 2,23	77 30	77,55
1.17	19.20	19.07	Norma Group NA	0.45	17 96	17,98
-	8,64	8,65	Patrizia	0.34	7.08	7,01
-	47,10	46,40	PNE NA	0,08	13,54	13.54
1,77	25,44	25,22	ProSiebenSat.1	0,05	7,06	6,99
1,19	36,30	36,05	PVA TePla	-	14,46	14,90
1,11	41,34	41,76	RENK Group	0,30	25,79	26,99
1,00	39,92	40,26	SAF Holland	0,85	19,00	19,48
1,25	100,00	102,80	Salzgitter	0,45	17,28	17,99
0,71	85,40	86,00	Schaeffler Vz.	0,45	5,35	5,37
0.40	0,32 22 70	25.26	SCHOLL PHARMA	0,15	34,00	33,56
4.40	107.10	100 30	SCI Carbon	-	20,30 6.46	21,40 6,45
1 35	37.46	37 35	Sivt St	3 90	66.40	67,20
0.35	27.66	28 36	SMA Solar Techn	0.50	25.80	26,46
0.75	30.44	31.10	Sto & Co Vz	5.00	158 20	159,40
0.70	11.74	11.51	Stratec	0.55	42.50	44,00
0,70	38,65	39,73	Südzucker	0.70	13,10	13,18
1,64	73,30	74,15	Süss MicroTec NA	0,20	59,00	63,80
2,20	125,80	127,00	Takkt	1,00	11,36	11,40
0,10	26,00	22,35	thyssenkr. nucera	-	9,90	9,77
2,45	80,70	81,50	Verbio	0,20	17,50	18,47
0,30	5,84	5,66	Vitesco Techn. Grp.	0,25	59,40	59,40
0,48	90,65	93,15	Vossloh	1,05	49,65	49,85
- 0.00	12,74	13,11	Wacker Neuson NA	1,15	15,10	14,98
0,82	44,43	43,47	WEITEDE DEIIT	CCUE	AVTIEN	
13,50	/59,00 120 E0	1/0,00	WEITERE DEUT			
2 75	20.15	20,00		Div.	17.7.	16.7.
1 20	72 35	72 15	About You Hold.	-	3,54	3,58
1 20	72,55	75,13	Aumann	0,20	15,30	14,74
1.75	43.90	43.80	BB Biotech NA (CH)	2,00	44,70	44,25
1.85	63.90	62.80	BMW Vz.	6,02	82,50	82,70
-	14,47	14,80	Dt. EuroShop NA	1,95	22,75	22,90
2,35	71,00	71,05	Fuchs St.	1,10	32,65	32,75
-	10,98	11,01	Hapag-Lioyd NA	9,25	152,80 72.25	151,50 72,05
0,15	3,94	3,94	Homag Group	1,03	72,33 36.80	36,80
1,50	30,25	30,90	IDC Group	1,01	20,80	20,30
	7,15	6,92	Leifheit	1 05	16 70	16,80
0,50	20,02	20,00	Medigene NA	- 1,05	1.12	1,13
3,00	104,40	101,15	MorphoSvs	-	67.75	67,75
1	4506 73 (-	-n sn%)	Pfeiffer Vacuum	7,32	154,80	153,00
			Sartorius St.	0,73	190,60	191,00
			Volkswagen St.	9,00	111,40	113,60
	15.80		Wüstenr. & Württ.	0,65	13.40	13,48
0,70	00.50	91,00	WEITERE DECK	ONIAI	FAUTIF	N.I.
0,70	00.50	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N
0,70 0,09 0,52	00.50	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7.
0,70 0,09 0,52 5,00	00.50	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81
0,70 0,09 0,52 5,00 1,69	00.50	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65
0,70 0,09 0,52 5,00 1,69	00.50	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28
0,70 0,09 0,52 5,00 1,69 -	00.50	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65
0,09 0,52 5,00 1,69 - - -	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90
0,09 0,52 5,00 1,69 - - -	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48
0,09 0,52 5,00 1,69 - - -	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35
0,09 0,52 5,00 1,69 - - -	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 5,66	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40
0,09 0,52 5,00 1,69 - 1,00 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 5,66 17,91	5,55	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 5,66 17,91	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 2,94 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90	WEITERE REGIO	UNAL	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50
0,09 0,52 5,00 1,69 - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 5,66 17,91 50,00 5,66	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 2,94 99,50 15,89 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N.	ONAL Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 1,85	L AKIIL	N 16.7. 1,81 79,65 2,288 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 45,00 79,50 62,50
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80 - - 1,80	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 2,94 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56	WEITERE REGIO	ONAL Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 1,85	L AKIIL	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80 - 0,04 0,70	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,000 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82	5,555 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 2,94 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 18,56 20,56	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N.	DNAL Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 - 1,85 0	17.7. 1,81 77.90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 65,00	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80 - 0,04 0,70 6,10	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,83 22,89	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 2,94 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 18,56 20,56 33,00	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5	DNAL Div. 0,05 - 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 1,85 0 Div.	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 65,00 4891,46 (- 17.7.	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80 - 0,04 0,70 6,10 0,05	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,000 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 2,94 99,50 15,89 33,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 18,56 20,56 33,00 49,66	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE)	DNAL Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 - 1,85 0	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 4891,46 (- 17.7. 55,14	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 1,14%) 16.7. 55,10
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80 0,04 0,70 6,10 0,05 0,85	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 5,66 17,91 5,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 20,56 33,00 49,66 81,60	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL)	DNAL Div. 0,05 - 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 - 1,85	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 65,00 4891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 62,50 -1,14%) 16.7. 55,10 1129,60
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 - 1,80 - 0,04 0,70 6,10 0,05	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,55 25,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60 81,60 65,20	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 2,94 99,50 15,89 35,95 26,00 5,56 17,32 51,90 49,66 81,60 65,00	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL) Ahold Delhaize (NL)	DNAL Div. 0,05 - 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 - 1,85 0 Div. 0,82 - 0,61	17.7. 1,811 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 65,00 4891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00 29,07	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 11129,60 28,40
0,09 0,52 5,00 1,69 - 1,00 0,88 1,00 0,17 1,80 - 0,04 0,70 6,10 0,05 0,85 1,20	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 5,66 17,91 5,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 20,56 33,00 49,66 81,60	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL) Ahold Delhaize (NL) Air Liquide (FR)	DNAL Div. 0,05 - 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 - 1,85	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 4891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00 29,07 164,82	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 1129,60 28,40 163,52
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 2,60 1,00 0,17 - 1,80 0,04 0,70 6,10 0,05 0,85 1,20 1,00	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,000 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60 65,20 42,75 12,88	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 99,50 15,89 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 33,00 49,66 81,60 65,00 42,45	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL) Ahold Delhaize (NL)	DNAL Div. 0,05 - 0,15 0,20 0,10 - 26,00 - 1,45 0,80 - 1,85 0 Div. 0,82 - 0,61	17.7. 1,811 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 65,00 4891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00 29,07	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 11129,60 28,40
0,09 0,52 5,00 1,69 - 1,00 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 1,80 0,70 6,10 0,05 0,85 1,20 0,04 0,05 0,04 0,50	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,000 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 55,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60 65,20 42,75 12,88 24,75 11,27	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 20,56 33,00 49,66 81,60 65,00 42,45 12,81 25,00 11,41	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL) Ahold Delhaize (NL) Air Liquide (FR) ASML Hold. (NL) AXA (FR) Banco Santander (ES)	Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 26,00 1,45 0,80 1,85	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 4891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00 29,07 164,82 862,00 32,04 4,47	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 1129,60 28,40 163,52 983,50 32,05
0,09 0,52 5,00 1,69 - - 1,00 - 2,60 1,00 0,17 - 1,80 - 0,04 0,70 6,10 0,05 0,05 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 1,20 0,05 0,05 0,05 0,05 0,05 0,05 0,05 0	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,00 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 35,55 25,55 25,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60 65,20 42,78 12,88 24,70 11,27 27,80	5,555 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 20,56 33,00 49,66 81,60 65,00 42,45 12,81 25,00 11,41 27,45	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL) Ahold Delhaize (NL) Air Liquide (FR) ASML Hold. (NL) AXA (FR) Banco Santander (ES) BBVA (ES)	Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 26,000 1,45 0,80 1,85 0 Div. 0,82 2,91 1,75 1,98 0,10 0,39	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 64891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00 29,07 164,82 862,00 32,04 4,47 9,68	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 1,48 10,35 670,00 0,44 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 16.7 55,10 1129,66 28,40 163,52 983,50 32,05 4,47
0,09 0,52 5,00 1,69 - 1,00 2,60 1,00 0,88 1,00 0,17 1,80 0,70 6,10 0,05 0,85 1,20 0,04 0,05 0,04 0,50	88,50 5,64 19,30 105,40 119,80 7,000 14,00 3,77 32,42 2,80 98,70 15,57 55,55 5,66 17,91 50,00 5,66 18,34 20,82 32,90 46,08 81,60 65,20 42,75 12,88 24,75 11,27	5,55 19,30 106,20 120,80 6,87 14,68 3,72 32,76 99,50 15,89 35,95 26,00 5,68 17,32 51,90 5,56 20,56 33,00 49,66 81,60 65,00 42,45 12,81 25,00 11,41	3U Holding BioNTech Brain Biotech CeoTronics Datron Deufol EDAG Engineer. (CH) KSB St. Mainz Biomed (NL) MAX21 konv. MVV Energie NA Schwälbchen Shareh. Val. B. NA o.N. Simona EURO STOXX 5 AB Inbev (BE) Adyen (NL) Ahold Delhaize (NL) Air Liquide (FR) ASML Hold. (NL) AXA (FR) Banco Santander (ES)	Div. 0,05 0,15 0,20 0,10 26,00 1,45 0,80 1,85	17.7. 1,81 77,90 2,34 5,65 8,85 1,43 9,96 680,00 0,37 2,28 30,40 45,00 79,00 4891,46 (- 17.7. 55,14 1132,00 29,07 164,82 862,00 32,04 4,47	16.7. 1,81 79,65 2,28 5,65 8,90 10,35 670,00 0,40 2,28 30,40 45,00 79,50 62,50 1129,60 28,40 163,52 983,50 32,05
	13,50 2,75 1,20 1,20 1,75 1,85 2,35 0,15 1,50 0,50 3,00 1 Div.	13,50 759,00 - 139,50 2,75 30,15 1,20 72,35 1,20 72,60 1,75 43,90 1,85 63,90 - 14,47 2,35 71,00 - 10,98 0,15 3,94 1,50 30,25 - 7,15 0,50 20,62 3,00 104,40 14506,73 (- Div. 17.7. 0,05 15,80	1,77 25,44 25,22 1,19 36,30 36,05 1,111 41,34 41,76 1,00 39,92 40,26 1,25 100,00 102,80 0,71 85,40 86,00 - 6,32 5,89 0,40 33,70 35,36 4,40 1107,10 109,30 1,35 37,46 37,35 0,35 27,66 28,60 0,75 30,44 31,10 0,70 11,74 11,51 2,20 125,80 127,00 0,10 26,00 22,35 2,45 80,70 81,50 0,30 5,84 5,66 0,48 90,65 93,15 - 12,74 13,11 1,82 44,43 43,47 13,50 759,00 776,00 - 139,50 140,00 1,20 72,35 72,15 1,20 72,60 75,90 1,20 72,35 72,15 1,20 72,60 75,90 1,20 72,35 72,15 1,20 72,60 75,90 1,20 72,35 72,15 1,20 72,60 75,90 1,20 72,35 72,15 1,20 72,60 75,90 1,20 72,35 72,15 1,20 72,60 75,90 1,75 43,90 43,80 1,85 63,90 62,80 - 14,47 14,80 2,35 71,00 71,05 - 10,98 11,01 0,15 3,94 3,94 1,50 30,25 30,90 - 7,15 6,92 0,50 20,62 20,68 3,00 104,40 101,15	13,50 759,00 776,00 WEITERE DEUT 139,50 140,00 2,75 30,15 30,00 130,00 About You Hold.	13,50 759,00 776,00 WEITERE DEUTSCHE 2,75 30,15 30,00 Div. 4,00 759,00 776,00 Div. 4,00 759,00 759,00 Div. 4,00 759,00 759,00 Div. 4,00 759,00 759,00 Div. 4,00 759,00 Tiv. 4,00 Tiv. 4,0	13,50

79,70 Enel (IT)

6,73

6,76

132,14 13 263,00 26 45,11 26,68 2 137,10 13 89,70 8 64,78 6 64,78 6 54,94 5 54,94 5 3 15,22 1 1 190,45 19 4 40,20 4 2 24,04 2 2 24,04 2 2 233,10 23	33,02 33,20 33,20 33,20 33,20 33,82 22,96 26,06 22,40 55,85 40,92 33,66 41,76 44,90 40,20 33,66 41,76 44,90 40,20 40,40 40	-0,66 -0,08	20,0 10,7 15,3 10,5 31,2 5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	172,8 - 280,0 - 54,93 - 54,93 - 53,80 - 147,8 - 115,4 - 87,12 - 155,83 - 78,40 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 - 13,48 -	Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y	120,2 210,4 40,25 24,96 113,4 86,54 62,42 9,12 51,58 44,57 27,97 9,44 152,6 36,04
263,00 26 45,11 4 26,68 2 137,10 13 89,70 6 64,78 6 14,93 1 54,94 5 37,18 3 15,22 1 190,45 19 40,20 4 24,04 2 124,04 2 124,04 2 24,04 2 24,04 2 24,04 2 233,10 23	33,20 13,82 +2,96 6,06 +2,40 85,85 +0,92 88,88 +0,92 33,66 +1,76 44,90 +0,20 88,50 +0,20 88,50 +0,20 13,66 +1,76 40,18 +0,00 14,90 +0,20 15,11 +0,75 10,10 +0,18 10,58 10	-0,08 -0,75 -1,69	15,3 10,5 31,2 5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	54,93 - 53,80 - 147,8 - 115,4 - 87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 - 31,22 -	V V V V V V V V V V V V V V V V V V V	40,25 24,96 113,4 86,54 62,42 9,12 51,58 44,57 27,97 9,44 152,6 36,04 18,50
45,11 4 7 137,10 13 89,70 8 89,70 8 1 44,93 1 1 58,06 5 54,94 5 37,18 3 1 15,22 1 1 190,45 19 6 40,20 4 1 24,04 2 2 12,38 1 3 30,02 2 2 233,10 23	13,82 +2,96 26,06 +2,40 10,2	-0,75 -1,69	15,3 10,5 31,2 5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	54,93 - 53,80 - 147,8 - 115,4 - 87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 - 31,22 -	V V V V V V V V V V V V V V V V V V V	40,25 24,96 113,4 86,54 62,42 9,12 51,58 44,57 27,97 9,44 152,6 36,04
26,68 2 137,10 13 7 89,70 6 6 64,78 6 1 14,93 1 8 58,06 5 37,18 3 0 15,22 1 1 190,45 19 6 40,20 4 2 24,04 2 1 12,38 1 3 30,02 2 2 233,10 23	26,06 +2,40 55,85 +0,92 88,88 +0,92 33,66 +1,76 44,90 +0,20 88,50 *** 87,82 *** 15,11 +0,75 50,010 +0,18 33,81 +0,97 12,19 +1,52 99,56 +1,56	-0,75 -1,69 -0,94	10,5 31,2 5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	53,80 - 147,8 - 115,4 - 87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 24,06 \ 13,48 - 31,22 -	V V V V V V V V V V V V V V V V V V V	24,96 113,4 86,54 62,42 9,12 51,58 44,57 27,97 9,44 152,6 36,04 18,50
137,10 13 89,70 8 64,78 1 14,93 1 8 58,06 5 37,18 3 0 15,22 1 1 190,45 19 6 40,20 4 1 24,04 2 2 133,10 23	35,85 +0,92 38,88 +0,92 33,66 +1,76 14,90 +0,20 38,50 +0,20 44,84 +0,18 47,82 +0,18 40,10 +0,18 40,97 41,52 41,	-0,75 -1,69 -0,94	31,2 5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	147,8 - 115,4 - 87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 - 31,22 -	V V V V V V V V V V V V V V V V V V V	113,4 86,54 62,42 9,12 51,58 44,52 27,92 9,44 152,6 36,04 18,50
89,70 8 64,78 6 14,93 6 554,94 5 37,18 3 17,522 1 19,145 19 40,20 4 24,04 2 11,238 1 30,02 2 233,10 23	38,88 +0,92 33,66 +1,76 14,90 +0,20 54,84 +0,18 37,82	-0,75 -1,69 -0,94	31,2 5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	147,8 - 115,4 - 87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 - 31,22 -	V V V V V V V V V V V V V V V V V V V	113,4 86,54 62,42 9,12 51,58 44,52 27,92 9,44 152,6 36,04 18,50
89,70 8 64,78 6 14,93 6 554,94 5 37,18 3 17,522 1 19,145 19 40,20 4 24,04 2 11,238 1 30,02 2 233,10 23	38,88 +0,92 33,66 +1,76 14,90 +0,20 54,84 +0,18 37,82	-0,75 -1,69 -0,94	5,4 12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1	115,4 - 87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 1 13,48 -	Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y Y	86,54 62,42 9,12 51,58 44,5 27,9 9,44 152,6 36,04 18,50
2 64,78 6 3 14,93 1 3 14,93 1 5 4,94 5 37,18 3 1 15,22 1 0 190,45 1 6 40,20 4 2 24,04 2 3 12,38 1 3 30,02 2 2 33,10 23	53,66 +1,76 44,90 +0,20 58,50 = 54,84 +0,18 54,84 +0,18 54,81 +0,75 500,10 +0,18 10,58 = 1,56 12,19 +1,52 12,19 +1,52 13,81 +0,97 14,52 15,11 +0,75 16,18 +0,97 17,18 +1,52 18,18 +0,97 18,18 +0,97 1	-0,75 -1,69 -1,69	12,8 7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1	87,12 - 15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 -	V V V	62,42 9,12 51,58 44,52 27,92 9,44 152,6 36,04 18,50
14,93 1 58,06 5 54,94 3 15,22 1 190,45 19 40,20 4 24,04 2 24,04 2 12,38 1 30,02 2 233,10 23	14,90 +0,20 54,84 +0,18 37,82 37,82 15,11 +0,75 90,10 +0,18 40,58 13,81 +0,97 12,19 +1,52 12,19 +1,52 13,80	-0,75 -1,69 -1,69 -0,94	7,5 7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	15,83 - 78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 -	-V	9,12 51,58 44,53 27,93 9,44 152,0 36,04 18,50
8 58,06 5 - 54,94 5 37,18 3 0 15,22 1 0 190,45 19 6 40,20 4 1 2,38 1 - 30,02 2 233,10 23	58,50 64,84 +0,18 87,82 15,11 +0,75 90,10 +0,18 10,58 23,81 +0,97 12,19 +1,52 29,56 +1,56 83,80	-0,75 -1,69 -1,69 -1,-0,94	7,2 68,7 8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	78,40 - 55,66 - 47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 -		51,5 44,5 27,9 9,4 152,0 36,0 18,5
54,94 5 37,18 3 15,22 1 190,45 19 6 40,20 4 6 40,20 4 6 12,38 1 - 30,02 2 233,10 23	54,84 +0,18 87,82 15,11 +0,75 90,10 +0,18 40,58 23,81 +0,97 12,19 +1,52 29,56 +1,56 83,80	-1,69 -0,94	8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 -	V V V V V V V V V V	27,9 9,4 152, 36,0 18,5
37,18 3 0 15,22 1 0 190,45 19 6 40,20 4 2 24,04 2 1 12,38 1 - 30,02 2 233,10 23	37,82	-1,69 -1 -0,94	8,0 6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	47,64 - 17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 -	V V V V V V V V V V	27,9 9,4 152, 36,0 18,5
15,22 1 190,45 19 40,20 4 24,04 2 112,38 1 30,02 2 233,10 23	15,11 +0,75 90,10 +0,18 10,58 23,81 +0,97 12,19 +1,52 29,56 +1,56 33,80	-0,94	6,9 18,7 12,6 14,1 11,3	17,01 - 194,9 - 47,05 - 24,06 • 13,48 -	V V V V V V V V V V	9,4 152, 36,0 18,5
190,45 19 40,20 4 24,04 2 12,38 1 30,02 2 233,10 23	90,10 +0,18 40,58 = 23,81 +0,97 12,19 +1,52 29,56 +1,56 33,80 =	_0,94	18,7 12,6 14,1 11,3	194,9 - 47,05 - 24,06 \ 13,48 - 31 22 -	V	36,0 18,5
40,20 4 24,04 2 3 12,38 1 30,02 2 233,10 23	10,58 23,81 +0,97 12,19 +1,52 29,56 +1,56 33,80	-0,94	12,6 14,1 11,3	47,05 - 24,06 • 13,48 -	▼	36,0 18,5
24,04 2 12,38 1 30,02 2 233,10 23	23,81 +0,97 12,19 +1,52 29,56 +1,56 33,80		14,1 11,3 11.5	24,06 1 13,48 -	7	18,5
12,38 1 30,02 2 233,10 23	12,19 +1,52 29,56 +1,56 33,80		11,3	13,48 - 31 22 -		
30,02 2 233,10 23	29,56 +1,56 33,80 =		115	31 22 -		
233,10 23	33,80					23.9
	12.80	I – 0 30	128	256.6 -		188
		-0.92	91	103.6	7	65.2
		-0.87	18.4	40 27 ₋	· •	27.0
63,35 6	53.55					
					<u>,</u>	
					· V	
		0,72	11.8	473 6 -	·	332
	71,76 +0,45		13.3	113.6 -		65.6
	13.01	-0.35	2.5	5/1 9/1 _	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	11 6
38.69 3						
			23.6	571 8 -		226
32,74 3					▼	
183,26 18					·	
			62.5	383 7 -	·	199
	26.60	1 _/ 36	22,3	27 91 ₋	<u> </u>	6.4
53 // 5						
	12 75	1 –1 33	34.2	1169 -	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	87 3
178,40 18		_0.84	J-1,Z	30 21 -	<u> </u>	19 1
178,40 18	28 44	0,07	3.4	128 6	·	97 8
5 178,40 18 9 111,25 11 2 28,20 2	28,44 •	_0.47	22.4	32 17		15 9
	- 25,44 2 3 53,74 5 5 178,40 18	- 25,44 26,60 8 53,74 53,94 5 178,40 181,56 0 111,25 112,75 2 28,20 28,44	- 25,44 26,604,36 8 53,74 53,940,37 6 178,40 181,561,74 0 111,25 112,751,33 2 28,20 28,440,84 6 106,45 106,950,47	- 25,44 26,604,36 22,1 3 53,74 53,94 - 0,37 28,3 5 178,40 181,561,74 17,2 0 111,25 112,751,33 34,2 2 28,20 28,440,84 5 106,45 106,95 - 0,47 3,4	- 25,44 26,60 3,66 22,1 27,91 3 5 178,40 181,56 1,74 17,2 188,9 5 0 111,25 112,75 1,33 34,2 116,9 9 2 28,20 28,44 0,84 - 30,21 - 5 106,45 106,95 - 0,47 3,4 128,6 5	25,44 26,60

Trump sorgt weiter für Unruhe – Adidas-Zahlen beruhigen

Àktienmarkt war auch am Mittwoch schwierig. Der DAX verlor 0,4 Prozent auf 18.437, im Tagestief stand der Index bei 18.347. Die Börsen leiden weiter unter der Unsicherheit, wie die US-Wirtschaftspolitik unter einem Präsidenten Donald Trump aussehen würde. Dieser will hohe Zölle auf Importe aus China einführen, aber auch Zölle auf alle anderen Importe, "Laut Trump sollen die Unterneh-

(Dow Jones) - Das Umfeld am deutschen men direkt in den USA investieren und dort Arbeitsplätze schaffen, das ist klar America first", so ein Marktteilnehmer. Zudem hat Trump von der US-Notenbank gefordert, die Zinsen nicht vor der Wahl zu senken. Erleichterung herrschte im Handel über die Adidas-Zahlen. Nachdem der Kurs am Dienstag über lange Strecken unter den schwachen Ergebnissen von Hugo Boss gelitten hatte, ging es nun um 2,1 Prozent nach oben.

DAX ↓	18	437,30 <mark>(</mark> –	0,44%)	DOW JONES ↑		41159,31 (-	+0,50%
20000				45000 —			
18000 —			Much	40000			-
15000	المعدي ومساح			25000 11	-	Harris Markey	-
16000				35000			
14000 A S O N	D J F	M A M	J J	30000 A S O N D	J	M A M	J
Eni (IT)	0,23	14,15	14,06	Stellantis (NL)	1,55	18,74	18,5
EssilorLuxottica (FR)	3,95	190,15	199,80	TotalEnergies (FR)	0,79	62,53	62,4
Ferrari (NL)	2,44	384,60	390,60	UniCredit (IT)	1,80	37,57	37,4
Hermes Internat. (FR)	21,52	2056,00	2062,00	Vinci (FR)	3,45	105,55	105,5
Iberdrola (ES)	0,00	12,03	11,78	Wolters Kluwer (NL)	1,36	151,00	153,6
Inditex (ES)	0,77	45,50	45,77	DOW JONES			
ING Groep (NL)	0,76	16,94	16,72	DOW JONES ↑		41159,31 (-	+0,50%
Intesa Sanpaolo (IT)	0,13	3,64	3,63		Div.	17.7.	16.7
Kering (FR)	9,50	309,65	312,30	3M (US)	0,70	93,58	94.4
L'Oréal (FR)	6,75	402,85	401,40	Amazon.com (US)	0,70	170,86	177,1
LVMH (FR)	7,50	691,50	698,60	American Express (US)	0,70	227,00	227.0
Nokia (FI)	0,04	3,56	3,55	Amgen (US)	2,25	300,55	305,0
Nordea Bank AB (FI)	0,92	10,54	10,53	Apple Inc. (US)	0,25	209,00	215,1
Pernod Ricard (FR)	2,35	127,00	125,40	Boeing (US)		168,94	168,0
Prosus (NL)	0,06	32,84	32,95	Caterpillar (US)	1,30	328,50	329,0
Safran (FR)	2,20	202.00	200,80	Chevron Corp. (US)	1,63	146.92	145,4
Sanofi S.A. (FR)	3,76	91,70	92,20	Cisco Systems (US)	0,40	43,07	43,6
Schneider Electr. (FR)	3,50	227,20	232,20	Coca-Cola (US)	0,49	59,66	58,8
St. Gobain (FR)	2,10	78,98	79,38	Disney Co. (US)	0,45	88,60	90,5

Microsoft (US)	0,75		04,00	412,55		Deka DekaStruk.Chance
Vike (US)	0,37		66,45	66,70		Deka DekaStruk.Ertrag+
Procter & Gamble (US)	1,01	1	54,38	152,58	Ш	Deka DekaStruk.Wachst.
Salesforce Inc. (US)	0,40		30,35	234,00		Deka Digit Kommunik TF
Fravelers Comp. (US)	1,05	2	201,10	195,40		Deka Euro Potential CF
JnitedHealth (US)	2,10		522,00	498,60		Deka EuropaSelect CF
/erizon (US)	0,67		38,25	38,10		Deka Fonds CF
/ISA Inc. (US)	0,52	2	48,85	246,10	- 1 '	Deka Immo b Europa
Nalmart Inc. (US)	0,21		64,59	64,34	- 1 '	Deka Immo b Global
					- 1 - 2	Deka MegaTrends CF
WEITERE AUSL	ANDS	WI	ERTE			Deka NachhaltigGesundCF
Schweiz in CHF	Div.		17.7.	16.7.	Hi	Deka NachhaltigGesundTF
ABB NA (CH)	0,87		51,18	51,70		Deka Naspa-Ak.Gb NachCF
Abbott Lab (US)	0,55		93,59	94,35		Deka Naspa-Ak.Gb NachTF
AbbVie Inc (US)	1,55		59,94	154,36		Deka Naspa-Fonds
Alphabet Inc. A (US)	0,20		65,12	168,98		Deka PrivatVorsorge AS
Altria Group (US)	0,28		45,00	43,99		Deka RenditDeka
BP PLC (GB)	0,38		5,35	5,32		Deka Spezial CF
China Mobile (HK)						Deka Technologie CF
	2,40		8,69	8,95		Deka Varioinvest TF
Engie (FR)	0,81		13,93	13,94		
Exxon Mobil (US)	0,95		07,30	106,66		Deka Vrm Naspa Na PS-Chance
ord Motor (US)	0,15		13,31	13,12		Deka Vrm Naspa Na PS-Wachst
GE Aerospace (US)	0,28	- 1	44,00	148,50		DJE-Div⋐ P
General Motors (US)	0,12		45,55	45,30		DWS Akkumula
Generali (IT)	1,28		23,34	23,34		DWS Akt.Strat.D
Kone Corp. (FI)	1,75		46,36	46,51		DWS Cpt DJE GI Akt
Meta Platforms (US)	0,50	4	21,00	450,10		DWS D.Akt.O
Vestlé NA (CH)	3,00		93,62	92,62		DWS Deutschland
Novartis NA (CH)	3,30		99,06	98,90		DWS Dt Float R.Nts LC
Novo-Nordisk B (DK)	6,40		24,20	129,50		DWS ESG EurBd(M)LC
Vvidia (US)	0,01		08,40	115,46		DWS Europ. Opp LD
Oracle (US)	0,40		28,04	131,06		DWS Eurorenta
Pepsico (US)	1,36	1	55,00	151,14		DWS Eurovesta
Pfizer (US)	0,42		27,27	27,00		DWS Eurz Bds Flex LD
RTX Corp. (US)	0,63		95,65	93,75	Ш	DWS Gb. grundb. europa RC
Shell (GB)	0,32		33,71	33,33	Ш	DWS Gb. grundb. global RC
Sony (JP)	45,00		88,20	87,80		DWS Glbl Growth
Starbucks Corp. (US)	0,57		69,16	69,20		DWS Global Hyb Bd LD
Tesla (US)		2	27,00	236,20		DWS Heal. C TypO
/odafone (GB)	-		0,83	0,84	- 1 '	DWS Qi LowVol Europe NC
NFD Unibail-Rod. (FR)	2,50		76,02	76,08		DWS S.A CROCI US LC*
	-,		,	,	- 1 3	
INVESTMENTF	ONDS					DWS Smart Ind Tech LD DWS StESGAlloBalLD*
		us-	Dück	nahme		
	schütt					DWS Techn. Typ O
		_		Vortag		DWS Top Asien
AGI Adifonds A			148,85	148,92		DWS Top Dividen LD
AGI Adiverba A			218,58	217,54		DWS Top Europe
AGI All Stratfds Ba A		1,55	106,13	105,74		DWS Top Prtf Off
AGI Allia.E.C.SRI P AT		Х		107,89		DWS Top World
AGI Allianz Str. W. A2		1,31	97,54	97,06		DWS US Growth
AGI Concentra A		2,16	142,34			DWS Vermbf.I LD
AGI CONVEST 21 VL		1,29	100,47	99,83		DWS Vermbf.R LD
AGI Eur Renten AE),96	50,29	50,20		DWS Vors.AS(Dyn.)

schüttung	17.7.	Vortag
2,13	148,85	148,92
3,14	218,58	217,54
1,55		
Х	107,94	107,89
1,31	97,54	97,06
		90,84
0,68	41,68	
1,07	67,13	67,3
1,/4	96,12	96,1
		73,57
2,/1	1//,66	179,68
	2,13 3,14 1,55 5,5 1,29 0,96 0,18 0,79 2,54 2,60 0,82 2,29 9,7,88 0,68 1,07 7,7 1,74 2,400 0,77 4,54 2,54 1,140 2,54 2,54 2,54 2,54 2,54 2,54 2,54 2,54	schüttung 17.7. 2,13 148,85 3,14 218,58 3,14 218,58 1,55 106,13 x 107,94 2,16 142,34 1,29 100,47 0,96 50,29 0,18 10,47 0,79 9,04 2,54 170,79 2,60 142,00 1,45 90,62 3,13 207,45 1,84 143,50 0,82 47,40 0,82 47,40 2,29 152,77 7,88 510,02 0,68 41,68 1,07 67,13 1,74 96,12 24,00 901,39 0,77 47,64 4,54 265,65 2,54 174,01 1,21 73,67 1,40 86,53 x 1168,8 2,46 192,14 3,44 225,14 1,57 53,0 2,11 143,33 2,11 143,33 2,11 177,66

52,92 144,58

Union PrivFd:Kontr.3

DJE-Div⋐ P	Х	562,36	563,71
DWS Akkumula	Х	2088,7	2090,8
DWS Akt.Strat.D	Х	506,21	509,60
DWS Cpt DJE Gl Akt	Х	478,77	481,32
DWS D.Akt.O	Х	529,15	531,75
DWS Deutschland	Х	264,61	265,65
DWS Dt Float R.Nts LC	Х	88,76	88,75
DWS ESG EurBd(M)LC	Х	1822,0	1820,9
DWS Europ. Opp LD	4,08	459,05	458,27
DWS Eurorenta	0,36	47,31	47,24
DWS Eurovesta	0,53	177,43	180,48
DWS Eurz Bds Flex LD	0,52	31,07	31,05
DWS Gb. grundb. europa RC	0,60	37,77	37,77
DWS Gb. grundb. global RC	0,55	48,26	48,81
DWS Glbl Growth	0,15	230,89	234,09
DWS Global Hyb Bd LD	1,40	37,33	37,34
DWS Heal. C TypO	Х Х	358,04	357,52
DWS Qi LowVol Europe NC	Х	350,21	349,68
DWS S.A CROCI US LC*	Х	544,87	538,52
DWS Smart Ind Tech LD	0,51	205,05	202,99
DWS StESGAlloBalLD*	0,05	132,85	132,73
DWS Techn. Typ O	0,05	433,32	432,81
DWS Top Asien	О,ОЗ	226,73	227,17
DWS Top Dividen LD	4,60	140,08	139,77
DWS Top Europe	2,74	202,28	203,94
DWS Top Prtf Off	2,74 X	90,18	90,02
DWS Top World	0,58	192,09	191,33
DWS US Growth	0,05	517,17	518,14
DWS Vermbf.I LD	0,30	306,93	307,38
DWS Vermbf.R LD	0,24	15,56	15,55
DWS Vors.AS(Dyn.)		167,85	168,01
DWS Vors.AS(Flex)	X	163,40	163,55
Frank.Temp. Growth. Inc.Ad*		28,17	
	X		27,83
Frank.Temp. TEM Gr.(Eur) Aa*	1 F.O	22,76	22,50
Hansainvest Aramea Hippokrat	1,50	79,97	80,24
Hansainvest HANSAcentro	V (2	84,89	84,97
Hansainvest HANSArenta	0,62	20,74	20,71
Hauck&Auf HAIG MB Max Value	2,70	163,94	164,63
Henderson JHHF Euroland A2 EUR	1 C2	72,91	73,08
LBBW AM Multi Global R*	1,62	100,60	100,27
LBBW AM Renten Euro Flex*	0,48	29,18	29,14
MEAG EuroBalance*	0,99	67,47	67,48
MEAG EuroInvest A*	2,95	103,09	103,38
MEAG ProInvest*	3,50	216,86	217,53
Metzler Ir Europ.Small Comp.A*	1,86	364,04	362,53
Metzler Ir European Growth A*	1,08	271,58	272,44
ODDO BHF O.BHF Su G Eq*	2,22	244,30	245,36
Union Lux UniAbsoluterEnet-A*	0,70	44,11	44,09
Union Lux UniAbsoluterErt. A*	0,70	44,42	44,40
Union Lux UniDividendenAss A*	2,23	64,41	64,66
Union Lux UniEurKap.Co.net A*	0,62	35,71	35,69
Union Lux UniNachh AkEu A*	1,08	71,64	71,85
Union Lux UniOpti4*	1,70	98,02	98,01
Union Lux UniReserve: Euro A*	8,60	501,20	501,11
Union MultiStratGloUnion*	0,01	87,28	87,01

Inion UniDeutschl. XS*	х	171,88	171,82
Inion UniEuroAktien*	1,42	93,20	93,79
Inion UniEuroRenta*	1,02	58,87	58,77
Inion Unifavorit: Aktien*	3,25	266,29	264,75
Inion UniFonds*	0,92	58,41	58,52
Inion UniGlobal*	5,54	433,90	431,69
Inion UniGlobal Vorsorge*	2,40	367,53	365,61
Inion UniGlobal-net-*	3,34	258,58	257,12
Inion UniKlassikMix*	х	115,04	114,98
Inion UniNachh AktDeut A*	3,70	245,70	246,13
Inion UniRak*	2,61	154,98	154,49
Inion UniRak-net-*	1,36	82,71	82,44
Inion UniStrat: Ausgew.*	Х	76,63	76,45
Inion UniStrat: Konserv.*	Х	72,59	72,46
IniRealEst Unilmmo:Dt.*	1,90	95,26	95,24
IniRealEst Unilmmo:Europa*	1,00	54,33	54,32
IniRealEst UniImmo:Global*	1,00	48,16	48,15
Iniversal Vermögensmgt-UniFd*	2,00	123,06	122,99
Vestinv . InterSel.	1,00	47,90	47,90

METALLE UND MÜNZEN

Verkauf

73459,00

766,50 1169,06

17 07 2024

1 oz Britannia	2163,00	2303,00
1/2 oz Maple Leaf	1081,50	1225,00
1/4 oz Maple Leaf	540,50	631,10
1/10 oz Maple Leaf	216,00	260,20
1 oz Krügerrand	2163,00	2256,00
ACI Kupfernotierung	17.7.	16.7.
€/100kg, cunova.com	1021,02	1027,43
ÖLPREISE		
Rohöl	17.7.	16.7.
ÖL (Brent) \$/Brl	85,01	83,85
Heizöl (2501-3500l)	17.7.	10.7.
Frankfurt, €/100l	103,53	109,25-105,67

70343,00

845.00

EZB-REFERENZKURSE

i C circipriciit	17.07.2024
Britisches Pfund (GBP)	0,8392
Dänische Kronen (DKK)	7,4595
Japanische Yen (JPY)	171,2100
Norwegische Kronen (NOK)	11,7575
Polnischer Zloty (PLN)	4,2948
Schwedische Kronen (SEK)	11,5085
Schweizer Franken (CHF)	0,9693
Südafrikanischer Rand (ZAR)	19,8772
Tschechische Kronen (CZK)	25,2900
Türkische Lira (TRY)	36,1869
US-Dollar (USD)	1,0934
RENTENMARKT	

BundesobligationenF	Rendite	17.7.	16.7.
,00 BO S.180 19/24	3,451	99,16	99,15
,00 BO S.181 20/25	3,23	97,71	97,71
,00 BO S.182 20/25	2,973	96,47	96,48
,00 BO Grüne 20/25	2,934	96,52	96,54
,00 BO S.183 21/26	2,76	95,41	95,42
,00 BO S.184 21/26	2,642	94,37	94,37
,00 BO S.185 22/27	2,539	93,36	93,35
,30 BO S.186 22/27	2,482	96,36	96,36
t. Rentenindex		125,07	124,96
Imlaufrondito		2 / 2	2 46

Stand: 19:50 Uhr

Erläuterungen: Vz. = Vorzugsaktien ohne Stimmrecht, St. = Stammaktien, NA = Namensaktien, vNA = vinkulierte Namensaktien. Die Kurse der deutschen Indizes basieren auf dem Börsenplatz Wetra, ansonsten Frankfurt Parketthandel oder Zürich, soweit verfügbar. Genannt sind Schlusskurse in Euro. °= auch im Euro Stoxx 50; Farbig gekennzeichnete Titel haben gegenüber dem Vortag an Wert verloren. Die ausgewiesenen Dividenden sind die letzt gezahlten Dividenden in Landeswährung; Münzen/Barren = Degussa Goldhandel (Endkundenpreise). * = vom Vortag oder letzt verfügbar.

SPORT

KOMMENTAR



Bei der Aktion der Argentinier kann man nur den Kopf schütteln

Von Pascal Affelder pascal.affelder@vrm.de

s hätte eine Nacht werden sollen, auf die Enzo Fernández und seine Teamkollegen aus der ar-gentinischen Fußball-Nationalmannschaft ihr Leben lang freudestrahlend zurückblicken. Voller Stolz auf den gewonnenen Titel bei der Copa América. Es wäre so einfach gewesen. Stattdessen konnten sie es sich nicht verkneifen, bei der Feier nach dem 1:0-Finalsieg gegen Kolumbien rassistische Parolen zu grölen. In den Gesängen hat die Mannschaft französische Spieler afrikanischer Herkunft herabgewertet. Warum sich die Copa-América-Sieger im Augenblick des eigenen Triumphs an ihrem WM-Finalgegner von 2022 abarbeiteten, wissen nur sie selbst. Dass sie genau das getan haben, weiß inzwischen die ganze Welt, weil Fernández die Videos - kein Witz - auch noch selbst im Internet verbreitete. Da kann man nur noch mit dem Kopf schütteln. Den Argentiniern ist durch diese dämliche Aktion nicht nur die Partystimmung vergangen, es drohen auch ernste Konsequenzen. Der Weltverband Fifa kündigte bereits eine Untersuchung des Vorfalls an. Zudem hat Fernández' Arbeitgeber, der FC Chelsea, ein Disziplinarverfahren gegen seinen Mittelfeldspieler eingeleitet. Ausgang ungewiss. All das haben sich die argentinischen Nationalspieler mit ihren rassistischen Äußerungen selbst eingebrockt.





Danke für alles, was du für mich und unser Land getan hast! Du warst einer der besten Trainer, die England je hatte.

Harry Kane, Stürmer der englischen Fußball-Nationalmannschaft, verabschiedet den zurückgetretenen "Three Lions"-Trainer Gareth

Rassismus

TOP & FLOP

Achim Schmiedel

Der gebürtige Brandenburger kann seine Hände nicht von Jonas Vingegaard lassen. Berufsbedingt. Er ist der Physiotherapeut des dänischen Rad-Stars und betreute ihn bei beiden Tour-Siegen in den vergangenen zwei Jahren. "Er ist schon reserviert, aber wenn er Vertrauen aufgebaut hat, dann zeigt er das auch. Er steht mit beiden Füßen auf dem Boden. Ich habe den normalsten Typen bei mir auf der Liege", sagte der 55-Jährige"Nach einer harten Bergetappe sagt er oft: ,Das ist die beste Stunde meines Tages." Seit 2020 ist Schmiedel Teil des niederländischen Visma-Teams und arbei-

band will beim Weltfußballverband Fifa wegen rassistischer und diskriminierender Äußerungen argentinischer Nationalspieler Beschwerde einreichen. Das kündigte Präsident Philippe Diallo an. Er bezog sich dabei auf ein Lied, das von Spielern der argentinischen Nationalmannschaft nach ihrem 1:0-Sieg gegen Kolumbien bei der Copa America angestimmt wurde. Ein Video, das der argentinische Mittelfeldspieler Enzo Fernandez auf Instagram gepostet hat, zeigt argentinische Spieler, die über französische Spieler afrikanischer Herkunft in einem Bus abwertende Texte singen. Die Fifa kündigte eine Untersuchung an.

Der französische Fußballver-

STENOGRAMM

Luka Modric: Real Madrid hat den Vertrag mit dem Mittelfeldspieler um ein Jahr verlängert. Der Kroate hat einen Kontrakt bis zum 30. Juni 2025 unterschrieben, teilte der spanische Fußball-Meister mit. Der 38-Jährige spielt seit 2012 für Real.

tet dort bei der Tour mit sechs

anderen Physiotherapeuten.

Nikola Portner: Die Nationale Anti-Doping Agentur zieht im Fall des Torhüters vor den Internationalen Sportgerichtshof Cas. Trotz positiver Doping-Probe war der Keeper des SC Magdeburg Ende Juni von Handball-Bundesliga (HBL) einstimmig freigesprochen worden.

Lionel Messi: Der Fußball-Weltstar von Inter Miami fällt wegen einer Bänderverletzung im rechten Sprunggelenk auf unbestimmte Zeit aus.

Christoph Dieckmann: Nach zwölf Jahren als Schweizer Nationaltrainer kümmert sich der 48-Jährige künftig als Chef-Bundestrainer um die deutschen Beach-Volleyballer.

Marco Reus: Der frühere Fußball-Nationalspieler wird seine Karriere offenbar in den USA fortsetzen. Laut Transferexperte Fabrizio Romano steht der langjährige Profi von Borussia



Luka Modric mit dem Champions-League-Pokal. Foto: dpa

Dortmund kurz vor einem ablösefreien Wechsel zu US-Club Los Angeles Galaxy. Der Deal soll bald finalisiert werden.

Pedro Rocha: Kurz nach dem Jubel über Spaniens EM-Titelgewinn ist der Chef des Fußballverbandes vom Sportgerichtshof für zwei Jahre gesperrt worden. Grund: Der Rauswurf eines Funktionärs, zu dem Rocha als damaliger Leiter einer Übergangskommission des Verbandes nach dem Sturz von Luis Rubiales im Zusammenhang mit dem Kuss-Skandal nach Ansicht des Sportgerichts nicht berechtigt gewesen sei.



Abgang mit großen Schmerzen: Lena Oberdorf wird vom Feld geführt.

Olympia-Aus für Oberdorf

Diagnose Kreuzbandriss: Mittelfeld-Ass beim 4:0-Sieg der DFB-Frauen schwer verletzt

Von Ulrike John

HANNOVER/MÜNCHEN. Ohne Lena Oberdorf müssen die deutschen Fußballerinnen und Horst Hrubesch die Olympischen Spiele bestreiten. Die 22 Jahre alte Mittelfeldspielerin vom FC Bayern hat sich beim 4:0-Sieg gegen Österreich eine Kreuz- und Innenbandverletzung im rechten Knie zugezogen. Dies teilte der DFB nach einer MRT-Untersuchung in München mit.

"Diese Nachricht tut weh! Unsere schlimmste Befürchtung ist eingetreten. Wir alle denken an Obi und fühlen mit ihr", sagte Bundestrainer Hrubesch in der Stellungnahme. "Wir werden nun einmal mehr alle Kräfte für die Olympischen Spiele bündeln. Wir wollen und werden auch für Obi um die Medaille spielen."

auf der Sechser-Position im Team des Goldmedaillengewin-

ners von 2016. Die Weltklasse und Wucht einer Lena Oberdorf hat praktisch niemand im Nationalteam, das am Sonntag von Frankfurt aus gen Marseille aufbricht und am Donnerstag darauf auf den ersten Vorrundengegner Australien trifft. Am 28. Juli geht es gegen die USA, drei Tage später gegen Sambia.

Entsetzen auch beim FC Bayern München

Die Nachnominierung für Oberdorf soll erst in den nächsten Tagen bekanntgegeben werden. Hrubesch könnte für seinen 18er-Kader Janina Minge (VfL Wolfsburg) berufen. Die Ex-Freiburgerin ist bisher wie drei weitere Spielerinnen nur auf Abruf bereit. Oberdorf mit ihren 51 Länderspielen in jungen Jahren kann aber niemand so schnell ersetzen. Zu-Oberdorf gilt zentrale Figur mal bei Olympia laut Hrubesch viel über die Körperlichkeit gehen wird. Die großartige Stim-

mung vor 43.953 Zuschauern in Hannover, der letzte erfolgreiche Härtetest vor den Sommerspielen nach dem zuletzt ernüchternden 0:3 in Island all das war wie weggewischt wenige Minuten nach dem Abpfiff angesichts von Oberdorfs Verletzung. Stürmerin Lea Schüller, die mit ihrer künftigen Münchner Clubkollegin kürzlich noch im Urlaub war, hatte nach dem Spiel Tränen in den Augen.

Der Schock-Moment, als Oberdorf offenbar schwer verletzt am Boden lag, nahm alle im DFB-Tross mit. "Ich hoffe und ich bin auch dazu bereit, eine Nacht zu beten, dass es jetzt nichts Gravierendes ist und dass wir sie vielleicht doch mit zu Olympia kriegen", sagte Hrubesch in einer ersten Reaktion. Oberdorf wurde am Mittwoch nach München gebracht. Auch beim Deutschen Meister, der den DFB-Star mit einem spektakulären Transfer vom Dauerrivalen VfL Wolfsburg losgeeist hatte, sorgte die Szene nach knapp 70 Minuten für Entsetzen: Oberdorf war nach einer Aktion im Rasen hängen geblieben und konnte nur auf Betreuer gestützt und auf einem Bein vom Platz hum-

"Das ist ein sehr harter Schlag und wir fühlen alle mit Lena", sagte Bayern-Direktorin Bianca Rech. "Lena ist eine Kämpferin, wir werden noch viel Freude an ihr haben." Kapitänin Giulia Gwinn, die zwei Kreuzbandrisse hinter sich hat, erlebte den Vorfall aus unmittelbarer Nähe mit und sprach von "definitiv gemischten Gefühlen. Das hat sich nicht gut angehört und tut natürlich sehr weh, wenn man eine Spielerin so leiden sieht." Abwehrspielerin Kathrin Hendrich sagte: "Sie hat vor Schmerzen geschrien. meinte, es hat Knack gemacht, aber das heißt natürlich nicht immer was."

Mainz-Neuzugang inhaftiert

MAINZ/TOKIO (dth). Eigentlich sollte Kaishu Sano am kommenden Sonntag seine ersten Einheiten mit seinem neuen Team absolvieren, doch der Neuzugang von Bundesligist Mainz 05 sitzt seit vergangenen Sonntag in Japan in Haft. Dem 23-jährigen Fußball-Profi wird vorgeworfen, an einem sexuellen Übergriff auf eine Frau in Tokio beteiligt gewesen zu sein. Der Vorfall rund um den ehemaligen Spieler der Kashima Antlers soll sich Sonntagnacht (14. Juli) zwischen 2.30 Uhr und 4 Uhr, nur wenige Stunden nach einem gemeinsamen Essen in einem Hotel in der japanischen Hauptstadt, ereignet haben.

Mainz 05 teilte am Mittwoch über seine Vereinskanäle mit, dass der Verein von den Meldungen japanischer Medien überrascht worden sei. Man bemühe sich um eine "schnellstmögliche und umfängliche Aufklärung der Angelegenheit". Die Nullfünfer hatten den vierfachen japanischen Nationalspieler erst am 3. Juli unter Vertrag genommen und eine Ablöse von rund 2,5 Millionen Euro an seinen Ex-Club gezahlt.

Pogacar greift erfolgreich an

SUPERDÉVOLUY (dpa). Kurz vor dem Ziel im Wintersportort Superdévoluy fügte Rad-Superstar Tadej Pogacar seinem Rivalen Jonas Vingegaard eine weitere, aber knappe Niederlage bei der 111. Tour de France zu. Es waren nur zwei Sekunden nach dem Sprint-Duell, aber die Botschaft an den dänischen Titelverteidiger war deutlich: Du kommst nicht an mir vorbei. Es war eine Mini-Machtdemonstration vor den anstehenden harten Gebirgsetappen. "Mit meinem Angriff habe ich etwas Zeit zwischen mich und Jonas gebracht", sagte Pogacar nach der 17. Etappe am Mittwoch. Er habe mit der instinktiven Attacke am Col du Noyer bloß seine "Beine testen wollen", um herauszufinden, ob sie in der dritten Woche noch gut seien. Ausnahmefahrer Pogacar liegt weiter mit dem komfortablen Vorsprung von 3:11 Minuten vor Vingegaard. Der 25-Jährige hat gute Chancen, am Sonntag in Nizza die Rundfahrt zu gewinnen. Der belgische Zeitfahr-Weltmeister Remco Evenepoel kam vor den beiden anderen Favoriten ins Ziel und machte etwas Zeit gut. Er steht 5:09 Minuten hinter Pogacar auf Rang

Nach den zum Ende hin knackigen 177,8 Kilometern zwischen Saint-Paul-Trois-Chateaux und dem Wintersportort Superdévoluy setzte sich der Ecuadorianer Carapaz als Solo-Sieger vor dem Briten Simon Yates und dem Spanier Enric Mas durch.

FC Bayern startet mit Mini-Kader

Erstes Training unter Coach Vincent Kompany

Vincent Kompany

Foto: dpa

MÜNCHEN (dpa). Gestenreich wendete sich Vincent Kompany zu Beginn seiner ersten Trainingseinheit an die wenigen Bayern-Stars - nach dem kurzen Beifall ging es für Serge Gnabry, Leon Goretzka & Co. an die nächsten Aufgaben.

Der neue Coach des entthronten deutschen Fußball-Serienmeisters hat einen Mini-Kader zum Start in die Vorbereitung erstmals schwitzen lassen. Schon 20 Minuten vor dem offiziellen Trainingsbeginn stand der Mini-Kader um Hiroki Ito als einzigen Neuzu-

gang zum Aufwärmprogramm auf dem Rasen. Kompany der eine rote Kappe trug, schaute da noch weitestgehend zu. Später gab er sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch, von ihm zur "Businesssprache" erklärt, Kommandos. Man müsse von Anfang an spüren, "dass es

eine neue Saison ist und dass die Mentalität sofort da ist", forderte Kompany im Club-TV. "Wir müssen den Fokus darauf legen, wieder ganz nach oben zu kommen. Der Kader muss 100-prozentig diesen Fokus und die Intensität haben, um

> jetzt wieder erfolgreich zu sein." Das ist auch das Ziel der Bosse, die mehr Konkurrenzkampf im Kader wollen. Die EM-Teilnehmer um den bis zum Finale beschäftigten Harry Kane werden erst in den kommenden Wochen einsteigen. Alle haben

drei Wochen Urlaub. Erst nach der Südkorea-Reise vom 31. Juli bis 5. August wird Kompany also den Kader zusammen haben. Auch Mittelfeldspieler João Palhinha (FC Fulham) und Flügelspieler Michael Olise (Crystal Palace) als weitere Zugänge sind noch nicht dabei.



Bundespräsident ehrt Basketballer

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat die Basketball-Weltmeister mit dem Silbernen Lorbeerblatt ausgezeichnet und Trainer Gordon Herbert mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Das Staatsoberhaupt erinnerte im Schloss Bellevue an die "deutsche Sportgeschichte", die sich am 10. September 2023 bei der Basketball-WM in Manila zugetragen habe. Kapitän Dennis Schröder, der hier das Lorbeerblatt erhält, bedankte sich für die Auszeichnung. "Seit September 2023 erleben wir einen Boom, wie ihn vielleicht zuletzt Boris Becker mit seinem Sieg in Wimbledon in den 1980er Jahren beim Tennisspiel ausgelöst hat. Jungen und Mädchen im ganzen Land möchten heute in so großer Zahl Basketball spielen, dass manche Vereine gar nicht alle aufnehmen können", sagte der Bundespräsident. Foto: dpa

RADSPORT

ERGEBNISSE

Tour de France

Saint-Paul-Trois-Châteaux 17. Etappe, (177,80 km): 1. Carapaz Montenegro (Ecuador) EF Education-EasyPost 4:06:13 Std.; 2. Yates (Großbritannien) Team Jayco AlUla +37 Sek.; 3. Mas Nicolau (Spanien) Movistar Team +57; ... 37. Zimmermann (Neusäß) Intermarché-Wanty +9:17;

Gesamtwertung: 1. Pogacar (Slowenien) UAE Team Emirates 70:21:27 Std.; 2. Vingegaard Rasmussen (Dänemark) Team Visma +3:11 Min.; 3. Evenepoel (Belgien) Soudal Quick-Step +5:09; ... 69. Zimmermann (Neusäß) +2:59:08 Std.

TV-TIPP —

11.50, DF1: Tennis, Hamburg Open, Hauptrur

12.45, Eurosport und 14.10, ARD: Radsport Tour de France, 18. Etappe, Gap – Barcelonnet

18.55, Eurosport: Handball, U20-Europameisterschaft, Schweden - Deutschland

AUS ALLER WELT

Vater beteuert vor Gericht seine Unschuld

INNSBRUCK (dpa). Unter Tränen hat im Mordprozess um den Tod eines sechsjährigen Kindes der angeklagte Vater vor dem Landgericht Innsbruck jede Schuld bestritten. Er sei in der fraglichen Nacht mit seinem geistig beeinträchtigten Kind wie so oft wegen dessen Unruhe spazieren gegangen. Dabei sei er überfallen, mit einer Flasche niedergeschlagen und beraubt worden, wiederholte der aus Deutschland stammende 39-Jährige bisherige Aussagen. Während seiner Ohnmacht müsse sein Sohn Leon in den nahen Fluss gefallen sein. Laut Anklage hat der Mann diese Version erfunden und vielmehr selbst den Jungen im August 2022 in die Hochwasser führende Kitzbüheler Ache gestoßen.

Wer ist verantwortlich für den Tod des kleinen Leon?

Am 28. August 2022 gegen fünf Uhr morgens hatte ein Passant auf der Promenade in St. Johann in Tirol den bewusstlosen Vater gefunden, daneben einen umgekippten Kinderwagen. Wenig später entdeckten Einsatzkräfte Leon auf einer Sandbank der Ache. Er war laut Obduktion ertrunken. Die Staatsanwaltschaft erklärte zum Auftakt, es sei vollkommen unglaubwürdig, dass der 39-Jährige über eine Stunde lang ohnmächtig gewesen sein soll. Außerdem gebe es keine DNA-Spuren von einem etwaigen Täter am Handy oder an der Kleidung des Angeklagten somit sei dies nicht mit dem angeblichen Raubüberfall in Einklang zu bringen. Dagegen kritisierte die Verteidigung die Ermittlungen scharf. Ab einem bestimmten Zeitpunkt seien diese nicht mehr ergebnisoffen gewesen, sondern hätten den Tatverdacht erhärten sollen, so einer der Verteidiger vor Beginn

der Verhandlung. Der Prozess ist auf drei Tage anberaumt. In dieser Zeit sollen rund 25 Zeugen aussagen.

KURZ NOTIERT —

Meteor leuchtet über New York

NEW YORK (dpa). Ein Feuerball am Himmel hat am helllichten Tag in New York für Aufsehen gesorgt. Bei der Erscheinung habe es sich um einen Meteor gehandelt, teilte die US-Raumfahrtbehörde Nasa auf Facebook mit - eine Leuchtspur, die entsteht, wenn Gesteinstrümmer aus dem All in die Erdatmosphäre eintreten. Die Erscheinung sei von donnerähnlichen Geräuschen und Erschütterungen wie bei einem Erdbeben begleitet gewesen, berichteten örtliche Medien unter Berufung auf Augenzeugenberichte. Dies könnte nach Angaben der Nasa jedoch auch auf militärische Aktivitäten in der Umgebung zurückzuführen

So wenige Geburten wie zuletzt 2013

WIESBADEN (epd). Die Geburtenziffer in Deutschland ist im vergangenen Jahr um sieben Prozent auf 1,35 Kinder je Frau gesunken. Im Jahr 2022 hatte der Wert noch bei 1,46 Kindern je Frau gelegen, wie das Statistische Bundesamt Mittwoch mitteilte. 692.989 Kinder kamen im Jahr 2023 zur Welt. Das waren 45.830 oder sechs Prozent Neugeborene weniger als im Jahr 2022 (738.819). Weniger Kinder als im Jahr 2023 waren in Deutschland zuletzt 2013 geboren worden (682.069).

Tiere vorsorglich getötet

Die Afrikanische Schweinepest hätte die "Alte Fasanerie" in Hanau vor Probleme gestellt / Deshalb erfolgte der drastische Schritt

Von Sonja Werner

REGION. Einen drastischen Schritt hat die "Alte Fasanerie" Hanau unternommen. Hier sind am Dienstag alle Wildschweine des Tierparks getötet worden. Zehn Tiere waren es zuletzt gewesen, darunter auch Frischlinge. Der Grund: Die Angst vor den Auswirkungen eines möglichen Falls von Afrikanischer Schweinepest (ASP) unter den Tieren war zu groß gewesen. Es sei "eine Vernunftentscheidung gewesen, zu der auch das zuständige Veterinäramt geraten habe", so Lutz Hofheinz, Leiter des Hanauer Wildparks "Alte Fasanerie". Die aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der Afrikanischen Schweinepest hätten dem Team keine Alternative gelassen. Das Virus, das sich seit Mitte Juni auch im Rhein-Main-Gebiet verbreitet, verläuft bei Haus- und Wildschweinen fast immer tödlich. Für Menschen und andere Tiere ist es hingegen ungefähr-

Unterschiedliches Vorgehen in verschiedenen Wildparks

Im Falle eines ASP-Ausbruchs wären auf die "Alte Fasanerie" in Hanau offenbar zahlreiche Restriktionen zugekommen. Tatsächlich, so die Verantwortlichen, hätte der Park dann für eine Zeit geschlossen werden müssen. Dies würde eine existenzielle Bedrohung für den Weiterbetrieb des Wildparks darstellen. Unter anderem hätte der gesamte Oberboden des Geheges abgetragen werden müssen was in dem besonders großen und bewaldeten Areal sehr schwierig geworden wäre.

Zunächst hatte der Tierpark ein Fütterungsverbot und eine Minimierung des Fahrzeugverkehrs als erste Schutzmaßnah-



Wildschweine in Wildgehegen werden ein seltener Anblick. Viele Tiergärten verzichten bereits seit Längerem auf Schwarzwild. In Hanau wurden nun sogar die letzten Tiere getötet.

men gegen die Afrikanische Schweinepest umgesetzt. Dann habe man sich aber doch für die präventive Schlachtung der Tiere ent-

In anderen Tierparks in der Region gibt es hingegen schon etwas länger keine Wildschweine mehr. Der Tierpark in Rheinböllen etwa, der in der Nähe der A61 im Hunsrück liegt, hat bereits im Herbst 2018 die Entscheidung getroffen, sich von seinem Wildschweinbestand zu trennen. "Glücklicherweise suchte zu diesem Zeitpunkt ein anderer Park Wildschweine, sodass wir unseren gesamten Bestand lebend abgeben konnten", berichtet Astrid Wolff vom Park-Marketing.

Die damals erstellten Krisenpläne hätten nämlich im Falle eines Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest im Tierpark eine mehrwöchige bis mehrmonatige Schließung vorgesehen. "Dieses Risiko wollten wir nicht eingehen, da es im Ernstfall unseren wirtschaftlichen Ruin bedeutet hätte", so Wolff. Zudem sei der Tierpark durch seine geografische Lage besonders gefährdet. "Unser Park ist von Wald umgeben und in unmit-

telbarer Nähe zu unserem

Außenzaun befindet sich ein Autobahnrastplatz", verdeutlicht die Sprecherin.

In der Fasanerie in Wiesbaden wurde das Wildschweingehege ebenfalls bereits vor mehreren Jahren stillgelegt. Auch hier habe die Afrikanische Schweinepest bei den Überlegungen eine Rolle gespielt, ist zu hören.

"Unseren Wildschweinen geht es gut", ist derweil von

FALLZAHLEN

▶ In Hessen wurden bislang 22 Wildschweine und ein Hausschwein **positiv** getestet. Sie alle stammen aus dem Landkreis Groß-Gerau. In Rheinland-Pfalz sind die beiden Landkreise Mainz-Bingen und Alzey-Worms von der Afrikanischen Schweinepest betroffen, die direkt gegenüber auf der anderen Rheinseite liegen. In Mainz-Bingen wurde bislang eine ASP-Infektion bei einem Wildschwein-Kadaver im Oppenheimer Wäldchen bestätigt, außerdem werden zwei weitere Verdachtsfälle im Bereich um das Wäldchen untersucht. Im Landkreis Alzey-Worms wurden mittlerweile vier Fälle von Afrikanischer Schweinepest bei Wildschweinen bestätigt, drei davon in Gimbsheim, einer in

Armin Kromer, dem Verbandsdirektor des Wasserbeschaffungsverbandes Riedgruppe Ost zu vernehmen, der den Wildpark Wasserwerk Jägersburg im Auftrag der Gemeinde Einhausen im südhessischen Kreis Bergstraße betreibt. 15 erwachsene Wildschweine und fünf Jungtiere leben hier. Überlegungen, sich von den Tieren zu trennen, gebe es keine, so Kromer.

Der Park liegt zwar innerhalb der Restriktionszone und nicht weit entfernt vom Kühkopf, wo es gleich mehrere ASP-Fälle gab, aber die wirtschaftliche Ausgangslage sei im Vergleich zu Hanau eine ganz andere. Der Wildpark sei viel kleiner und der Eintritt kostenlos. Insofern spielten wirtschaftliche Erwägungen kaum eine Rolle. Zum Schutz der Tiere vor ASP sei der Park allerdings bereits seit dem 4. Juli geschlossen und die Wildschweine durch Zäune mittlerweile dreifach

Schmerzmittel aus dem Meer

Forscher der Mainzer Universität setzen große Hoffnung in eine Natursubstanz als Alternative zu süchtig machenden Opioiden wie Morphium

Von Sonja Werner

MAINZ. Opioide sind sehr stark wirksame Schmerzmittel. Am bekanntesten ist dabei Morphium, das beispielsweise bei Schwerkranken im letzten Lebensstadium häufig eingesetzt wird. Die Kehrseite: Opioide können zu starken Abhängigkeiten führen. In den USA etwa ist seit einiger Zeit vor allem der Missbrauch des Schmerzmittels Fentanyl ein großes Problem, nachdem dort in der Vergangenheit auch bei leichteren Beschwerden bereits Opioide verschrieben wurden. 645.000 Tote infolge einer Opioid-Überdosis werden dort vom Center for Disease Control and Prevention (CDC) für den Zeitraum von 1999 bis 2021 gezählt. Befürchtet wird aber auch, dass die Opioid-Krise aus den USA nach

Deutschland überschwappen könnte. Hier sind 2022 bereits mehr als 1000 Menschen im Zusammenhang mit dem Konsum von Opioiden gestorben. Könnte künftig eine Natursubstanz aus dem Meer eine harmlosere Alternative für Opioide sein?

Umfangreiche Datenbank unter die Lupe genommen

Das versuchen gerade Forscher der Johannes Gutenberg-Universität Mainz herauszufinden. Schließlich bestehe ein dringender Bedarf an sicheren Schmerzmitteln, heißt es in einer Pressemitteilung. Deshalb habe man als Ausgangsbasis eine chemische Datenbank mit 40.000 Naturprodukten genutzt und analysiert, wie gut die jeweiligen Stoffe an die Opioidrezeptoren binden und ob sie

Fentanyl-HEXAL MAT 25 HAT Opioide wie Fentanyl sind sehr starke Schmerzmittel – allerdings auch mit erheblichen Nebenwirkungen. Eigenschaften wie Wasserlös-

lichkeit haben, die Arzneimittel bräuchten. Besonders erfolgversprechend sei dabei ein Naturprodukt namens Aniquinazolin B aus dem Meerespilz Aspergillus nidulans. Denn dieser greife ebenfalls an den Opioidre-

zeptoren an und könnte daher nach Einschätzung der Wissenschaftler "Opioide künftig ersetzen", so Roxana Damiescu, Wissenschaftlerin in der Mainzer Arbeitsgruppe um Professor Thomas Efferth vom Institut für Pharmazeutische und Biomedi-

der Suche nach dem Meerespilz habe man riesige Kalkulationen durchführen müssen, um die verschiedenen Substanzen in der Datenbank zu überprüfen, heißt es weiter. So habe man pro Substanz rund 750.000 Einzelrechnungen durchgeführt mithilfe des Supercomputers Mogon der Johannes Gutenberg-Universität. Die Top 100 der Wirkstoffe seien anschließend mit weiteren Berechnungsmethoden untersucht worden.

Für die Top Ten, die dabei herauskamen, ging es schließlich mit einer biochemischen Analyse im Labor weiter. So untersuchten die Forscher etwa an menschlichen Nierenzellen, ob höhere Konzentrationen des Wirkstoffs den Zellen etwas anhaben können. Einer der Wirk-

zinische Wissenschaften. Auf stoffe habe dabei auch alle weiteren Tests mit Bravour absolviert: Aniquinazolin B, das aus einem Meerespilz gewonnen wurde. "Unsere Untersuchungen deuten darauf hin, dass dieser Wirkstoff eine ähnliche Wirkung haben könnte wie Opioide, jedoch deutlich weniger Nebenwirkungen aufweist", fasst Damiescu zusammen.

Allerdings könnte es noch ein paar Jahre dauern, bis der Wirkstoff tatsächlich eingesetzt werden könnte. Zunächst müssten beispielsweise erste Tierversuche erfolgen, erklärt Efferth dem SWR. Bei diesen müsse sich dann zeigen, ob die bisherigen Ergebnisse auch im lebenden Organismus bestätigt würden. Veröffentlicht wurden die bisherigen Ergebnisse im renommierten Journal Chem-MedChem.

LEUTE HEUTE

Sicherheit

Die Hamburger Sängerin Nina Chuba übt derzeit Autofahren, obwohl sie schon länger ihren Führerschein hat. "Ich weiß ja, wie ein Auto funktioniert, aber weil ich mir selber nicht so vertraut habe in meinen Reaktionen, habe ich es mir immer nicht so zugetraut", sagte die 25-Jährige. Nun sei sie öfter mit ihrem Auto unterwegs und habe auch ein Fahrsicherheitstraining gemacht.



Nina Chuba

Kosten

"Tatort"-Schurke Florian Bartholomäi (37) sieht viele deutsche Schauspieler zunehmend am Rande der Existenznot besonders in der Hauptstadt. "Mittlerweile ist es in Berlin so teuer geworden, dass Schauspielende nicht mehr so eine Freiheit haben, Projekte abzusagen, in denen sie sich nicht sehen. Ich glaube, diese Freiheit verschwindet langsam", erläutert Bartholomäi.



Florian Bartholomäi

Ring

US-Schauspielerin Emma Roberts (33, "American Horror Story") hat ein Foto mit ihrem Freund und einem funkelnden Ring an der Hand gepostet. Roberts veröffentlichte das Bild auf Instagram und schrieb: "Ich stelle das hier rein, bevor meine Mutter es allen erzählt." Auf dem gemeinsamen Selfie umarmt sie ihren Freund und hält ihre Hand mit dem mutmaßlichen Verlobungsring ins Bild.



Emma Roberts

Fotos: dpa

LOKAL-RUNDSCHAU



GUTEN MORGEN SCHIFFERSTADT

2012: Neckermann stellt Insolvenzantrag

Am 18. Juli 2012 stellt Neckermann einen Insolvenzantrag. Zuvor scheiterten Verhandlungen mit dem US-Eigentümer Sun Capital. Das Unternehmen zog seine Zusage, 25 Millionen Euro in den Erhalt von Neckermann zu investieren, zurück. Nach der Auflösung des Unternehmens übernimmt die Otto-Gruppe die Markenrechte.

Josef Neckermann gründete das Unternehmen 1948. Als eines der größten Versandhäuser Europas verkaufte es ab den 1960er-Jahren auch Pauschalreisen, Fertighäuser und Versicherungen. Mehrmals erlebte das Unternehmen Umsatzkrisen, es folgten Übernahmen, Zusammenschlüsse und Massenentlassungen. Ab Mitte der 1990er-Jahre war das Unternehmen bereits aktiv im Online-Han-

2001: Leipzig wird BMW-Standort

Am 18. Juli 2001 setzt sich Leipzig als neuer BMW-Standort durch. In das Werk mit 5.500 Arbeitsplätzen investiert der bayerische Autohersteller rund 1,3 Milliarden Euro. 2005 rollt der erste BMW vom Band. 2010 folgt der Umstieg auf Elektromobilität: Seit 2013 produziert das Werk mit dem i3 den ersten vollelektrischen BMW. Ab 2023 soll auch der Mini als Verbrenner und als E-Auto in Leipzig gefertigt werden.

1990: Ungarn und Sowjetunion nehmen Beziehungen zur NATO auf

Am 18. Juli 1990 nehmen Ungarn und die Sowjetunion als erste Staaten des Warschauer Paktes Beziehung zur NATO auf. Nach Diskussionen kommt es ab dem Ende der 1990er-Jahre zur umstrittenen NATO-Osterweiterung. Im Jahr 1999 treten Ungarn, nordatlantischen Verteidigungsbündnis bei. 2004 folgten Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Rumänien, die Slowakei und Slowenien. Dazu kommen Kroatien und Albanien, Montenegro und im Jahr 2020 Nordmazedonien. Heute gehören dem Verteidigungsbündnis 30 Nationen an. Russland fordert im Dezember 2021 einen Stopp der NATO-Osterweiterung. Durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine haben die bisher militärisch neutralen Staaten Finnland und Schweden eine Mitgliedschaft in der NATO beantragt.

1952: Todesurteile gegen Jüdisches Antifaschistische Komitee

Am 18. Juli 1952 werden Mitglieder des Jüdischen

Antifaschistischen Komitees in einem Schauprozess zum Tode verurteilt. Das Komitee wird 1942 gegründet und ist eine Vereinigung von bekannten jüdischen Intellektuellen in der Sowjetunion. Die Gründung geht auf die Initiative der sowjetischen Regierung zurück, die die Vereinigung für Propagandazwecke instrumentalisierte. Ziel des Komitees sollte es sein, weltweit Unterstützung aus jüdischen Kreisen für den Krieg gegen das Deutsche Reich zu mobilisieren. Daneben dokumentierten die Mitglieder die Schrecken der nationalsozialistischen Verbrechen gegen Menschen jüdischer Herkunft und machten diese in ihrer eigenen jiddischsprachigen Zeitung und Radiosendungen Außerdem versuchten sie Betroffene zu unterstützen.

Nach dem Zweiten Weltkrieg sind Juden in der Sowjetunion Diskriminierung und Repressionen ausgesetzt. Dem Komitee werden seine Auslandskontakte zum Verhängnis. Ihnen wird antisowjetischer Nationalismus und Spionagetätigkeit für das Ausland unterstellt. Im November 1948 kommt es zur Auflösung des Komitees und der Verfolgung und Verhaftung von Mitgliedern. Der Prozess gegen hochrangige ehemalige Mitglieder beginnt im Mai vor einem Militärgericht. Nach der Urteilsverkündung werden im August 13 Mitglieder hingerichtet.

1942: Jungfernflug des ersten Düsenjägers

Am 18. Juli absolviert der erste Düsenjäger der Welt seinen Jungfernflug. Die "Messerschmidt Me 262", benannt nach ihrem deutschen Konstrukteur, kann in bis dahin ungeahnten Höhen operieren und erreicht eine Geschwindigkeit von Polen und Tschechien dem 870 Kilometern. Die "Me 262" wird das erste in Serie gebaute Strahlflugzeug der

> Dass der Düsenjäger der Nazis in den letzten Kriegsjahren keine große Rolle mehr spielt, hat viele Gründe. Es fehlt nicht nur an qualifizierten Piloten. Fahrwerksprobleme, Triebwerksaufälle und die noch recht unbekannte Aerodynamik sind am Ende mehr als "Kinderkrankheiten". Die wenigen Düsenjets, die zum Einsatz kommen, sind sehr verwundbar und werden immer wieder leichte Beute der alliierten Piloten. Am Ende blieb die "Me 262" nur eine Fußnote des Zweiten Weltkrieges, auch wenn der deutsche Konstrukteur Willy Messerschmitt mit diesem ersten Düsenjäger der militärischen Luftfahrt den Weg gewiesen hatte.

Vorfahrt missachtet

SCHIFFERSTADT (ots). Zu einem Verkehrsunfall mit Personenund Sachschaden kam es am Dienstagabend gegen 19:50 Uhr im Kreuzungsbereich Ostring/Klappengasse. Ein 35-jähriger Pkw-Fahrer missachtete hierbei die Vorfahrt einer 19-jährigen Verkehrsteilnehmerin aus Schifferstadt. Durch den anschließenden Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge wurde der vermeintliche Unfallverursacher leicht verletzt und wurde vorsorglich in ein Krankenhaus verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand ein Schaden von circa 1.200 Euro.

WIR GRATULIEREN

Frau Meta Schehlmann, zum 89. Geburtstag. Frau Erika Schedler, zum 87. Geburtstag. Frau Ursula Hofmann, zum 84. Geburtstag.

Musikalische Vesper auf dem Weg zur Renovierung

ST. JAKOBUS Arbeiten an Vleugels-Orgel ab November / Hochwertiges Chor- und Orgelkonzert



Mit einer musikalischen Zeitreise durch die Jahrhunderte im Rahmen eines Benefizkonzertes versucht die Kirchengemeinde die Renovierungskosten für die Vleugels-Orgel zu stemmen.

Von Susanne Kühner

SCHIFFERSTADT. Im November soll es mit der Renovierung der Vleugels-Orgel in der Pfarrkirche St. Jakobus losgehen. Mithilfe von Benefizkonzerten versucht die Gemeinde, die Kosten zu stemmen. Im Juli wurde zu einer musikalischen Vesper eingeladen. Es war eine musikalische Zeitreise durch die Jahrhunderte mit einigen Stationen in der Neuzeit.

Dekanatskantor Georg Treuheit war nicht nur der musikalische Leiter der musikalischen Vesner, sondern bediente auch Keyboard und den Blick auf die Erde. Dafür Orgel ergänzend zum Gesang der Jungen Kantorei, des Kir-

chenchors St. Jakobus und einigen Gästen.

Bachs Fantasie und Fuge in g-moll gilt als außergewöhnliches Stück musikalischer Weltliteratur. Ebenso kraftvoll, mit einer unbändigen Intensität, gelangte sie ins Ohr. Die dynamische Entwicklung entlud sich in einer (er)füllenden Melodie, setzte Energien frei und hinterließ beeindruckende Momente durch die voll umfänglich ausgenutzte Klaviatur der Vleugelsorgel.

Bruckners "Kyrie Benedictus" bahnte den sanften Weg von der Anrufung des Herrn zum warmen, mutmachennutzte der Chor John Rutters "Schau auf die Welt", im

Original "Look at the world" lautend. Die Tiefe des Textes wurde durch die einfühlsame Kombination mit der eingängigen Melodie emotional spür-

Klangfarben Angenehme und wohltuender Optimismus sprachen aus Harisson Oxleys Lied "My Shephard is Lord", das eine angenehme kontrastreiche Überleitung bot zu Bachs Zeitgenossen Händel. Dessen Orgelkonzert B-Dur wurde von Treuheit in bemerkenswerter Weise im festlich-prächtigen Stil des Komponisten in den Kirchenraum geschickt. Durch das Allegro, Adagio und schließlich das Allegro ma non presto arbeitete sich Treuheit und dabei auch

die markanten Akzente der einzelnen Teile heraus. Den Raum zur Entfaltung

nutzte der Organist bei der Improvisation "Friede auf Erden", das aus mehreren musikalischen Komponenten zusammengesetzt ist. Der Wunsch nach einem Leben ohne Krieg und Hass, nach Nächstenliebe und Miteinander wurde in einer feinen und gleichzeitig dynamischen Weise umgesetzt. Als thematischer Leitfaden dienten die Titel "Hilf Herr, meines Lebens", "Shalom chaverim" und "Gib uns Frieden jeden Tag" - ein schöner Anschluss an das vorherige Grieg-Werk "Ave, maris stella".

Auf neuzeitliche Kompo-

nisten setzte Treuheit bei der Auswahl der abschließenden Lieder zur musikalischen Vesper. Ein zweiter Rutter gehörte zwischen dem "Ave Maria" von Simon Lindley und dem Segenslied von Thomas Riegler.

Mit einem nicht alltäglichen Stück als Solist an der Orgel beendete Treuheit die musikalische Vesper. Die "Toccata alla rumba" von Peter Planyavsky wirkte als spielerisches Glanzstück. Selbiges wird in der Klassikliteratur als herausforderndes Werk gehandelt, denn in ihm ist das Kirchenlied "Nun danket all und bringet Ehr" verborgen, das zunächst in der Umkehrung auftritt.



Ob gedruckt oder digital mit dem Tagblatt verpassen Sie nichts!

In der Welt der Nachrichten zu Hause.

Seit 1905!

Gute Gründe, das Tagblatt zu lesen!

Das Tagblatt berichtet seit 1905 vom großen Weltgeschehen ebenso wie von den interessanten Geschehnissen aus der lokalen

Seriös, fundiert und immer mit einem offenen Ohr für die Leser. Das Tagblatt gibt es als Abo gedruckt oder digital sowie in vielen Verkaufsstellen.

Infos und Angebote: www.schifferstadter-tagblatt.de/abo oder 06235/92690

Schineritadier Zagdian

Ihre Lokalzeitung in Schifferstadt. Seit 1905!

LOKAL

FAUNAApp erkennt Vogelgezwitscher

(dpa). Wer sitzt da und trällert so schön? Mit dieser App wird die Vogelbestimmung zum Kinderspiel. Merlin Bird ID kann Vögel anhand von Fotos, Gesängen oder anderen Merkmalen schnell und präzise identifizieren – und ist damit nicht nur etwas für Hobby-Ornithologen. Die Anwendung ist kostenlos und läuft auf iOS- und Android-Geräten. Entwickelt



wurde Merlin Bird ID vom Cornell Lab of Ornithology, einer Non-Profit-Organisation der Cornell University in New York. Deren Macaulay Library, ein wissenschaftliches Archiv mit mehr als 14 Millionen naturkundlichen Audio-, Video- und Fotoaufnahmen, bildet die Datengrundlage zur Identifikation der Vögel. Merlin Bird ID bietet verschiedene Methoden zur Vogelbestimmung: Nutzer können Fragen beantworten, Fotos von Vögeln hochladen oder Vogelgesänge aufnehmen. Eine Registrierung wird abgefragt, ist aber nicht erforderlich. Für detaillierte Informationen zu hier heimischen Vogelarten ist ein Download der Westeuropa-Region notwendig. Die Erkennung von Vogelstimmen per Soundaufnahme funktioniert aber auch so - zumindest die identifizierte Vogelart wird dann angezeigt. Sie ermöglicht das Erstellen eigener Listen, um gesichtete Vogelarten zu dokumentieren und die persönliche Vogelsammlung zu erweitern. Im Test funktioniert die Vogelerkennung gut. Besonders die Vogelerkennung mit hochgeladenen Fotos klappt zuverlässig. Leider werden die Ergebnisse nur mit dem englischen Namen angezeigt. Aus dem gesuchten Distelfink oder Stieglitz wird dann der European Goldfinch. Die Beschreibung der Vogelart ist aber in deutscher Sprache. Fazit: Merlin Bird ID ist eine umfassende App, die Anfängern und auch erfahrenen Vogelbeobachtern hilft, die heimische Vogelwelt zu entdecken. Foto: dpa

BÜRGERBUS

Der Bürgerbus fährt dienstags und donnerstags von 8 bis 17 Uhr, sowie mittwochs und freitags von 8 bis 12 Uhr. Telefonische Anmeldung Montag und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr unter **06235 - 44555**

Der Bürgerbus kommt



— KALENDER

Donnerstag, 18. Juli 2024

Im Juli muss vor Hitze braten, was im September soll geraten.

Geburtstag

1927 Kurt Ması

Kurt Masur war ein international anerkannter deutscher Dirigent, der u. a. Gewandhauskapellmeister in Leipzig (1970–1997) und Chefdirigent des New York Philarmonic Orchestra (1991–2002) war.

John Glenn
war ein US-amerikanischer
Astronaut und Senator, der
von der NASA als als einer der
"Mercury Seven"-Testpiloten
ausgewählt wurde, als erster
Amerikaner die Erde in einem
Raumschiff umkreiste (1962)
und an Bord des Space Shuttles "Discovery" mit 77 Jahren
als bis heute ältester Mensch
ins All flog (1998).

1918
Nelson Mandela
war ein südafrikanischer
Politiker, führender Anti-Apartheid-Kämpfer, erster
schwarzer Präsident Südafrikas (1994–1999) und Träger
des Friedensnobelpreises
1993, der zuvor 27 Jahre in
politischer Gefangenschaft
verbrachte (1962–1990).

Todestag

1817

Jane Austen war eine bedeutende britische Schriftstellerin, deren Werke rund um den britischen Landadel wie "Sense and Sensibility" (1811), "Pride and Prejudice" (1813), "Mansfield Park" (1814) und "Emma" (1815) zu den

Klassikern der Englischen Literatur zählen. Sternzeichen: Krebs (22.06. - 22.07.)

- REZEPT DES TAGES -

Tomaten-Basilikum-Tarte



5 Tomate(n) 130 g Doppelrahmfrischkäse 10 Basilikumblätter,

frische, gehackt

1 TL Oregano, getrockneter

Salz und Pfeffer

1 R. Blätterteig aus dem

Kühlregal 50 g Parmesan, frisch geriebener

Als erstes werden die Tomaten in 4 - 5 mm dicke Scheiben geschnitten. Damit die Tarte später nicht wässrig und damit matschig wird, sollten die Scheiben 15 Minuten zwischen Küchenpapier gelegt werden, um überschüssige Flüssigkeit los zu werden.

Für die würzige, mediterrane

Creme wird das Basilikum mit Frischkäse, Salz und Pfeffer und dem getrockneten Orega-

no verrührt.

Diese Creme wird anschließend auf dem ausgerollten Blätterteig verteilt. Der Blätterteig sollte dazu auf ein mit Backpapier belegtes Backblech gelegt werden. Auf die Cremeschicht kommen dann noch der geriebener Parmesan und die Tomatenscheiben.

Bei 200 °C (Ober-/Unterhitze) wird die Tarte anschließend 15 - 20 Minuten gebacken. Sie schmeckt warm genauso gut wie kalt und passt perfekt zu einem frischen Salat.

— NOTRUFE

Polizei- und Feuerwehr-Notruf: 110 oder 112

Polizei: Sammelruf-Nummer 4950; Fax-Nummer 0049 6131 48 68 82 44.

Rettungsdienst: Telefon 112

Kripo-Sicherheitsberatung Ludwigshafen: Tel. 0621 / 9632510.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 116 117. Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Geplante Krankentransportfahrten: 06235 19222.

Augenärztlicher Notdienst: Telefonisch zu erfragen unter der Rufnummer 0180 5011230.

Apotheke: Welche Apotheke Dienst hat, kann auf der Website: https:// www.lak-rlp.de/notdienstportal oder unter folgender Nummer 01805 258825-PLZ abgerufen werden. Der Notdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet am Folgetag um 8.30 Lihr

Hebamme: Gertrud Hiltmann, Telefon 92146, Marion Ebeling, Telefon 3119 und Peggy Christmann, Telefon 497011, Silke Fichtenmayer, Telefon 0151/18400487.

Hospiz-Dienst: Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Südlicher Rhein-Pfalz-Kreis, Telefon 457823, begleitung@hospiz-schifferstadt.de, www.hospiz-schifferstadt.de

Ökumenische Sozialstation: Telefon 959350. – Bürozeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr. Leiter: Andreas Müller.

Pflegestützpunkt: Kostenlose und neutrale Beratungsstelle für ältere Kranke und behinderte Menschen und ihren Angehörigen rund um die Pflege: Desiree Urban, Telefon 4 58 75 66, Claudia Schöneberger und Barbara Vonderschmitt, Telefon 4 58 75 65.

Betreuungsverein (Sozialdienst ka-

tholischer Frauen und Männer); Julia Recberlik, Telefon 49799795, Simone Schrock Telefon 49799794, Peter Oestringer, Telefon 49799796, Schulstr. 16.

Evangelische/Katholische Telefonseelsorge: Rund um die Uhr, gebührenfrei, vertraulich, Telefon 0800 / 1110111 und 0800 / 1110222.

Heil Pflegedienst, Private Sozialstation, Bahnhofstr. 21, Tel. 920093.

Krisentelefon für psychisch Kranke und deren Angehörige: 0800/2203300. Ein(e) fachkundige Gesprächspartner(in) ist damit samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 23 Uhr erreichbar, wochentags von 17 bis 23

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes: (kostenlos): 0800/1110333

Elterntelefon des Kinderschutzbundes (kostenlos): 0800/1110550.

Rotes Kreuz: Krankentransporte: 19222

Malteser Hilfsdienst e. V. Schifferstadt: Speyerer Straße 13, Telefon 457821 oder 0175 2686041.

Ökumenische Nachbarschaftshilfe: Telefon 8 27 51.

Stadtwerke (Stromversorgung und Abwasserbeseitigung): Bei Störungen außerhalb der normalen Dienstzeit Telefon 06235 4901-122 anrufen.

Gasversorgung: Bei Störungen außerhalb der normalen Dienstzeiten Telefon 0800 /0837111 anrufen.

Wasserversorgung: Der Bereitschaftsdienst ist unter der Telefon-Nummer 957031 zu erreichen.

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung, Ortsvereinigung Speyer-Schifferstadt e.V., Waldspitzweg 10, Schifferstadt, Telefon 06235/49760, Fax 4976100.

Psychologische Beratungsstelle für Ehe, Familien- und Lebensfragen Speyer: Telefon 06232/620324.

Schifferstadter Tagblatt

IMPRESSUM Herausgeber und Verlag Geier-Druck-Verlag KG, Bahnhofstraße 70a, 67105 Schifferstadt, Tel. (06235) 92 69-0,

Redaktion Lokales Schifferstadt Susanne Geier (verantwortl.), Bahnhofstraße 70a, 67105 Schifferstadt

Geschäftsführerin

Susanne Geier

Verantwortl. überregionaler Teil:

Verwaltungs-GmbH, Geschäftsführer: Joachim Liebler (Sprecher), Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz. Inhaltlich verantwortlich überregionaler Teil: Jule Lumma (Chefredakteurin), Mainz

Druck:Oggersheimer Druckzentrum GmbH,
Flomersheimerstraße 2-4,
67071 Ludwigshafen.

Anzeigen und Vertrieb: Susanne Geier Anzeigenpreisliste Nr. 41

Monatlicher Bezugspreis gültig

Print: 29,50; Digital: 25,50; AboPlus: Print + Digital 31,50; Wochenend-Abo (Freitag, Samstag, Montag): 17,00; E-PaperPlus: Digital + Print-Samstags-Ausgabe 26,50; Einzelpreis Mo - Fr 1,20, Sa 1,30 · Postbezugspreis 32,00 .

Alle Preise inklusive 7 % Mwst.
Abbestellungen können nur bis zum
Quartalsende in Textform ausgesprochen
werden und müssen sechs Wochen vorher
beim Verlag vorliegen. Die Zusteller sind nicht
berechtigt, Abbestellungen

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadtverwaltung Schifferstadt Erscheint täglich außer sonn- und feiertags. Jeden Mittwoch mit TV-Magazin prisma.

www.schifferstadter-tagblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Gewähr übernommen werden.

Für die Herstellung des Schifferstadter Tagblatts wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

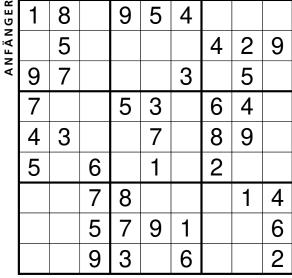
Pflichtmitteilung gem. § 9 Abs. 4 Satz 1

Landesmediengesetz Rheinland-Pfalz:
Die Firma Geier-Druck-Verlag KG mit Sitz in
Schifferstadt ist eine Kommanditgesellschaft
Komplementärin: Susanne Geier,
Kommanditistin: Barbara Geier.
Persönlich haftende Gesellschafterin:
Susanne Geier





lopen- art	'	Frauen- name	,	'	flug- zeug	tisch kopieren	Palm- lilie	,		Pferde- krank- heit	'	,	Männer- name (Heinz)	schlitten (Mz.)	telliten- system	'	'	Bind- faden	'	des Baums	blatt- pflanze	,	dann (ugs.)
Hunger- erschei- nung	-					•			•				fröhlich	- *									•
	4				spani- sche Anrede (Herr)		südspa- nische Hafen- stadt	-					Abk.: Liefer- schein		englisch: drei	-	8				Auspuff- ausstoß		
med. verwen- dete Droge		land- wirtsch. Arbeit		hinwei- sendes Fürwort	- "			7		aus einem Edel- metall	-							Abfälle bei Waren (Stiele)		Vorname der Gardner	-		
unter- richten	-	V					Beginn eines Fußball- spiels								zu lö- sendes Problem			V					frisieren
-				alle zwei											Anz	eige	-			Staat in West- afrika		Teil der Syna- goge	V
ungenau, nicht klar	Balkon- pflanze		franzö- sisch: gut	- V						C	nai	rka		0			franzö- sisch: Straße		US- amerik. Sängerin (Lady)	-		V	
Aas- vogel	-					landsch.: fit) V	pai	l Ka	t	e -1-			٨						
			kaiser- liches Gesetz		be- ginnen	•				V	orc	der	ръ	dIZ			künstl. Wasser- reser- voir		Figur im Musical ,Okla- homa'		Abk.: Newton- meter	-	
subark- tischer Hirsch		hoch- wertig, kostbar	-		•		Heiligen- bilder der Ost- kirche	•	•	Home- banking- Geheim- zahl	organ. Stick- stoffver- bindung	dt. Schlager- sänger, † 2019	V	•	Fidschi- Insel	faulen	Abk.: Elektro- technik	Initialen Nehrus	- *		alt- babylo- nische Stadt		
nicht diese, son- dern	-						Waren- ver- zeichnis	-			•		3		Be- hältnis	-	•				•	6	
taktvoll		bergm.: Kohlen- abbau- front		Vorname des US- Autors Welles †	-					aufge- weckt		Haupt- stadt von Marokko	•					an dieser Sache	-				
•		V					berühm- ter Tenor (†, Ben- jamino)		Angeh. einer Welt- religion	- *	5				englisch, spa- nisch: Idee		Auflöst A P F		orherigen		F R A H I	G U	BON
-				Urein- wohner Japans		Segel zusam- men- binden	\					Fremd- wortteil: außen		kurz für: in dem	-		U	A U H I R	R A L T I K O	SIKIA	NDAI	L A A E	EIL
Hack- fleisch vom Schwein	Kälber- magen- enzym		ver- wandt	- V					Abk.: Forst- gesetz		altes niederl. Längen- maß	-		Abk.: Bürger- meister			E P E	P E H O R	N M		١	V E N I	GM
Gründer der Sowjet- union	>					chem. Zeichen Gado- linium		biegsam, elastisch	>					V			K I	K I W E S E H I I	I A A L A B A B A B A B A B A B A B A B A	O R I C D N K E V I	I E U E S	GOLOS	H A S A L
>			franz.: leichtes Hauskleid	-		V					Gründer des Tür- kischen Reichs	-			DP-VRM-	2418-0317	E T A	T A A	SIM ITA UMM STEL	0 N 1 1 K 1 C 0 O S F	M C I H I O S E		
Besitz (und Gut)	_	Käufe- rin	-						1	2	3	4	5	6	7	8	GEDEN	H A U	FEN	N		M-tgl_2021_07_16 - ((c) DEIKE PRESS



	An	fä	ng	er									Fo	rtg	jes	ch	rit	te	ne		
	5	1	6	4	3	8	7	2	9				4	9	8	3	2	5	6	1	7
	7	9	3	1	6	2	4	5	8				1	7	5	4	8	6	3	9	2
	2	8	4	9	7	5	1	6	3	Δ	uflösun	2	3	6	7	1	9	8	5	4	
	8	6	9	7	4	1	5	3	2		vorheri		7	8	2	5	9	1	4	6	З
	4	7	5	6	2	3	8	9	1	uci	Rätsel	gen	9	1	3	2	6	4	5	7	8
	3	2	1	5	8	9	6	4	7		natsei		6	5	4	8	7	3	9	2	1
	1	3	7	2	5	6	9	8	4				5	4	9	1	3	7	2	8	6
	9	5	8	3	1	4	2	7	6				3	2	7	6	5	8	1	4	9
	6	4	2	8	9	7	3	1	5				8	6	1	9	4	2	7	3	5
ш	_			_			_								_			_			_
ž					-	7						_					1				
ᇤ					/	')				4	+				
Ξ					4	1							-	_	1			T			

EN		/				5		4	
FORTGESCHRITTEN		1		6		8	5		
				7					1
			8					9	
	3				1		6		5
				8	5		7		
	7		3				4		6
		9	2					1	
				2		3			9

Ω

LOKAL

KURZ UND BÜNDIG

Brand in Wohnhaus

SCHIFFERSTADT (ots). Am Dienstag (16.7.2024), brannte es gegen 15:00 Uhr in einer Wohnung eines Mehrparteienhauses in der Burgstraße. Durch die Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen auf weitere Wohnungen des Anwesens verhindert werden. Nach ersten Ermittlungsergebnissen dürfte der Brand, bei dem niemand verletzte wurde, in der Küche aufgrund eines technischen Defektes ausgebrochen sein. Die genaue Schadenshöhe ist derzeit noch nicht bekannt.

Schwerer Unfall auf A6 bei Frankenthal -Vollsperrung

FRANKENTHAL (dpa). Nach einem schweren Unfall auf der Autobahn 6 Höhe Frankenthal wurde die Strecke in Fahrtrichtung Kaiserslautern gestern voll gesperrt. Der Verkehr wurde entsprechend abgeleitet, informierte das Polizeipräsidium Rheinpfalz. Wie es zu dem Unfall zwischen einem Motorrad und einem Auto gekommen sei, teilte die Polizei zunächst nicht mit.

Heimat sehen. Heimat spüren. Heimat lesen. Schifferstadter Tagblatt.

Neue Stiftungen erweitern das Engagement der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Vorderpfalz

Drei neue Themenstiftungen gegründet

LUDWIGSHAFEN/SPEYER/ **SCHIFFERSTADT.** Unter dem Dach der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Vorderpfalz wurden drei neue Themenstiftungen gegründet, die wichtige gesellschaftliche und kulturelle Projekte fördern werden: die "Goldener Hut Stiftung", die "Förderstiftung DLRG Ludwigshafen-Oggersheim" und die "Stiftung zur Förderung der Museumspädagogik der Reiss-Engelhorn-Museen". Damit führt die Sparkasse nun insgesamt 49 Einzelstiftungen und 32 Themenstiftungen mit einem Stiftungskapital von rund 12 Mio. Euro.

Goldener Hut Stiftung

Diese Stiftung wurde von einer Interessengruppe Schifferstadter Bürger ins Leben gerufen. Ziel ist es, wertvolle archäologische Artefakte, wie den Goldenen Hut von Schifferstadt, zu bewahren, zu pflegen und deren Fundorte zu gestalten. "Gemeinsam GUTES tun, dass unser JAHRHUNDERT überdauert!", ist das Leitmotiv der Stiftung. Ingo Kattengell, Generationenmanager der Spar-



Marcus Laubscher, Generationenmanager der Sparkasse Vorderpfalz, betont: "Unter dem Dach der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Vorderpfalz wurden drei neue Themenstiftungen gegründet, die das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Region bereichern."

Foto: Sparkasse Vorderpfalz

kasse Vorderpfalz, ergänzt: "Diese Stiftung leistet einen bedeutenden Beitrag zur Erhaltung unseres kulturellen Erbes und fördert das Bewusstsein für die Geschichte unserer Region."

Förderstiftung DLRG Ludwigshafen-Oggersheim

Die DLRG Ortsgruppe Ludwigshafen-Oggersheim, eine der größten Ortsverbände der Region, hat diese Stiftung gegründet, um ihre Rücklagen zweckgebunden und satzungskonform auszulagern. Ziel ist es, die Einsatzstärke und die Rettungsflotte des Ortsverbands zu erhalten und zu erweitern. Marcus Laubscher, Generationenmanager der Sparkasse Vorderpfalz, betont: "Diese Stiftung unterstützt die wichtige Arbeit der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft in der Region, insbesondere bei der Überwachung regionaler Bade-strände, Taucheinsätzen und in Katastrophenfällen wie dem Ahrtalhochwasser 2021 und dem Saarhochwasser 2024. Die Stiftung sichert die lebenswichtige Arbeit dieser Organisation nachhaltig ab."

Stiftung zur Förderung der Museumspädagogik der Reiss-Engelhorn-Museen

Diese Stiftung wurde ins Leben gerufen, um die Museumspädagogik der Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim mit mehreren Ausstellungshäusern, Kulturinstituten und Forschungsbereichen zu stärken. Ziel ist es, möglichst viele Menschen mit unterschiedlichen Programmen anzusprechen und den Museumsbesuch zeitgemäß attraktiv zu gestalten. "Die Reiss-Engelhorn-Museen sind ein kulturelles Juwel in unserer Region. Durch die Unterstützung der Museumspädagogik trägt die Stiftung dazu bei, dass Wissen und Kultur für alle zugänglich und ansprechend bleiben", erklärt Laubscher.

Spenden und Zustiftungen ermöglichen Engagement

Wer die Arbeit der verschiedenen Stiftungen unterstützen möchte, kann dies jederzeit durch Spenden oder Zustiftungen tun. Die Sparkasse nimmt Spenden unter der IBAN DE85 5455 0010 0191 4629 93 mit

dem jeweiligen Stiftungsnamen als Verwendungszweck entgegen. Spendenbescheinigungen ab 300 Euro werden ausgestellt, sofern die Adressdaten angegeben werden. "Jeder Beitrag, ob groß oder klein, hilft dabei, unsere Gemeinschaft zu stärken und wichtige Projekte zu realisieren", so Laubscher.

Engagement für die Region

Marcus Laubscher unterstreicht die Bedeutung des Stiftungsengagements: "Als Ergänzung zu unseren eigenen fünf Stiftungen bieten wir allen Bürgern, Unternehmen und Kommunen die Möglichkeit, sich als Stifter zu engagieren. Mit professioneller Betreuung und ohne großen Verwaltungsaufwand können eigene Stiftungen mit einem Kapital ab 10.000 Euro gegründet werden. Dies fördert nicht nur das bürgerschaftliche Engagement und gemeinnützige Vereine, sondern bietet auch steuerliche Vorteile für die Stifter." Weitere Informationen gibt es unter www. sparkasse-vorderpfalz.de/stiftergemeinschaft.

Karateverein Schifferstadt erfolgreich

KARATE Nachwuchskämpfer erkämpfen zehn Medaillen beim "Start 2 Fight"-Turnier in Frankenthal

SCHIFFERSTADT. Am 13. Juli 2024 fand in Frankenthal das Nachwuchsturnier "Start 2 Fight" statt, wozu der Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. insgesamt zwölf Nachwuchskämpfer in den Altersklassen U10, U12, U14, U16 und U18 entsandte. Bei diesem Turnier nahmen 321 Teilnehmer (55 Vereinen) aus dem ganzen Bundesgebiet, der Schweiz, der Ukraine und den Niederlanden teil. Die Schifferstadter Nachwuchskaratekämpfer/innen waren an diesem Wochenende mit einer Goldmedaille, vier Silbermedaillen, fünf Bronzemedaillen und zwei 5. Plätzen wieder sehr erfolgreich. Folgende Platzierungen

wurden erkämpft: 1. Platz Loic Horn, U14 Kumite männlich Allkategorie

2. Platz Alice Giordano, U16 Kumite weiblich Allkategorie 2. Platz Venera Stroh, U16 Kata weiblich Allkategorie

2. Platz Velita Stroh, U10 Kumite weiblich Allkategorie 2. Platz Lauren Ngambia, U14 Kumite weiblich Allkate-

3. Platz Sara Esen, U12 Kumite weiblich Allkategorie

3. Platz Yann Horn, U18 Kumite männlich Allkategorie

3. Platz Emily Ngambia, U10 Kumite weiblich Allkategorie 3. Platz Keanua Zolitsch, U14 Kumite männlich Allka-

3. Platz Mia Igl, U16 Kumite weiblich Allkategorie

tegorie

5. Platz Manuel Trauth, U14 Kumite männlich Allkategorie

5. Platz Venera Stroh, U16 Kumite weiblich Allkategorie Nach den Sommerferien starten wieder diverse Einsteigerkurse für Kinder/Schüler, Jugendliche/Erwachsene und Ü50. Nähere Informationen über den Karateverein und dessen Angebote unter der Emailadresse hoffmann. karate@t-online.de oder unter der Homepage www. karateverein-schifferstadt.de.



Bild (v.l.n.r.) untere Reihe: Alice Giordano, Sara Esen, Zuzanna Koralewska, Emily Giordano, Velita Stroh, obere Reihe: Martin Schoppel (Trainer), Mia Igl, Marvin Egerland und Louis Böhm (Betreuer), Yann Horn, Loic Horn, Manuel Trauth.

Die engste Kurve beim U17-Transport mit Fingerspitzengefühl gemeistert

Bad Rappenau feierte mit Big Band, DJs und Shanty-Chören bis zum Mittwoch

SINSHEIM. Morgens um halb zehn in Bad Rappenau: Statt zu frühstücken, empfingen die Anwohner Bad Rappenaus das U-Boot der Technik Museen Sinsheim Speyer. Die Kur- und Bäderstadt war das Ziel des U17-Transportes am Dienstag, 16. Juli 2024, auf der Reise ins Technik Museum Sinsheim. Dank der vorbildlichen Planung und der hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten verlief die Überquerung der anspruchsvollsten Kreuzung des gesamten U17-Transports reibungslos und ohne Zwischenfälle.

Als der 350 Tonnen schwere Koloss auf dem 30-Achsen-SCHEUERLE-Plattformwagen in Bad Rappenau einfuhr, herrschte Partystimmung. Die Dorfpiraten performten ihren Sommerhit "U-Boot in Bad Rappenau" bereits am Ortseingang und begrüßten den maritimen Oldtimer. Die ehemaligen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bad Rappenau gesellten sich zum Tross und halfen tatkräftig bei der Seilsperre um den Transport herum mit. Große und kleine U-Boot-Fans standen am Straßenrand, grüßten mit wehenden U-Boot-Fähnchen und begleiteten U17 zum Ortskern.

Die Kreuzung an der Siegelsbacher-, Babstadter- und Heinsheimer Straße gegenüber der evangelischen Kirche war die vorerst kniffligste Herausforderung des bisherigen Straßentransportes. Dafür musste die Straße zunächst begradigt und befestigt werden. Die Transport-Crew legte zur

Untergrundbefestigung Bleche, Stahlplatten und Gummimatten aus. Nach einer Stunde Vorarbeit setzte sich Frieder Saam, Fahrer der Spedition Kübler GmbH, hochkonzentriert ans Steuer und fuhr entschlossen auf die enge 90-Grad-Linkskurve zu. Hunderte Schaulustige am Straßenrand verstummten und beobachteten gebannt das Geschehen. Als der Tieflader aus der Häuserreihe in der Kreuzung erschien, setzten pünktlich die Kirchenglocken ein und gaben den Takt

an. Es ging um Zentimeter, als U17 an der letzten Hausfassade entlangfuhr. Nach ein paar aufregenden Minuten und vorsichtigem Rangieren steuerte Frieder Saam die Kurve und alle Beteiligten atmeten erleichtert auf. "Diese Kreuzung war der engste Punkt auf der bisherigen Route. Die perfekte Ausführung ist ein Beweis für die herausragende Arbeit unseres Transport-Teams und die effektive Koordination aller beteiligten Kräfte", so U17-Projektleiter Michael Einkörn zufrieden. Den kommenden Kreisverkehr nahm der 30-Achsen-Tieflader mit links. Die Mitarbeiter der Fischer Kran und Transport GmbH & Co KG platzierten die zuvor an der T-Kreuzung ausgelegten großen Metallplatten am Kreisel, sodass der Tieflader problemlos in die Kirchenstraße abfahren konnte. Ein paar Meter weiter blieb U17 vor dem Bahnübergang stehen.

Der Metallriese wirkte zwischen den Häusern und Bäumen fast schon idyllisch, während die Crew diesen für die Nacht absicherte. Nach den erfolgreichen Aktionen trafen sich die Transporteure und die Zuschauer zu einer gemeinsamen Feier in der Fußgängerzone. Die örtlichen Vereine, Gastronomen und die Stadtverwaltung hatten sich bestens vorbereitet und sorgten mit deftigem und süßem Essen sowie gekühlten Getränken für eine festliche Atmosphäre. Musik kam aus jeder Ecke und die Leute sangen kräftig mit. Die Bürgerinnen und Bürger von Bad Rappenau nutzten die Gelegenheit, um sich das imposante U-Boot aus der Nähe anzusehen und mit den Mitgliedern des Transport-Teams ins Gespräch zu kommen. Ehemalige U-Boot-Fahrer erzählten über ihre Dienstzeit und ihr Leben an Bord, so auch Flottillenadmiral a.D. Viktor Toyka bei einem Transport-Zwischenstopp nach dem Kreisel. Er war von Indienststellung bis 1975 Erster Wachoffizier auf U17

Die Feierlichkeiten mit Big Band, DJs und Shanty-Chören wurden auch noch bis Mittwoch bis in die Abendstunden fortgesetzt.

Der Transport wird über die sozialen Medien und via www.technik-museum.de/ u17 mitverfolgt werden könREGION

Höchststand bei Krankmeldungen

Im ersten Halbjahr kamen in Rheinland-Pfalz auf je 100 Beschäftigte 217 Krankheitstage

Von Elisabeth Saller

WIESBADEN/MAINZ. Die Krankschreibungen im Job bewegen sich im ersten Halbjahr 2024 auf einem Höchststand: Laut einer Auswertung der KKH Kaufmännische Krankenkasse kamen in Rheinland-Pfalz von Januar bis Ende Juni dieses Jahres 221 Krankheitsfälle auf 100 erwerbstätige Mitglieder, wie die KKH meldet. In Hessen sind es 218 Fälle. Die Krankenkasse kennt auch die häufigsten Erkrankungen, wegen der die Beschäftigten in der Arbeit ausfallen.

Bereits im Vorjahreszeitraum war jeder Berufstätige in Rheinland-Pfalz rund zweimal krankgeschrieben (217 Fälle), meldet die KKH. Vor fünf Jahren, im ersten Halbjahr 2019, registrierte sie noch deutlich weniger Arbeitsausfälle (122 pro 100 Mitglieder). Das bedeute einen Anstieg von gut 81 Prozent in den vergangenen fünf Jahren, rechnet die KKH vor.

An jedem Tag fehlten 6,6 Prozent der Mitarbeiter

Insgesamt liege der Krankenstand, der sich aus der Zahl der Krankheitsfälle und der durchschnittlichen Krankheitsdauer ergibt, in Rheinland-Pfalz im ersten Halbjahr 2024 bei 6,6 Prozent. Das heißt: An jedem Tag des vergangenen Halbjah-

res waren also 6,6 Prozent der Beschäftigten krankgeschrieben. Im Vorjahreszeitraum waren es 6,8 Prozent, vor fünf Jahren noch 5,1 Prozent der Erwerbstätigen. In Hessen liegt der Wert bei 6,4 Prozent - genauso war es im ersten Halbjahr 2023. Vor fünf Jahren betrug er noch 4,8 Prozent.

Auch im vergangenen Jahr stieg die Zahl der Krankschreibungen an, wie mehrere Krankenkassen Ende 2023 meldeten. Laut einer Analyse der DAK lag der Krankenstand etwa im dritten Quartal bei 5,4 Prozent obwohl es damals keine Sommergrippewelle gegeben hat.

Häufigste Ursachen: Husten, Schnupfen, grippale Infekte

Aktuell liege der im Bundesdurchschnitt bei 6,5 Prozent. Rheinland-Pfalz und Hessen liegen also im Schnitt. Grund für die anhaltend hohe Zahl der Krankheitsfälle sind laut KKH vor allem Atemwegserkrankungen wie Husten, Schnupfen oder grippale Infekte im gesamten Bundesgebiet: Diese lagen im ersten Halbjahr 2024 deutschlandweit bei 70 Fällen je 100 Versicherte – nach 69 Fällen im Vorjahreszeitraum und noch 34 Fällen vor fünf Jahren. Atemwegsinfekte machten von Januar bis Ende Juni ein Drittel aller Krankheitsfälle aus (34 Prozent), schreibt die KKH.



Im ersten Halbjahr 2024 waren in Rheinland-Pfalz viele Beschäftigte krank.



Rechtsextreme Reichsflaggen werden in die Luft gehalten. Rechtsextreme nutzen mittlerweile Active Clubs, um sich weltweit miteinander zu vernetzen. Neben der politischen Ideologie gilt vor allem der Kampfsport als verbindendes Element.

Außen harmlos, innen braun

Innenminister: Verfassungsschutz nimmt rechtsextreme sogenannte Active Clubs ins Visier

Von Stephen Weber

MAINZ. Sie gehen gemeinsam wandern im Grünen, unternehmen Kräuterexkursionen durch die Natur, stählen die Oberarme im Fitnessstudio und sie sind stramm rechtsextrem. Die neonazistische und rechtsradikale Szene in Deutschland verfolgt seit diesem Jahr eine neue Vernetzungsstrategie über sogenannte Active Clubs. Das sind virtuelle Netzwerke aus politisch Gleichgesinnten, die bundesweit versuchen, eine rechtsextremistische Miliz aufzubauen, um am "Tag X" das politische System zu stürzen. Auch im Norden von Rheinland-Pfalz, im Westerwald, hat sich ein solcher Active Club etabliert. Ein Trend, den der rheinland-pfälzische Michael Ebling (SPD) im Innenausschuss des Landtages kommentierte mit: "Die Sicherheitsbehörden haben diese Entwicklungen genau im Blick."

Idee der Active Clubs vergleichsweise spät in Deutschland angekommen

Die Strategie der Active Clubs ist ursprünglich 2020 in den USA entstanden und hat sich seitdem rasch wachsend in 23 Nationen ausgebreitet. Eine Form des transnationalen Extremismus, die nun laut Ebling "vergleichsweise spät" auch in Deutschland angekommen ist. Active Clubs gelten als geistige Zusammenschlüsse ohne starre Organisationsstruktur. Jede deutschlandweit entstandenen Gruppen agiert unabhängig voneinander - bei identischen Zielen und Werten. Ebling führt aus, dass es demnach für die Anhänger möglich sei, "Mitglied einer rechts-extremistischen Partei und gleichzeitig in einem Active Club sein". Insbesondere Mitglieder der neonazistischen Partei "Der III. Weg sammelten sich zurzeit unter dem Label der Active Clubs. Was die Active Clubs von al-

ken unterscheidet, ist ihr Rekrutierungsansatz. Die neue Szene versuche, vor allem für Jugendliche und junge Erwachsene "cool" zu wirken, so Ebling. Active Clubs präsentieren sich daher vor allem im virtuellen Raum, etwa im Nachrichtendienst Telegram, wo sie für ihre gemeinschaftlichen Aktionen werben. Dabei wirken sie in ihrem öffentlichen Auftreten zunächst harmlos, das Gruppengefühl steht im Vordergrund und der Sport, allen voran Wandern und Krafttraining. "Die freizeit- und sportorientierte Fassade, mit der man zunächst sympathisch wirken möchte, soll darüber hinwegtäuschen, dass es bei diesen Clubs ideologisch um Rassismus und den Kampf gegen das System geht", ordnet der Innenminis-

ten rechtsradikalen Netzwer-

ter ein. Denn hinter dem vordergründigen Deckmantel des Sports blitzen in ihren Beiträgen auch immer wieder politische Hassbotschaften durch gegen Migranten oder die Grünen. Das zeige laut Ebling: "Der ideologische Aspekt und der politische Aktivismus bleiben wichtig." Als Rekrutie-rungsfelder für neue Mitglieder seien unter anderem die rechtsoffenen Fußball-Fanszenen und Deutschrock-Konzerte ausgegeben worden.

Verfassungsschutz hat Gruppe im Westerwald im Visier

Auch der rheinland-pfälzische Ableger aus dem Westerwald hat seine Online-Aktivitäten dementsprechend zugeschnitten, eng verbandelt mit der Partei "Der III. Weg". Daher will laut Ebling der Verfassungsschutz in Rheinland-Pfalz künftig darauf achten, "ob es zu einer Zunahme von Gewaltstraftaten im Aktionsbereich von regionalen Active Clubs kommt, auch wenn diese zunächst nicht eindeutig als politisch motiviert erkennbar sind". Bund und Ländern stünden in dieser Angelegenheit in engem Austausch.

Behörden ziehen positives EM-Fazit

MAINZ (dpa). Während der Fußball-Europameisterschaft registrieren die Behörden in Rheinland-Pfalz im Rahmen von Public Viewing, Autokorsos und Jubelfeiern insgesamt 39 Straftaten. "Es handelte sich meist etwa um wechselseitig begangene Körperverletzungsdelikte, Sachbeschädigungen, Beleidigungen und Verstöße gegen das Sprengstoffgesetz wegen Abbrennen von Pyrotechnik", teilte das Innenministerium in Mainz mit. Auch wenn es vereinzelt und erwartbar zu veranstaltungstypischen Straftaten und Ordnungswidrigkeiten gekommen sei, ziehe die Polizei des Landes ein sehr positives Fazit.

Polizei des Landes auch andernorts im Einsatz

In Rheinland-Pfalz gab es keinen Spielort des Turniers. Trotzdem meinte Innenminister Michael Ebling für das Land: "Von der EM 2024 wird bleiben, dass sie ein uns alle begeisterndes und buntes Fest des Fußballs war. Wir ziehen auch eine positive Bilanz der rheinland-pfälzischen Polizeiarbeit." So habe das Bundesland etwa Beamte ins nationale Sicherheitszentrum nach Neuss entsandt, die Experten für die jeweiligen Fanszenen seien. Auch der rheinland-pfälzische Verfassungsschutz habe sich eingebracht. "Und überall im Land haben die Polizeiinspektionen dafür gesorgt, dass Public Viewings, Fancamps und Autokorsos sicher und möglichst friedlich abliefen", betonte der SPD-Politiker.

Digitale Einzelausgabe!

www.schifferstadter-tagblatt.de

Hier können Sie von jedem Erscheinungstag Ihre Einzelausgabe in digitaler Form als pdf-Datei bestellen.

Eine Ausgabe von Montag bis Freitag kostet 1,20 Euro, die Samstagausgabe 1,30 Euro.

Schifferstadter Taablatt

Seit 1905

Mit dem Tagblatt immer bestens informiert. Jeden Werktag.

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Nachrichten.

Schifferstadter Tagblatt

ROMAN



Folge 60

»Sie schließen den Raum zu und halten sich zur Verfügung. Um Punkt acht Uhr bin ich wieder hier und gehe der Sache auf den Grund.«

Als Rizzi am Donnerstagmorgen, bevor er nach Procida aufbrach, um kurz vor halb neun Uhr an der Rampe parkte, die zum Polizeiposten hinunterführte, fiel ihm auf, dass Cirillos Motorroller nicht dort stand, wo er sich sonst um diese Zeit immer befand. Er schloss daraus, dass sie noch nicht im Büro war - was ihn verwunderte. Seit er sie kannte, nutzte sie die Stunde vor Dienstbeginn, um am Computer die Nachrichtenlage im Internet zu checken.

Er kontrollierte sein Telefon, stellte fest, dass Cirillo keine Mitteilung hinterlassen hatte, und betrat die Roxy Bar, wo Fortunata Parisi auf ihrem Stammplatz, dem Stuhl in der Ecke, das große Wort führte. Es ging um die alte Beatrice, die sie alle zusammen vor drei Tagen zu Grabe getragen hatten, und um einen »Schlag ins Gesicht«.

»Fragt Padre Ivano, wenn ihr mir nicht glaubt«, rief Fortunata mit sich überschlagender Stimme. »Aber ich sage euch: Es ist besiegelt, und selbst der Allmächtige wird nichts mehr daran ändern können.«

Rizzi hängte seinen Helm an die Tresenstange, beugte sich über die Theke, gab Gina einen Kuss und fragte: »Hast du es dir überlegt, oder bleibst du dabei?«

Während Alberto die Espressomaschine bediente, stellte Gina eine Untertasse mit kleinem Löffel bereit und antwortete, wie Rizzi befürchtet hatte: »Ich denke, ich bleibe dabei.«

Sie hatten gestern gestritten und sich danach zwar wieder versöhnt, aber das Problem blieb bestehen. Er liebte ihren Dickkopf, hätte sie dafür allerdings manchmal auf den Mond schießen können. Aber vielleicht musste man auf Capri geboren sein, um zu begreifen, wo die roten Linien waren, die man nicht überschreiten durfte. Zu glauben, ein Problem bei ihnen in Capri-Stadt zu lösen, indem man sich mit den anderen in Anacapri verbündete, war völlig abwegig. Gina unterschätzte, was ein solches Manöver zur Folge hätte und wie viele Feinde sie sich damit machen würde – und zwar dauerhaft. Ein solcher Winkelzug würde hier

von niemandem so schnell vergessen werden.

»Edoardo.« Rizzi machte eine Handbewegung. »Komm doch mal her.«

Der schmächtige alte Mann mit der kleinen Brille und dem abgetragenen Sakko löste sich aus dem Kreis um Fortunata und legte lächelnd einen Arm um Rizzis Schulter. »Die alte Beatrice, diese Hexe«, sagte er voller Anerkennung. »Sogar unter der Erde ist sie noch für

eine Überraschung gut.« »Hör zu.« Rizzi schlug den vertraulichen Ton an, für den Edoardo so empfänglich und der in diesem Fall tatsächlich auch angebracht war. »Es geht um die neuen Räume an der Via Sopramonte. Du weißt schon, die sogenannte Übergangslösung für die Musikschule.«

Edoardo nickte, aber sein Lächeln erstarb.

»Wir wissen alle«, fuhr Rizzi fort, »dass die Räume ein schlechter Scherz sind. Es gibt keine Heizung, dafür feuchte Wände, und auf die Frage, wie man dort Unterricht machen soll, zumal es ja auch auf den Winter zugeht, bekommt man nur ein Achselzucken. Deshalb meine Frage: Mit wem kann ich reden? Mit Alessio?«

»Vergiss es«, erklärte Gina und servierte Rizzi den Espresso. »Habe ich alles schon versucht. Nicht wahr, Edoar-

Edoardo seufzte. »Die Musikschule ist ein schwieriges Thema, und ich fürchte, ich kann euch da nicht weiterhelfen, niemand kann das.«

Rizzi rührte den Zucker in seinen Espresso und sagte: »Du kennst die Zuständigen wie kein anderer, hast jahrelang mit ihnen an einem Tisch gesessen und weißt, dass sie ihren Hintern immer nur dann hochkriegen, wenn sie einen persönlichen Vorteil davon haben. Was diese Beamtenschädel nicht verstehen, ist, dass die Musikschule für uns alle von Vorteil ist. Weil sie eine gute Sache für unsere Kinder ist und zu unserem Gemeindeleben beiträgt. Das muss man ihnen mal klarmachen.«

Edoardo rang die Hände. »Siehst du nicht, dass wir alles versucht haben? Alessio hat nicht geruht und alles getan, um für diese verdammte Musikschule das Ausweichquartier in der Via Sopramonte zu finden. Erinnere dich, wie schwer es war, die Asylbewerber aus dem Schuppen rauszukriegen. Gott sei Dank sind die Leute jetzt in Neapel. Unsere Möglichkeiten auf der Insel sind nun mal begrenzt, das muss man irgendwann akzeptieren.«

»Blödsinn«, stellte Rizzi fest. »Wir sind so reich, wir ersticken alle noch in unserem Geld, und du redest um den heißen Brei.«

»Weil du nicht verstehen willst, dass es auch noch andere Probleme gibt als Ginas Musikschule.«

»Welche?« Rizzi schob die Tasse beiseite. »Meinst du den Investor, der die alte Immobilie an der Via Certosa gekauft hat und dort die wievielten Luxusapartments reinknallt? Oder gibt es Umverteilungsprobleme bei den Bestechungsgeldern, die da geflossen sind?«

»Es ist aussichtslos, Erri.« Gina ließ ein Cornetto aus der Zange auf Rizzis Teller gleiten. »Und ehrlich gesagt: Mir steht es bis hier.«

»Liebling.« Rizzi schaute Gina mahnend an und tippte an den Teller. »Hättest du nicht vielleicht auch eins mit Schokolade?«

Gina starrte auf das Cornetto, als hätte sie noch nie in ihrem Leben Blätterteig mit Aprikose gesehen, nahm den Teller und verschwand damit wortlos nach hinten in die Backstube.

Fortsetzung folgt

FERNSEHEN / WETTER

ARD



5.30 MoMa **9.00** Tagess. **9.05** Hubert ohne Staller 9.55 Tagess. 10.00 Meister des Alltags 10.30 Gefragt - Gejagt 11.15 ARD-Buffet. U.a.: Rezept: Zitronenrisotto mit Parmesanhippe von Rainer Klutsch / Ratgeber: Buchtipps für den Sommer 12.00 Tagess. 12.10 ZDF-MiMa 14.00 Tagess. 14.10 Tour de France. 18. Etappe: Gap – Barcelonnette

18.00 🗷 🛭 Gefragt – Gejagt Show Moderation: Alexander Bommes

18.50 D WaPo Elbe Krimiserie. Die geheimnisvolle

Insel Mit Carina Wiese 19.45 ID Sportschau vor acht -Olympia-Quiz (4/9) Show

19.50 **ID** Wetter

19.55 ID Wirtschaft vor acht 20.00 ID 🛭 Tagesschau

20.15 Der Barcelona-Krimi: Der längste Tag Krimi (D 2022) Mit Clemens Schick, Anne Schäfer, Bernhard Schütz 21.45 • **ID** 2 Kontraste

Magazin. Compact-Verbot: Was plante Jürgen Elsässer? / Klage gegen neues Klimaschutzge-setz / Die Schuldenbremse – eine Zukunftsbremse?

22.15 ID 🛭 Tagesthemen 22.50 HD 2 FAKING BAD -Besser als die Wahrheit Show

23.35 FD 27 Inas Nacht Talkshow, 7u Gast: Wigald Boning, Bernhard Hoëcker, Michael Kessler

0.35 **ID I** Tagesschau 0.45 ₱ ☑ ☑ Der Barcelona-Krimi: Der längste Tag Kriminalfilm (D 2022) Mit Clemens Schick

2.15 ID Tagesschau 2.20 ID 2 Die Blücherbande TV-Krimikomödie (D 2009) Mit Armin Rohde, Jörg Schüttauf

9.40 Aktuelle Stunde 10.25 Lokalzeit

10.55 Der Haushalts-Check mit Yvonne

Willicks 11.25 Neues aus dem Münch-

ner Tierpark Hellabrunn 11.55 Leopard,

Seebär & Co. 12.45 aktuell 13.00

Giraffe & Co. 13.50 Neues aus dem

Münchner Tierpark Hellabrunn 14.20

IAF – Die jungen Ärzte 16.00 aktuell

16.15 Hier und heute 18.00 aktuell /

Lokalzeit 18.15 Grenzenlos köstlich

18.45 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit

20.00 Tagess. 20.15 Talsperren in

NRW - Wasserschätze für Tiere und

Menschen 21.45 aktuell 22.15 Genera-

tion F 23.45 "Ich bin stärker als Du!" -

11.30 Das Dorf der Islandpferde 12.00

NDR NDR

Sexueller Missbrauch im Fußball

WDR WDR

ZDF PDF

5.30 MoMa 9.00 heute Xpress 9.05 Volle Kanne. U.a.: Urteil zum Prämiensparen: Was das für Kunden bedeutet / Bolognese im Asia-Style: Rezeptvorschlag von Mario Kotaska 10.30 Notruf Hafenkante 11.15 SOKO Stuttgart 12.00 heute 12.10 ZDF-MiMa 14.00 heute – in Dtl. 14.15 Die Küchenschlacht 15.00 heute Xpress 15.05 Bares für Rares

16.00 D heute – in Europa 16.10 ID I iii Die Rosenheim-Cops 17.00 HD 2 heute

17.10 **ID ID** hallo deutschland 18.00 D Z S SOKO Stuttgart Kri-

miserie. Geheime Verbindungen 19.00 PD Meute / Wetter 19.25 **ID ID ID ID ID** Krimiserie. Stiefsöhne

20.15 **ID** ☑ **I** Die Bergretter Abenteuerserie. Roter Schnee. Stefan Landsberger und sein Sohn Jakob wollen auf einer abgelegenen Lichtung Holz für ihre Tischlerei schlagen, als sich Stefan mit der Kreissäge verletzt. Auf dem Weg ins Krankenhaus haben sie einen folgenschweren Unfall. Alarmiert von Jakobs Verlohter Carla Pichl, starten die Bergretter eine groß angelegte Suche.

21.45 **ED** heute journal 22.15 P maybrit illner Diskussion

23.15 Markus Lanz Talkshow 0.30 **ID** heute journal update 0.45 D Z Mächste Ausfahrt Glück - Der richtige Vater TV-Komödie (D 2022) Mit Valerie Niehaus, Dirk Borchardt, Ernst

Stötzner. R.: Esther Gronenborn 2.15 ED 2 E Nächste Ausfahrt Glück – Song für die Freiheit TV-Komödie (D 2022) Mit Valerie Niehaus. Dirk Borchardt

5.20 CSI: Den Tätern auf der Spur. Krimiserie 6.00 Punkt 6. Magazin. Moderation: Simon Beeck, Angela Finger-Erben **7.00** Punkt 7. Magazin **8.00** Punkt 8 9.00 GZSZ 9.30 Unter uns 10.00 Ulrich Wetzel 11.00 Barbara Salesch – Das Strafgericht 12.00 Punkt 12. Magazin. Das RTL-Mittagsjournal **15.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht. Doku-Soap

16.00 ID Ulrich Wetzel – Das Strafgericht Doku-Soap 17.00 ED Verklag mich doch!

17.30 Unter uns Daily Soap 18.00 Explosiv – Magazin

18.30 ID Exclusiv - Das Star-Mag. 18.45 ED RTL Aktuell

19.05 Alles was zählt Daily Soap 19.40 GZSZ Daily Soap

20.15 Was verdient Deutschland? Das große Gehaltsranking Magazin. Moderation: Steffen Hallaschka

22.15 ID RTL Direkt Moderation: Jan Hofer. Direkt ins Thema. Direkt

der Jagd nach den SMS-Betrügern (1) Reportage. Neue Masche: Kriminelle geben sich unter einer "neuen" Nummer als Kinder aus, um an Geld zu

0.00 ID RTL Nachtjournal 0.25 ID RTL Nachtiournal Spezial

0.45 ED CSI: Miami Krimiserie Machtrausch / Deluca Motel / Sumpfblüten. Mit David Caruso

Der Blaulicht-Report Doku-Soap. Die Arbeit von Polizisten und Rettungssanitätern.

3.30 CSI: Den Tätern auf der

11.45 Robert Stolz – Musik für Genera-

tionen 12.10 Der Haushalts-Check mit

Yvonne Willicks 12.40 Querbeet 13.10

Traumhafte Bahnstrecken der Schweiz

13.50 Wanderparadies Schweiz 17.15

Wilde Schweiz 19.00 heute 19.20 Das

Geheimnis der Meister 20.00 Tagess.

20.15 Die Toten vom Bodensee: Der

Stumpengang. Krimi (D/A 2018) Mit

Nora Waldstätten, Matthias Koeberlin,

Hary Prinz. R.: Michael Schneider 21.45

Die Schaumparty

Spur Krimiserie. Steckschuss /

3SAT 3 sat

SAT.1

zwei Unbekannten brutal überfallen.

16.00 Auf Streife Falscher Vater

17.00 **ID Z** Lebensretter hautnah

17.30 **E E** Lebensretter hautnah

18.00 D Notruf Reportagereihe

19.00 Die Landarztpraxis

20.15 Die besten Comedians

19.45 **ID** SAT.1: newstime

Wenn iede Sekunde zählt

Wenn jede Sekunde zählt

Traummann auf Abwegen

Deutschlands Show. Mitwir-

kende: Chris Tall, Mirja Boes,

Paul Panzer, Mirja Regensburg,

Ralf Schmitz, Kaya Yanar, Ingo

Hoffmann. Deutschlands beste

Comedians präsentieren witzige

Stand-up-Auftritte in einer riesi-

gen Comedy-Gala. Dies sorgt für Lacher und Bauchmuskelkater.

Die Comedians zeigen die lus-

len Stand-up-Programmen.

23.00 HD 2 Die perfekte Minute

Tamara und Sabrina.

23.55 Die perfekte Minute

Andreas und Bastian.

0.50 Die besten Comedians

5.20 Storage Hunters 6.00 Teleshop-

ping 16.00 Storage Hunters 16.45 Die

Vertrag / Mittelalterlich / Kommunisten-

karre 18.15 Highway Patrol. Die Reihe

folgt den Beamten der Victoria Police

Highway Patrol. Dort gehören Verfol-

gungsjagden, außer Kontrolle geratene

Fahrer, Autounfälle und renitente

Verkehrsteilnehmer zum Tagesgeschäft.

19.15 Highway Cops 22.15 Cops. Doku-

mentationsreihe. Gefahr zu verkaufen

Jagd und Widerstand / Stoppt den

Mord! / Flucht vor der Verhaftung / Haft-

befehle - alt und neu / Über die häusli-

che Gewalt hinaus 1.00 Highway Cops

vom Pfandhaus. Der Beatles-

Deutschlands Show

tigsten Pointen aus ihren aktuel-

Show. Moderation: Ulla Kock am

Brink. Heute spielen u. a. Team

Robert und Adriana und Team

Show. Moderation: Ulla Kock am

Sport1 sport1

Brink. Heute spielt u. a. Team

Appelt, Osan Yaran, Rüdiger



5.30 Frühstücksfernsehen 10.00 Auf 7.50 The Big Bang Theory 9.10 Brooklyn Streife. Falschparker demoliert sein Nine-Nine. Das XXL-Rätsel / Boom Auto / Die große Flatter / Schlüssel zur Boom / Das liebe kleine Schwesterlein / Vergangenheit 13.00 Auf Streife - Die Die Braut, die den Gangster haut / Ein Spezialisten. Doku-Soap. Ecall to Song aus der Vergangenheit 11.30 The Nowhere / Der Wattebausch ist nur der Goldbergs 13.45 Two and a Half Men Anfang **15.00** Auf Streife. Schlag den 15.40 The Big Bang Theory. Die Neuvermessung der Liebe / Der Emotionen-Mark. Ein Paar wird in einem Park von

Detektor / Die Charlie-Brown-Gleichung 17.00 ED taff Magazin. Inside Venedig (3). Moderation: Rebecca Mir. Daniel Aminati

PRO 7

18.00 ProSieben: newstime 18.15 Die Simpsons Zeichentrickserie. Stopp! Oder mein Hund schießt / 24 Minuten

19.05 ED Galileo Magazin. "Galileo Top Brain". Moď.: Stefan Gödde

20.15 D Unglaublich! Spektakuläre Momente vor laufender Kamera Doku-Soap. Ein Kajakfahrer gerät bei einem Sprung von einem Wasserfall hinter den

kuläre Momente vor laufen-

der Kamera Doku-Soap
22.25 Darüber staunt die Welt Show. Heute geht es auf den Dancefloor und einen feuchtfröhlichen Pannen-Trip durchs völlig verflixte Party-Jahr.

0.40 D Unglaublich! Spektakuläre Momente vor laufender Kamera Doku-Soap **ID** ☑ Unglaublich! Spekta-

kuläre Momente vor laufender Kamera Doku-Soap. Ein Im mobilienmakler entdeckt auf einem seiner Motorschirm-Flüge über Miami eine Frau, die mit ih rem Auto in einen Fluss voller Krokodile gefallen ist.

5.45 Bull. Krimiserie. Cyber-Wunderkin-

der / Drei blinde Mäuse / Die zweite

Chance / Der Maulkorb / Der Schmerz

und das Lächeln. Mit Michael Weatherly

10.10 Elementary. Krimiserie. Ein Finger-

zeig / Suchtbegleiter / Sandlöcher /

Niemand lebt ewig / Der Mumienma-

cher 14.55 Castle 15.50 newstime

16.00 Castle. Der einzige Zeuge **16.55** Abenteuer Leben täglich **17.55** Mein

Lokal, Dein Lokal. "Westside Bar and

Pizzeria", Kiel 18.55 Achtung Kontrolle!

20.15 Achtung Abzocke – Urlaubsbetrü-

gern auf der Spur 22.20 K1 Magazin 23.25 Trucker Babes – 400 PS in Frauen-hand 1.25 newstime 1.30 Forged in Fire

RTL2

KABEL1

SWR RP

6.00 SWR3 Morningshow - Visual Radio 7.55 Verrückt nach Meer 8.45 In aller Fr. Die jungen Ärzte 9.30 Rentnercops 10.20 Nashorn, Zebra & Co. 10.50 Eisenbahn-Romantik 11.50 Verrückt nach Meer 12.40 ARD-Buffet 13.25 Meister des Alltags 13.55 Wer weiß denn sowas? Show 14.40 Nashorn, Zebra & Co. 15.10 Elefant, Tiger & Co

16.05 **ID X** Kaffee oder Tee U.a.: 5 Minuten Fitness: Richtig dehnen

17.00 HD 2 SWR Aktuell RP 17.05 D X Kaffee oder Tee U.a.: Kunst oder Kitsch / Genie-Ben: Köstliche und raffinierte

18.00 ID SWR Aktuell RP

20.00 Tagesschau 20.15 D Z Zur Sache R-P! Maga-

zin. Moderation: Luisa Szabo 21.00 Wie extrem wird das Wetter, Sven Plöger? - Die Macht des El Niño Dokumentation

21.45 D SWR Aktuell RP Nachrichten aus Rheinland-Pfalz. 22.00 ID I Hubert ohne Staller Krimiserie. Mord aus zweiter Hand / Der nasse Tod. Bei einer Streifenfahrt entdecken Hubert

und Girwidz unter einer Brücke die Leiche von Frank Giebel. 23.35 The Last Resort Dokufilm (D 2018) Mit Edna Buchanan, Susan Gladstone,

Stan Hughes. R.: Dennis Scholl 0.45 Der Riss – Der Sternekoch, der sein Gedächtnis verlor Dokumentation

Treffpunkt Reportagereihe Junge Küche: neue Rezepte mit regionalen Zutaten 2.25
Kaffee oder Tee Magazin

5.20 CSI: NY 7.35 CSI: Den Tätern auf

der Spur 11.10 CSI: Miami 13.55 nach-

richten 14.00 Mein Kind, dein Kind

Wie erziehst du denn? 15.00 Shopping

Queen 16.00 Das Duell - Zwischen Tüll

und Tränen 17.00 Zwischen Tüll und

Tränen 18.00 First Dates – Ein Tisch für

zwei 19.00 Das perfekte Dinner, Doku-

Soap **20.15** ★ Men in Black. Sci-Fi-Komödie (USA 1997) Mit Tommy Lee

Jones 22.20 ★ Fast & Furious 6. Action-

film (USA/J/E/GB 2013) Mit Vin Diesel

0.55 nachr. 1.15 Medical Detectives.

Dokureihe. Handwerk des Todes / Verstö-

die (DDR 1980) 1.05 Lebensretter inside

(2) **1.50** Visite **2.35** artour. Magazin

hr HR

7.50 Maintower - News & Boulevard 8.15 hessenschau 8.45 Die Ratgeber 9.15 Mex 10.00 Querbeet 10.30 Andalusien Spaniens mythischer Süden - Von Sevilla an die Küste (1) 11.15 Home Sweet Rome 12.05 Wer weiß denn sowas? Show 12.50 Hubert ohne Staller. Hals- und Beinbruch 13.40 Rentnercops 14.30 Scheidung für Anfänger. TV-Komödie (D 2018)

16.00 HD hallo hessen Magazin

16.45 hessenschau Magazin 17.00 hallo hessen Magazin

17.45 hessenschau Magazin

18.00 Maintower Magazin 18.25 ID I Brisant Magazin

18.45

Die Ratgeber Magazin

19.15 **ID** alle wetter 19.30 ID 2 hessenschau Magazin

20.00 Tagesschau 20.15 Alles Wissen Magazin. U.a.: Tiere / Bienenstock: Natürliche

Apotheke. Mod.: Thomas Ranft 21.00 🗵 7 Tage ... Reportagereihe. in der Hochhaussiedlung

21.45 Past Forward Reportagereihe Kinderkriegen in Krisenzeiten: verantwortungslos oder jetzt erst recht? 22.15 hessenschau Magazin

22.30 Verräterkinder – Die Töchter und Söhne des Widerstands Dokumentation

23.15 Past Forward Reportagereihe. Radikaler Rechtsruck -

kommt alles wie 33? 23.45 P Auswärtsspiel – Die Toten Hosen in Ost-Berlin Dokumentarfilm (D 2022) Mit Bernd Michael Lade, R.: Martin Groß

1.00 2 Scheidung für Anfänger TV-Komödie (D 2018) Mit Andrea Sawatzki, Christian Berkel Regie: Thorsten Schmidt

KIKA Von ARD und ZDF

6.00 KIKANINCHEN 6.05 Wolf 6.20 Shaun das Schaf 6.30 KiKANiNCHEN 6.35 Feuerwehrmann Sam 6.55 Mit dem Elefanten 7.19 KiKANiNCHEN 7.20 Die Ollie & Moon Show 7.45 Sesamstraße 8.10 Zacki und die Zoobande 8.30 Der kleine Drache Kokosnuss 8.55 KiKANiN-CHEN 9.00 Heidi 9.45 Die Schlümpfe 10.40 Mascha und der Bär 10.45 Garfield 11.35 ★ Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs. Familienfilm (D/I 2017) 13.05 Luise segelt übers Meer 13.30 logo! 13.40 Tiere bis unters Dach 14.10 Schloss Einstein Erfurt **15.00** H2O – Plötzlich Meerjung-frau **15.45** Lenas Ranch **16.30** Hexe Lilli 16.55 Tashi 17.20 Yakari 17.45 Der kleine Nick und die Ferien 18.10 Die Biene Maja 18.35 Mamfie 18.50 Sandmann 19.00 Die Schlümpfe. Zeichen-

rende Motive / Vor Feierabend / Mörderische Verwandtschaft / Bar jeder Reife MDR mdr 12.30 Der Ranger – Paradies Heimat: trickserie 19.25 Löwenzahn 19.50 logo! Junge Liebe. TV-Drama (D 2020) 14.00

> ◯ = Stereo ○○ = Zweikanal

= Untertitel

MDR um 2 14.25 Elefant & Co. 15.15 Wer weiß denn sowas? 16.00 um 4 17.45 aktuell 18.05 Wetter 18.10 _ Legende ___ Brisant Classix 18.54 Sandmann 19.00 Regional 19.30 aktuell 19.50 Mit Herz = s/wund Land - Mitteldeutsche Hofgeschichten (4/10) 20.15 Lebensretter inside (2) 21.00 Visite 21.45 aktuell 22.10 artour - Das Kulturmagazin des MDR **□** = Dolby 22.40 Vom Glück, Kühe zu retten 23.10 Herbert Köfer – Spielen ist mein Leben 23 40 Grenadier Wordelmann, TV-Komö-

★ = Spielfilm

ID = High Definition

= Aktuelle Ergänzungen

Warmfront

32°

H Hoch T Tief

Moskau

Brisant 12.25 In aller Fr. 13.10 In aller Fr. – Die jungen Ärzte **14.00** Info **14.10** Rentnercops 15.00 Kreuzfahrt im Schneckentempo – Mit dem Lastkahn zur Müritz 16.00 Info 16.15 Wer weiß denn sowas? 17.00 Info 17.10 Leopard & Co. 18.00 Regional 18.15 Neues vom Inselbauern - Zwischen Boot, Trecker und Tresen 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagess. 20.15 Lissabon: Fado, Feinkost und Flamingos. Reportagereihe 21.00 Die Algarve - Schroffe Klippen, sanfte Lagunen 21.45 Info 22.00 Morden im Norden 23.35 Großstadtrevier 0.25 Das ABC von Büttenwarder

BAYERN BR

12.35 Wer weiß denn sowas? 13.20 Quizduell - Olymp 14.10 aktiv und gesund 14.40 Leopard, Seebär & Co. 15.30 Schnittgut 16.00 BR24 16.15 Wir in Bayern 17.30 Abendschau – Der Süden **18.00** Abendschau **18.30** BR24 19.00 mehr/wert 19.30 Dahoam 20.00 Tagess. 20.15 quer. U.a.: Wohnen oder weichen: Ist Bayern zu nah am Wasser gebaut? / Bleiben oder gehen? Oberammergauer Drama um Festspiel-Leiter 1.00 Schlachthof 21.45 BR24 22.00 Mittermeiers Lucky Punch Comedy Club (6) 22.45 Capriccio 23.15 ★ Mein erster Sommer. Drama (AUS 2020) **0.30** Startrampe COVERED. Show

PHOENIX phoenix

11.00 plus 11.45 vor ort 12.30 phoenix plus 14.00 vor ort 14.15 GlobalPolitiX: Angst vor Trump **14.30** Dokumentation 17.30 der tag 18.00 Dokumentation 18.30 Eisenbahn-Romantik 19.00 Madeira – Abheben und träumen 19.15 Portugal – Die Küste der Störche **20.00** Tagess. **20.15** Chinas Gen Z: Aus der Traum von der goldenen Zukunft?. Dokumentation 21.00 Wir sind das neue Indien - jung, aufstrebend, viele 21.45 heute-journal 22.15 Zu Fuß um die Welt 0.30 Chinas Gen Z: Aus der Traum von der goldenen Zukunft? 1.15 Wir sind das neue Indien – jung, aufstrebend, viele 2.00 Zu Fuß um die Welt

Oberösterreichs Wasserparadiese – Der Traunsee. Dokumentation 22.00 ZIB 2 22.25 Maria Wern, Kripo Gotland: Raues Land. Krimi (S 2020) Mit Eva Röse 23.50 Alles finster. Comedyserie

ARTE

12.05 Vier Düsen für ein Halleluja – Der Flugzeugparkplatz von Teruel 12.40 Stadt Land Kunst 14.15 Mord im Mittsommer: Tod im Schärengarten (1-3/3) Krimi (S 2012) **16.25** Mord im Mittsommer: Im Namen der Wahrheit (2/4) Kriminalfilm (S 2018) **18.00** Montenegro – Der Eselretter 18.30 Die Adria (4/6) 19.20 Arte Journal 19.40 Zu zweit im Geisterdorf – Kalabriens vergessene Orte (1/16) 20.15 Verbotenes Begehren. Dokureihe. Margarethe und Leonie / Der Mann mit dem rosa Winkel 21.40 Die Durrells auf Korfu 0.50 ★ Ein Sommer an der See. Drama (F 1990) 2.30 Überlehen – Was wir über Suizide wissen

EUROSP. 1

Etappe: Gap – Barcelonnette **0.00** Snooker: Shanghai Masters. Viertelfinale

8.00 Snooker: Shanghai Masters. Viertelfinale 11.30 The Minute 11.35 Radsport: Tour de France. 17. Etappe: Saint-Paul-Trois-Châteaux — Superdévoluv 12.45 Radsport: Tour de France, 18 Etappe: Gap – Barcelonnette 17.45 Velo Club 18.15 Mountainbike: Weltcup. Enduro 18.45 The Power of the Olympics 18.55 Handball: U20-Europameisterschaft. Schweden - Deutschland 20.45 Handball: U20-Europameisterschaft 22.00 Segeln: SailGP. Höhepunkte aus San Francisco (USA) 23.00 The Minute 23.05 Tour de France. 18.

5.10 Der Trödeltrupp 10.05 Die Schnäppchenhäuser - Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein 12.55 Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt 13.55 Hartz Rot Gold 16.05 Hartz und herzlich – Tag für Tag Rostock 17.05 Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Bara-cken 19.05 Berlin – Tag & Nacht 20.15 Reeperbahn privat! Das wahre Leben auf dem Kiez (1) Dokumentationsreihe. Kiez-Koberer im Datingfieber: Fabian will Kollege Björn verkuppeln 22.15 Das Messie-Team - Start in ein neues Leben (3) Doku-Soan, Gunvor wünscht sich endlich "einen neuen Start ins Leben!" **0.20** Autopsie – Mysteriöse Todesfälle

Pegelstände (gestern 5:00 Uhr)

655

387

286

337

159

wolkid

Wetter Deutschland

Karlsruhe

Mainz

Bingen

Kaub

Rügen

Saarbrücken

Schwerin

Stuttgart

Zugspitze

Frankfurt

(+12)

(-13)

(-10)

(-10)cm

(-9)cm

(+4)cm

cm

cm

26°

Wissen was läuft! Schifferstadier Tagblati

Reykj**a**vik



wolkig 27° Berlin Bremen Regenschauer 25° Dortmund wolkig 26° 28° Dresden wolkid Düsseldorf wolkig 28° 26° Erfurt wolkid Frankfur heiter 30° Freiburg heiter 30° Görlitz heiter 27° Hamburg 25 wolkig 27° Hannover wolkig Helgoland 20° wolkig Karlsruhe 29° Konstanz heiter 29° Köln wolkig 29° Leipzig wolkig 28 Magdeburg wolkig 28° Mannheim 30 heiter München 28° heiter Nürnbera wolkid 29 Oberstdor heiter

wolkig

heiter

wolkig wolkig

wolkig

Gewitter

21°

28°

25°

28°

20°

10°

Mailand

Kanarische Inseln Wetter weltweit Antalya Athen Barcelona Catania Chicago Djerba Dublin

39° heite 389 sonnia sonnig 30° sonnig 399 23° heiter 34° sonnig 18° Regen 33° Iraklion Istanbul 36° sonnig Kapstadt Regenschauer 16° Las Palmas heiter 31° Lissabon 33° sonnia London wolkig 27° Madrid 39° heiter

New York bewölkt 30° 299 Nizza sonnia 41° Peking sonnig Palma de M. sonnic 34° Paris heiter 30° Prag heiter 27° Rom 36° sonnic 24° Stockholn Regenschauer 17° Sydney wolkig Tokio wolkid 32° sonnig 35° Tunis Venedia heiter 339 Warschau heiter 27° Wien 32° heiter Zürich 29° heiter

wolkid

Moskau

Mehr Wetter unter www.schifferstadter-tagblatt.de

33°

temperatu des 24h-Tages Mondphasen

mond Mond













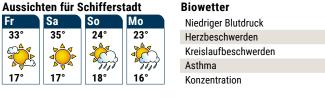




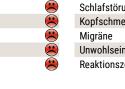








Belastung für den Körper



Schlafstörungen Kopfschmerzen Reaktionszeit

-15° - -20° met

RATGEBER

TIPPS -

FAMILIE

Wie viel sollte mein Kind trinken?

(dpa). Etwa sechs kleine Becher pro Tag sind perfekt. 820 Milliliter Flüssigkeit empfiehlt das Netzwerk "Gesund ins Leben" für Kinder im Alter zwischen einem und vier Jahren. Ist es heiß oder das Kind körperlich sehr aktiv, kann es mehr sein. Wasser löscht den Durst am besten. Ebenso gut sind zuckerfreie Getränke, zum Beispiel Kräuteroder Früchtetees. Dagegen kann der Zucker in Limonaden oder Fruchtsäften Übergewicht und Karies fördern. Und manche Kinder bekommen von Fruktose Bauchschmerzen und Durchfall. Damit die Kinder genug trinken, sollten Eltern ihnen immer wieder etwas anbieten, sowohl zu den Mahlzeiten als auch zwischendurch.

BUSSGELD

Bei Drohnenflug drohen Strafen



(dpa). Drohnen: Schnell gekauft, schnell geflogen, tolle Bilder. Doch Privatpersonen sollten ihre kleinen Fluggeräte nicht sorglos in den Himmel steigen lassen. Denn für den Betrieb von Drohnen gelten strenge Regeln – Flugverbotszonen und erlaubte Flughöhen sollten also mindestens bekannt sein. Wer sich nicht daran hält, kann laut ADAC mit einem Bußgeld von bis zu 50 000 Euro belegt werden. Diese Erfahrung

musste auch ein Drohnenpilot machen, der seine mit einer Kamera ausgestattete Drohne ohne das erforderliche Kennzeichen in einem Wohngebiet aufsteigen ließ. Im weiteren Verlauf des Flugs näherte sich der Mann dann mit seiner Drohne bis auf weniger als 100 Meter einer Bundesfern- und einer Bundeswasserstraße sowie einer Bahnlinie. Zudem überflog er eine Versammlung von rund 1000 Menschen. Das Amtsgericht Schwerin (Az.: 35 OWi 6/23) wertete dieses Verhalten als fahrlässigen Verstoß gegen das Luftverkehrsgesetz. Foto: dpa

NACHHALTIGKEIT Mmhh statt Müll

(dpa). Viele Gemüse und Kräuter verwendet man nicht komplett in der Küche. Aber sollte man Stiele von Kräutern, das Grün von Karotten, Kohlrabi und Radieschen oder den Strunk von Salaten einfach wegschmeißen? Daraus lässt sich ein leckeres Salatdressing zaubern, so der "Abfallfreitags-Tipp" der Berliner Stadtreinigung BSR. Dazu Strünke, Grund und



Stiele mit Öl, Essig, Zitronensaft und weiteren Zutaten nach Wahl pürieren. Abschmecken, genießen - mit dem guten Gefühl, nichts verschwendet zu haben. Was zu hart ist, wird gemixt, bis es passt. Übrigens: Aus vielen Gemüse- und Kräuterresten kann man auch eine Brühe kochen. Dazu lässt man sie mit etwas Pfeffer und Salz etwa eine Stunde lang in heißem Wasser köcheln, anschließend abseihen. Außerdem lassen sich aus Kohlstrünken – mit oder ohne Kartoffeln – Pürees zaubern, so die Verbraucherzentrale. Sie empfiehlt: Blätter und Stängel von Radieschen, Rettich, Kohlrabi oder Brokkoli werden mit Kernen, Samen oder Nüssen, geriebenem Hartkäse, Raps-, Olivenoder Walnussöl und Gewürzen auch zu feinen grünen Pestos. Foto: dpa

Beziehungskiller Kind?

Ein Baby stellt das Leben seiner Eltern auf den Kopf, oft folgt nach der Klinik die Krise / So gelingt der Familien-Start

Von Sabine Maurer

Die Wiege ist gekauft, der Ort für die Entbindung bestimmt, die Tasche für die Klinik gepackt. Doch auf was angehende Eltern sich meist nicht vorbereiten, ist die Frage: Was macht das Baby mit unserer Beziehung? "Kinder sind ein großes Glück und eine sehr große Herausforderung", sagt die Paartherapeutin Nadja von Saldern aus Berlin. In der Schwangerschaft ist es häufig noch einfach, gemeinsam auf Wolke sieben zu schweben. Doch schon bald nach der Geburt des ersten Kindes folgt der Absturz in die Realität. Die ist in Teilen durchaus bitter: wenig Schlaf, Zeit und Selbstbestimmung, dazu viel Geschrei und Chaos. Auch der Rollenwechsel ist herausfordernd - plötzlich ist man Mutter oder Vater. Wer denkt, er könne sein altes Leben, gekrönt durch ein Kind, weiterleben, wird enttäuscht

"Das alte Leben ist vorbei, darauf sollte man sich einstellen", rät von Saldern. Vor allem der Verlust der Selbstbestimmung gehe oft tief. Vorbei seien die Zeiten, als man einfach so ins Kino gehen, sich verabreden oder in Ruhe ein Buch lesen konnte. Es geht nicht mehr um einen selbst, sondern um ein kleines hilfloses Wesen, für das man nun verantwortlich ist.

Nina Grimm, Familienpsychologin aus Freiburg, kennt die Probleme aus eigener Erfahrung. Sie und ihr Mann trennten sich, als ihre Tochter ein Jahr alt war. "Ich dachte, dass es mir als einzige so geht", blickt sie auf die Zeit nach der Geburt zurück, als sie sich völlig überlastet fühlte und daran zweifelte, ob ihr Mann der passende Partner für sie wäre. Heute sind die beiden wieder zusammen, haben ein zweites Kind bekommen und Grimm weiß: Als Eltern hat man eben nicht alles unter Kontrolle und nicht für jedes Problem sofort eine Lösung parat - das ist normal. "Eigentlich gibt es für die angehenden Sie werden Stress haben und



Kleine, miteinander geredet

über das Thema ein Buch mit

Schon vor der Geburt darüber sprechen

seid" geschrieben hat.

dem Titel "Wie ihr euch nicht

umbringt, wenn ihr Eltern

Sie rät, sich auf anstrengende Zeiten einzustellen und darüber zu sprechen, wie jeder der beiden Stress zeigt und damit umgeht. Wird man vielleicht wortkarg und kühl? Oder neigt man dazu, sich aufzuregen? Weiß man dies von sich und seinem Partner oder seiner Partnerin, sei es leichter, das entsprechende Verhalten nicht persönlich, sondern als das zu nehmen, was es ist: eine Reaktion auf Stress. Thema sollte auch sein, was jedem persönlich gegen Stress hilft. Ist es vielleicht die Joggingrunde durch den Wald? Ein Spaziergang? Das Lesen eines Buchs oder das Hören eines Podcasts? Das Elternpaar kann sich unterstützen, wenn es sich gegenseitig solche Aus-Eltern nur zwei Gewissheiten: zeiten zugesteht. Es gibt wei- Die Eltern definieren sich tere wichtige Punkte, über die sie werden an ihre Grenzen schon vor der Geburt gesprokommen", sagt Grimm, die chen werden sollte. "Was ist ter. Alles dreht sich um das dieser Umgang miteinander in

uns in der Erziehung wichtig? Wie viel Zeit und Raum räumen wir den Schwiegereltern ein? Wie teilen wir uns den Haushalt auf?", nennt Grimm einige Streitklassiker von jungen Eltern.

In den Konflikten werden oft typische Fehler gemacht. So neigen Frauen laut Grimm bei einem Streit um die Kindererziehung dazu, nur in ihrer Mutterrolle und nicht partnerschaftlich aufzutreten. Die Väter blocken bei den Forderungen der Frau häufig ab, sie möchten sich auf keinen Fall von ihr beeinflussen lassen. "Es geht nicht um 'richtig' oder ,falsch', sondern darum, was funktioniert. Das sollte man sich immer wieder vor Augen führen", gibt die Expertin einen Tipp, wie sich solche Konflikte am besten lösen las-

Eltern sehen sich nicht mehr als Paar

Ein weiteres großes Problem: nicht mehr als Paar, sondern nur noch als Mutter oder Va-

wird ausschließlich in der Elternrolle. In der Vorbereitung für ihr Buch hatte Therapeutin Grimm dazu Eltern befragt. Viele gaben an, dies sei in der anstrengenden Babyzeit der Fall gewesen - doch danach hätten sie sich als Paar wieder entdeckt. Wenn das Kind also durchschläft, vielleicht auch mal woanders übernachtet und generell seinen Radius erweitert, kann sich der Fokus wieder mehr auf den Partner

Allerdings ist das nicht selbstverständlich. Fast jedes zweite Paar gab bei der Studie von Grimm an, sich nach der Familiengründung dauerhaft als Paar verloren zu haben. "Sie fungieren gut als Elternteam, aber die Paarebene ging flöten. Sie leben in einer Art Zweck-WG", sagt die Thera-

Diese Erfahrungen hat auch ihre Kollegin von Saldern in Sex, keine guten Gespräche, Dazu der Satz ,Es ist halt jetzt so'", berichtet sie. Wenn sich

eine Beziehung über längere Zeit eingeschlichen hat, falle eine Änderung schwer. Die Beziehung wird anfällig, der Schritt zu einer Affäre oder zu einem neuen Partner liegt unter Umständen nah.

Beziehungskiller Nr. 1: Ich bemerke Liebesannäherungen des anderen gar nicht. Um es nicht so weit kommen zu lassen, sollte das Paar einander zugewandt bleiben und den anderen nicht nur als Vater oder Mutter, sondern auch als Partner sehen. Dazu gehören gegenseitiges Verständnis, Wertschätzung, Gespräche, liebevolle Gesten – auch wenn man sich damit vielleicht gerade überfordert fühlt. "Der größte Beziehungskiller ist es, wenn man die Liebesannäherung des anderen nicht mehr sieht, weil sich alles nur noch um das Kind dreht", sagt von Saldern.

Ihre Kollegin Grimm rät, die Beziehung zum Partner "zur ihrer Praxis gemacht. "Kein Prio eins" zu machen. Dazu gehöre, den Wäscheberg auch das höre ich immer wieder. mal stehen zu lassen und das Kind zur Oma zu bringen, damit man Zeit füreinander ha-

Diese haushaltsnahen Dienstleistungen senken die Steuerlast

Der Abgabezeitpunkt für die Steuererklärung 2023 naht – Wer jetzt im Zugzwang ist, sollte in der Eile aber steuermindernde Aufwendungen nicht vergessen

Von Christoph Jänsch

Sitzt Ihnen die Steuererklärung für 2023 noch im Nacken? Wer zur Abgabe verpflichtet ist, muss das bis zum 2. September 2024 erledigt haben. Spätestens dann muss die Steuererklärung beim zuständigen Finanzamt vorliegen. Höchste Zeit, noch einmal das Wissen zu den abzugsfähigen Kosten aufzufrischen. Zwei Positionen, die in vielen Haushalten anfallen und für eine gewisse Steuerersparnis sorgen können: haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistun-

Haushaltsnahe Dienstleistungen absetzen

Als haushaltsnahe Dienstleistungen könnten Steuerzahlerinnen und Steuerzahler Ausgaben geltend machen, die sie für eine Unterstützung im Haushalt durch eine Dienstleistungsagentur oder einen selbstständigen Dienstleister aufgewandt haben, sagt Daniela Karbe-Geßler vom

Bund der Steuerzahler. Wichtig ist aber, dass die Dienstleistung wirklich im eigenen Haushalt erbracht wird, wozu auch der Garten, die Garage und das Gartenhäuschen zählen, sofern sie sich auf demselben Grundstück befinden.

Typische Beispiele für haushaltsnahe Dienstleistungen sind etwa: Reinigung von Fenstern und Wohnung, Gartenpflege und Laubentfernung, Hausarbeit wie Waschen, Bügeln, Kochen, Hausmeistertätigkeiten und Versorgung pflegebedürftiger und kranker Menschen zu Hause.

Nicht zu den haushaltsnahen Dienstleistungen zählen: Chauffeurleistungen, Grabpflegearbeiten, Müllabfuhr und Müllgebühren, Heizkosten und Haushaltsauflösungen

Wer im vergangenen Jahr Handwerker beauftragt hat etwa für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen -, kann auch diese Kosten steuerlich geltend machen. Sie gehören laut Jana Bauer vom Bundesverband Lohnsteuerhilfevereine zu den Handwerkerkosten.



Paare, die einen gemeinsamen Haushalt führen, können die Höchstbeträge für haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerkosten nur je zur Hälfte ausschöpfen.

Typische Beispiele für Handwerkerkosten sind etwa: Malerarbeiten, Reparatur- und Wartungsarbeiten in der Wohnung, Austausch von Fenstern oder Türen, Schlüsseldienst, Schornsteinfeger, Montageleistungen für den Aufbau neuer Möbel, Installation und Wartung einer Fotovoltaikan-

Nicht zu den Handwerkerkosten zählen: die Neuanlage eines Gartens oder der Neubau eines Hauses, Leistungen eines Statikers oder Architek-

ten, Abrisskosten eines Ge-

Nicht alle Rechnungsposten sind absetzbar. Wie viel und welche Kosten genau abgesetzt werden können, unterliegt engen Grenzen. Denn Steuerzahler können nur tatsächliche Lohnkosten und gegebenenfalls Verbrauchsmaterialien wie Reinigungsmittel, Streugut oder Schleifpapier geltend machen. Andere Materialkosten sind von der Steuerersparnis ausgenommen. Selbst wenn die Rechnung über haushaltsnahe Dienstleistungen oder Handwerkerleistungen nur Lohn-, Fahrtkosten und Verbrauchsmaterialien ausweist, erkennt das Finanzamt nicht den gesamten Rechnungsbetrag an.

Steuermindernd sind jeweils nur 20 Prozent der Aufwendungen – bis zur jeweiligen Höchstgrenze. Denn bei den haushaltsnahen Dienstleistungen werden maximal 4000 Euro pro Jahr berücksichtigt, bei den Handwerkerleistungen höchstens 1200 Euro. Wer für die Arbeiten selbst einen Minijobber beschäftigt, kann Teile dessen Lohns zusätzlich absetzen. Hier liegt die Gren-

ze bei 520 Euro pro Jahr. Mieter, die solche Rechnungen unter Umständen gar nicht selbst begleichen, sondern sie anteilig über die Nebenkosten zahlen, sollten

die absetzbaren Rechnungsposten in der Betriebskostenabrechnung finden. Eigentümer einer Wohnungseigentümergemeinschaft entnehmen ihren Rechnungsanteil der Jahresabrechnung.

Steuererleichterung ist an gewisse Vorgaben geknüpft

Um von der Steuererleichte-

rung profitieren zu können, müssen Steuerzahler die Anlage "Haushaltsnahe Aufwendungen" der Steuererklärung ausfüllen. Voraussetzung ist, dass die Rechnungen nicht bar, sondern zum Beispiel per Überweisung bezahlt wurden. Bar beglichene Rechnungsbeträge erkennt das Finanzamt nicht an, sagt Steffen Gall vom Lohnsteuerhilfeverein einigte Lohnsteuerhilfe. Außerdem müssen Steuerzahler selbst in dem Haushalt leben, für den sie Aufwendungen steuerlich geltend machen wollen. Handwerkerkosten, die bei einem Neubau anfallen oder öffentlich gefördert wurden, sind ebenfalls ausgenommen, so Gall.